

Technisches Handbuch

Mobile Klimageräte Aelia

Modelle Wärmepumpe

Innenteile	Außenteile
AELIA N 7 CD	-
AELIA N 10	AELIA N 10
AELIA N 14	AELIA N 14



1026/0507

Airwell

VERZEICHNIS DER GÜLTIGEN SEITEN

Anmerkung: Veränderte Seiten sind in der Fußzeile mit dem Hinweis "Revision#" vermerkt (wenn kein Hinweis vorhanden, wurde die entsprechende Seite nicht geändert). Alle Seiten in der folgenden Liste stehen für gültige / nicht gültige Seiten, sortiert nach Kapiteln.

Erstellungsdaten für Originalseiten und Änderungen:

Original 0 15 Dezember 2004

Dieses Dokument besteht aus den folgenden 131 Seiten:

Seite Nr.	Revision Nr. #	Seite Nr.	Revision Nr. #	Seite Nr.	Revision Nr. #
--------------	-------------------	--------------	-------------------	--------------	-------------------

Title	0
A	0
i	0
1-1-1-2	0
2-1-2-3	0
3-1	0
4-1	0
5-1-5-10	0
6-1-6-2	0
7-1	0
8-1-8-4	0
9-1-9-2	0
10-1-10-36	0
11-1-11-3	0
12-1-12-62	0
Anhang –A	0

- Eine Null in dieser Spalte steht für Originalseiten.

* Aufgrund ständiger Produktverbesserung behalten wir uns das Recht vor, die Daten in diesem technischen Handbuch jederzeit ohne Vorankündigung zu ändern.

** Fotos sind nicht bindend

Inhaltsverzeichnis

1.	EINLEITUNG	1-1
2.	PRODUKTDATEN.....	2-1
3.	AUSLEGUNG.....	3-1
4.	ABMESSUNGEN	4-1
5.	LEISTUNGSDATEN & BETRIEBSDRÜCKE	5-1
6.	SCHALLPEGELDATEN.....	6-1
7.	ELEKTRODATEN.....	7-1
8.	SCHALTPLÄNE	8-1
9.	KÄLTEKREISLÄUFE.....	9-1
10.	STEUERUNG.....	10-1
11.	FEHLERBEHEBUNG	11-1
12.	EXPLOSIONSZEICHNUNGEN UND ERSATZTEILLISTEN.....	12-1
13.	ANHANG A	13-1

1. EINLEITUNG

1.1 Allgemein

Die Baureihe der mobilen Klimageräte umfasst die ST-Geräte (nur Kühlung) und die RC-Geräte (Wärmepumpe). Es sind folgende Ausführungen erhältlich:

Modell	Monoblock Aelia N7 CD	Split Aelia N 10		Split Aelia N 14	
Bedienung*	CD	CD	IR	IR	IR RC
Kühlung	√	√	√	√	√
Wärmepumpe	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden	√

* IR - Elektronische Steuerung / Fernbedienung.

*CD - Elektromechanische Steuerung.

Die Splitklimageräte bestehen aus einem Innen- und einem Außenteil, die über einen Schlauch miteinander verbunden sind.

Die Innenteile der mobilen Klimageräte verfügen über vier Rollen für leichtere Beweglichkeit.

Die elektronisch gesteuerten IR-Modelle sind mit einer Mikroprozessorsteuerung ausgestattet, die dem Benutzer über die Fernbedienung eine präzise Einstellung und Kontrolle der Raumtemperatur ermöglicht.

1.2 Wesentliche Merkmale

Die mobilen Klimageräte repräsentieren den neuesten Stand der Technik und bieten insbesondere folgende Merkmale:

- Leichte Beweglichkeit.
- Problemlose Installation (kein Einbau erforderlich).
- R410A
- Mikroprozessorsteuerung (nur bei elektronisch gesteuerten IR-Modellen).
- Hoher COP
- Auto-Sweeper für automatische vertikale Verteilung der klimatisierten Luft im Raum (nur bei elektronisch gesteuerten IR-Modellen).
- Vorgefüllter Kältekreislauf.
- Hochzuverlässige Schnellkupplungen für Splitgeräte ermöglichen eine vorübergehende Trennung von Innen- und Außenteil.
- Kompakte Maße.

1.3 Filterung

Die mobilen Klimageräte sind mit einem leicht zugänglichen und wieder verwendbaren Luftfilter (Gitter) ausgestattet.

1.4 Steuerung

Elektronisch gesteuerte IR-Modelle: Eine Mikroprozessorsteuerung mit serienmäßiger Infrarot-Fernbedienung bietet umfassende Bedien- und Programmieroptionen.

Mechanisch gesteuerte CD-Modelle: Elektromechanische Steuerung.

Weitere Daten finden Sie im Installations- und Bedienungshandbuch, Anhang A.

1.5 Dokumentation

Jedes Gerät wird mit einem Installations- und Bedienungshandbuch geliefert.

2. PRODUKTDATEN

2.1 R410A

Modell Innenteil		Monoblock 7 R410A			
Modell Außenteil		n. v.			
Verbindungsleitungen		n. v.			
Technische Daten		Einheiten	Kühlung		
Leistung ⁽¹⁾		Btu/h	7850		
		kW	2.30		
Leistungsaufnahme ⁽¹⁾		kW	0.95		
EER (Kühlung) oder COP (Heizung)		W/W	2.42		
Energieeffizienzklasse		B			
Betriebsspannung		V/Ph/Hz	220-240V/1/50Hz		
Nennstrom		A	4.3		
Anlaufstrom		A	17		
Absicherung, träge		A	10		
INNENTEIL	Art & Anzahl der Ventilatoren		Radialventilator 1 x		
	Ventilatorordrehzahlen	H/M/N	min ⁻¹	1390/1280/1170	
	Luftmenge ⁽²⁾	H/M/N	m ³ /h	275/257/234	
	Externer statischer Druck	Min-Max	Pa	0	
	Schalleistungspegel ⁽³⁾	H/M/N	dB (A)	63/62.5/61.5	
	Schalldruckpegel ⁽⁴⁾	H/M/N	dB (A)	49/48/47	
	Entfeuchtung		l/h	0.9	
	Kondensatablaufrohr I.D.		mm	11.5	
	Maße	BxHxT	mm	470x800x360	
	Gewicht		kg	32	
	Verpackungsmaße	BxHxT	mm	550x935x450	
	Gewicht mit Verpackung		kg	37.5	
	Einheiten pro Palette		Geräte	8	
	Stapelhöhe		Geräte	2 Ebenen	
	AUSSENTEIL	Einspritzung		Kapillare	
Kompressortyp, Modell		Rollkolbenkompressor Sanyo C-1RV096H1A			
Art & Anzahl der Ventilatoren		n. v.			
Ventilatorordrehzahlen		H/N	min ⁻¹	n. v.	
Luftmenge		H/N	m ³ /h	n. v.	
Schalleistungspegel		H/N	dB (A)	n. v.	
Schalldruckpegel ⁽⁴⁾		H/N	dB (A)	n. v.	
Maße		BxHxT	mm	n. v.	
Gewicht		kg	n. v.		
Verpackungsmaße		BxHxT	mm	n. v.	
Gewicht mit Verpackung		kg	n. v.		
Einheiten pro Palette		Einheiten	n. v.		
Stapelhöhe		Geräte	n. v.		
Kältemittel		R410A			
Füllmenge		kg	0,51kg		
Zusätzliche Kältemittelfüllung pro weiterem Meter		g/m	n. v.		
Verbindungsleitungen		Flüssigkeitsleitung		Zoll (mm)	n. v.
		Saugleitung		Zoll (mm)	n. v.
	Max. Rohrlänge		m	n. v.	
	Max. Höhendifferenz		m	n. v.	
Bedienung		Drehschaltknopf			
Elektroheizung		kW	n.v.		
Sonstiges					

(1) Bemessungsgrundlagen gemäß ISO 5151 und ISO 13253 (Geräte für Kanalanschluss) und EN 14511.

(2) Geräte für Kanalanschluss bei nominellem externem statischem Druck.

(3) Die Schalleistung von Geräten für Kanalanschluss wird am Luftaustritt gemessen.

(4) Der Schalldruckpegel wird in 1 Meter Entfernung vom Gerät gemessen.

Modell Innenteil		Aelia N 10		
Modell Außenteil		Aelia N 10		
Verbindungsleitungen		Schnellverbindung		
Technische Daten		Einheiten	Kühlung	
Leistung ⁽¹⁾		Btu/h	10300	
		kW	3.02	
Leistungsaufnahme ⁽¹⁾		kW	0.977	
EER (Kühlung) oder COP (Heizung)		W/W	3.09	
Energieeffizienzklasse		B		
Betriebsspannung		V/Ph/Hz	220-240V/1/50Hz	
Nennstrom		A	4.5	
Anlaufstrom		A	18	
Absicherung, träge		A	10	
INNENTEIL	Art & Anzahl der Ventilatoren		Radialventilator 1 x	
	Ventilardrehzahlen	H/M/N	min ⁻¹	1280/1170/920
	Luftmenge ⁽²⁾	H/M/N	m ³ /h	503/451/335
	Externer statischer Druck	Min-Max	Pa	0
	Schalleistungspegel ⁽³⁾	H/M/N	dB (A)	62/60/57
	Schalldruckpegel ⁽⁴⁾	H/M/N	dB (A)	48/46/43
	Entfeuchtung		l/h	1.25
	Kondensatablaufrohr I.D.		mm	11.5
	Maße	BxHxT	mm	470x800x360
	Gewicht		kg	33
	Verpackungsmaße	BxHxT	mm	650x860x550
	Gewicht mit Verpackung		kg	55
	Einheiten pro Palette		Geräte	4
	Stapelhöhe		Geräte	2 Ebenen
AUßENTEIL	Einspritzung		Kapillare	
	Kompressortyp, Modell		Rollkolbenkompressor. HITACHI ASG108CV-B7AT	
	Art & Anzahl der Ventilatoren		Axial (direkt) x 1	
	Ventilardrehzahlen	H/N	min ⁻¹	1080
	Luftmenge	H/N	m ³ /h	n. v.
	Schalleistungspegel	H/N	dB (A)	69
	Schalldruckpegel ⁽⁴⁾	H/N	dB (A)	62
	Maße	BxHxT	mm	440x540x320
	Gewicht		kg	17
	Verpackungsmaße	BxHxT	mm	In derselben Verpackung, wie das Innenteil.
	Gewicht mit Verpackung		kg	Siehe Innenteil
	Einheiten pro Palette		Einheiten	Siehe Innenteil
	Stapelhöhe		Geräte	Siehe Innenteil
	Kältemittel			R410A
	Füllmenge/ Leitungslänge		kg/m	0,99kg/3m
	Zusätzliche Kältemittelfüllung pro weiterem Meter		g/m	n. v.
	Verbindungsleitungen	Flüssigkeitsleitung	Zoll (mm)	3/16(4.76)
Saugleitung		Zoll (mm)	1/2(12.7)	
Leitungslänge		m	3	
Max. Höhendifferenz		m	1.6	
Bedienung		Fernbedienung (IR) oder Drehschaltknopf (CD)		
Elektroheizung		kW	n. v.	
Sonstiges				

(1) Bemessungsgrundlagen gemäß ISO 5151 und ISO 13253 (Geräte für Kanalanschluss) und EN 14511.

(2) Geräte für Kanalanschluss bei nominellem externem statischem Druck.

(3) Die Schalleistung von Geräten für Kanalanschluss wird am Luftaustritt gemessen.

(4) Der Schalldruckpegel wird in 1 Meter Entfernung vom Gerät gemessen.

Modell Innenteil			Aelia N 14			
Modell Außenteil			Aelia N 14			
Verbindungsleitungen			Schnellverbindung			
Technische Daten		Einheiten	Nur Kühlung	Kühlung	Heizung	
Leistung ⁽¹⁾		Btu/h	14230	14230	15660	
		kW	4.17	4.17	4.59	
Leistungsaufnahme ⁽¹⁾		kW	1.544	1.544	1.387	
EER (Kühlung) oder COP (Heizung)		W/W	2.70	2.70	3.31	
Energieeffizienzklasse			D	D	C	
Betriebsspannung		V/Ph/Hz	220-240V/1/50Hz			
Nennstrom		A	7.1	7.1	6.3	
Anlaufstrom		A	28			
Absicherung, träge		A	15			
INNENTEIL	Art & Anzahl der Ventilatoren		Radialventilator 1 x			
	Ventilator Drehzahlen	H/M/N	min ⁻¹ 1360/1290/1126			
	Luftmenge ⁽²⁾	H/M/N	m ³ /h 433/401/356			
	Externer statischer Druck	Min-Max	Pa 0			
	Schallleistungspegel ⁽³⁾	H/M/N	dB (A) 64/63.5/61			
	Schalldruckpegel ⁽⁴⁾	H/M/N	dB (A) 51/50/48			
	Entfeuchtung		l/h	1.8		
	Kondensatablaufrohr I.D.		mm	11.5		
	Maße		BxHxT	mm 470x800x360		
	Gewicht		kg	38	39.5	
	Verpackungsmaße		BxHxT	mm 650x860x550		
	Gewicht mit Verpackung		kg	60	61.5	
	Einheiten pro Palette		Geräte	4		
	Stapelhöhe		Geräte	2 Ebenen		
AUßENTEIL	Einspritzung		Kapillare			
	Kompressortyp, Modell		Rollkolbenkompressor , Sanyo C-RV168H1A			
	Art & Anzahl der Ventilatoren		Axial (direkt) x 1			
	Ventilator Drehzahlen	H/N	min ⁻¹ 1080			
	Luftmenge	H/N	m ³ /h n. v.			
	Schallleistungspegel	H/N	dB (A) 69			
	Schalldruckpegel ⁽⁴⁾	H/N	dB (A) 62			
	Maße		BxHxT	mm 440x540x320		
	Gewicht		kg	17		
	Verpackungsmaße		BxHxT	mm In derselben Verpackung, wie das Innenteil.		
	Gewicht mit Verpackung		kg	Siehe Innenteil		
	Einheiten pro Palette		Einheiten	Siehe Innenteil		
	Stapelhöhe		Geräte	Siehe Innenteil		
	Kältemittel		R410A			
	Füllmenge/ Leitungslänge		kg/m	1,13kg/3m	1,16kg/3m	
	Zusätzliche Kältemittelfüllung pro weiterem Meter		g/m	n. v.		
	Verbindungsleitungen	Flüssigkeitsleitung		Zoll (mm)	3/16(4.76)	
Saugleitung		Zoll (mm)	1/2(12.7)			
Leitungslänge		m	3			
Max. Höhendifferenz		m	1.6			
Bedienung		IR-Fernbedienung				
Elektroheizung		kW	n. v.			
Sonstiges						

(1) Bemessungsgrundlagen gemäß ISO 5151 und ISO 13253 (Geräte für Kanalanschluss) und EN 14511.

(2) Geräte für Kanalanschluss bei nominellem externem statischem Druck.

(3) Die Schallleistung von Geräten für Kanalanschluss wird am Luftaustritt gemessen.

(4) Der Schalldruckpegel wird in 1 Meter Entfernung vom Gerät gemessen.

3. AUSLEGUNG

Standardauslegung gemäß ISO 5151.

Für Splitgeräte

Kühlung:

Innen: 27°C 19°C Feuchtkugel

Außen: 35 °C

Heizung:

Innen: 20°C

Außen: 7°C 6°C Feuchtkugel

Für Monoblock-Geräte (EN 14511)

Standardauslegung: 35°C 24°C Feuchtkugel

Anwendungsauslegung: 27°C 19°C Feuchtkugel

3.1 Einsatzgrenzen

3.1.1 Aelia N 7

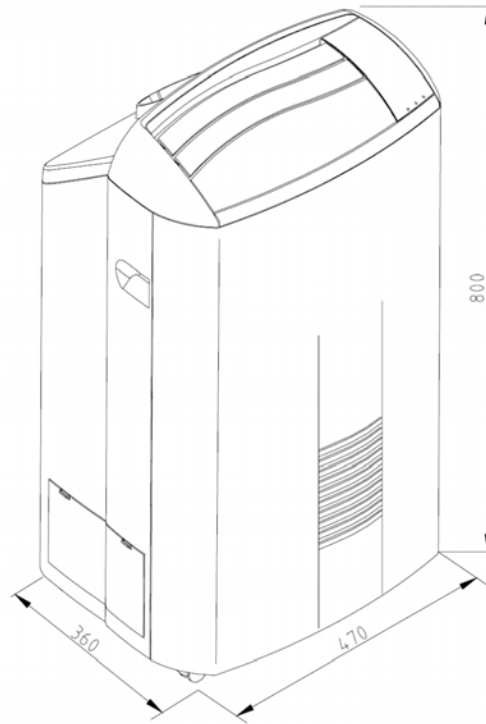
		Innen
Kühlung	max.	35 °C 24 °C Feuchtkugel
	min.	21 °C 15 °C Feuchtkugel
Spannung	Wechselstrom	198 -264 V

3.1.2 Aelia N 10/14

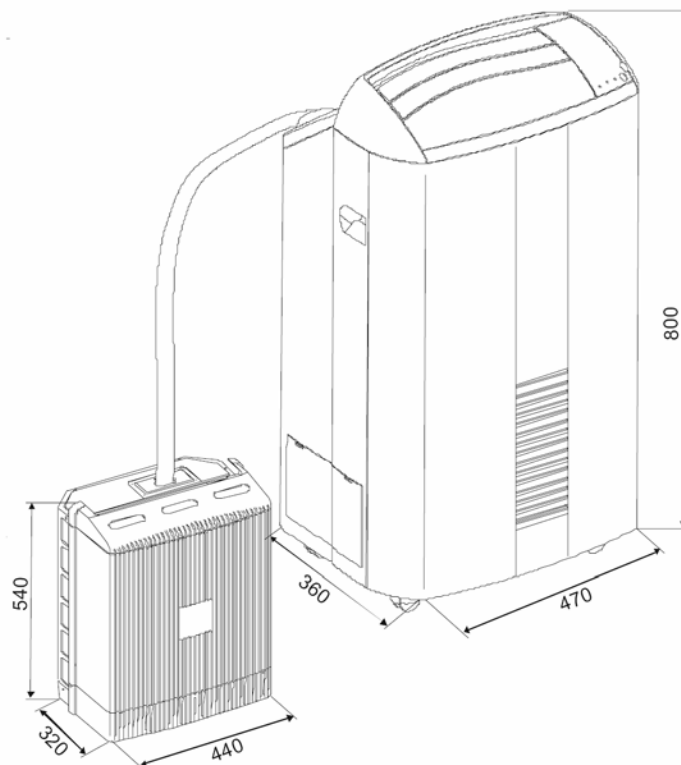
		Innen	Außen
Kühlung	max.	32 °C 23 °C Feuchtkugel	46°C
	min.	21 °C 15 °C Feuchtkugel	21°C
Heizung	max.	27°C	24 °C 18 °C Feuchtkugel
	min.	10°C	-9 °C -10 °C Feuchtkugel
Spannung	Wechselstrom	198 -264 V	

4. ABMESSUNGEN

4.1 Aelia N 7



4.2 Aelia N 10/14



5. LEISTUNGSDATEN & BETRIEBSDRÜCKE

5.1 Aelia N 7

5.1.1 Kühlleistung (kW)

Lufteintrittstemperatur WB/DB (°C)	15/21	17/24	19/27	21/29	23/32	24/35
TC	2.20	2.24	2.30	2.36	2.30	2.29
SC	1.38	1.41	1.47	1.42	1.38	1.56
PI	0.81	0.90	0.95	0.98	1.09	1.14

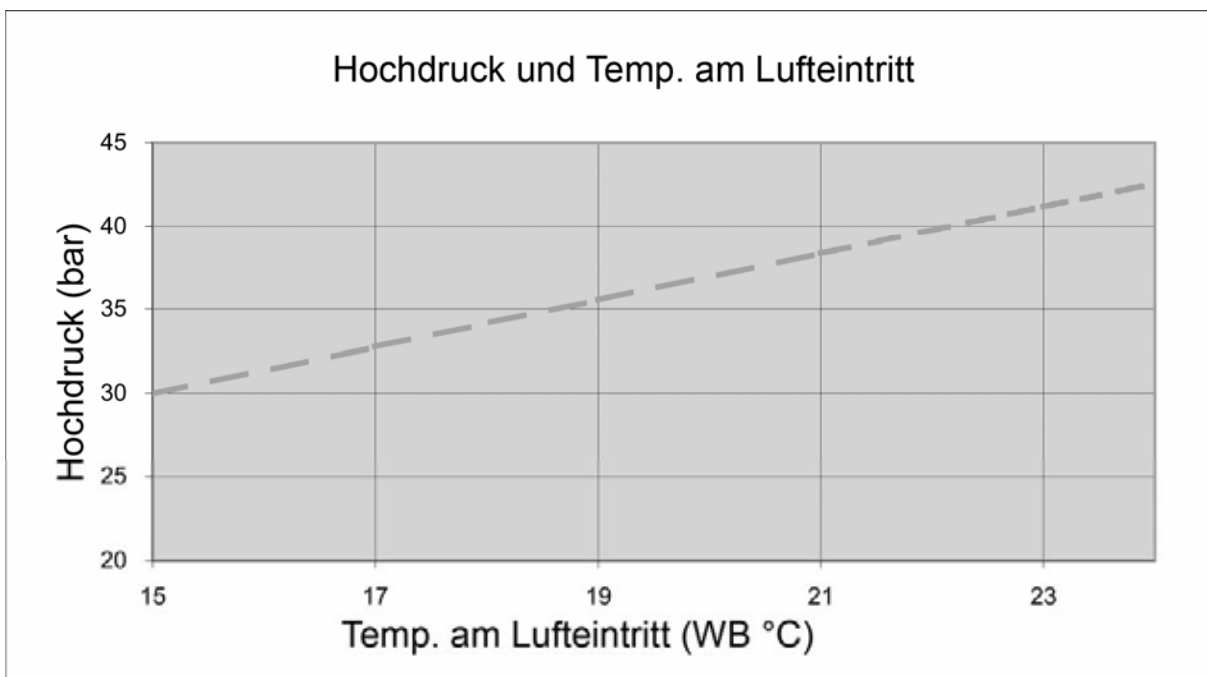
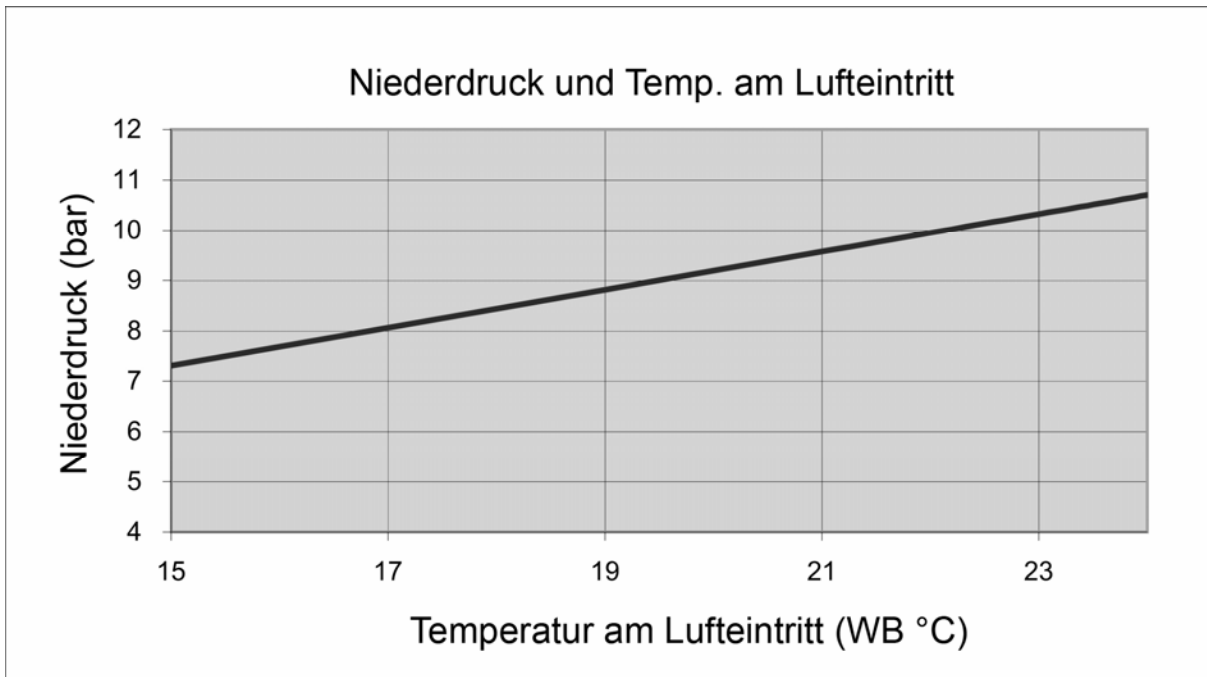
Die Temperatur am Lufteintritt ist bei Monoblockgeräten innen und außen gleich.

LEGENDE

TC - Gesamtkühlleistung, kW
SC - sensible Kühlleistung, kW
PI - Leistungsaufnahme, kW
WB - Feuchtkugeltemperatur, °C
DB - Trockenkugeltemperatur, °C

5.2 Betriebsdrücke

5.2.1 Kühlung



5.3 Aelia N 10 R410A

5.3.1 Kühlleistung (kW)

AUSSEN- TEMPERATUR DB (°C)	DATEN	RAUMTEMPERATUR WB/DB (°C)				
		15/21	17/24	19/27	21/29	23/32
15	TC	3.08	3.26	3.41	3.56	3.68
	SC	2.06	2.18	2.30	2.25	2.29
	PI	0.69	0.69	0.70	0.70	0.70
20	TC	3.05	3.23	3.38	3.53	3.65
	SC	2.17	2.31	2.44	2.37	2.42
	PI	0.75	0.75	0.76	0.76	0.76
25	TC	2.93	3.14	3.32	3.47	3.59
	SC	2.00	2.14	2.27	2.23	2.28
	PI	0.81	0.82	0.82	0.83	0.83
30	TC	2.75	2.96	3.20	3.32	3.44
	SC	1.90	2.05	2.22	2.17	2.26
	PI	0.88	0.89	0.90	0.90	0.91
35	TC	2.54	2.75	3.02	3.17	3.29
	SC	1.79	1.95	2.13	2.11	2.19
	PI	0.95	0.96	0.98	0.98	0.99
40	TC	2.30	2.51	2.78	2.93	3.05
	SC	1.66	1.83	2.01	1.98	2.08
	PI	1.02	1.04	1.05	1.06	1.07
46	TC	1.99	2.20	2.48	2.63	2.75
	SC	1.51	1.68	1.89	1.85	1.94
	PI	1.12	1.14	1.16	1.17	1.18

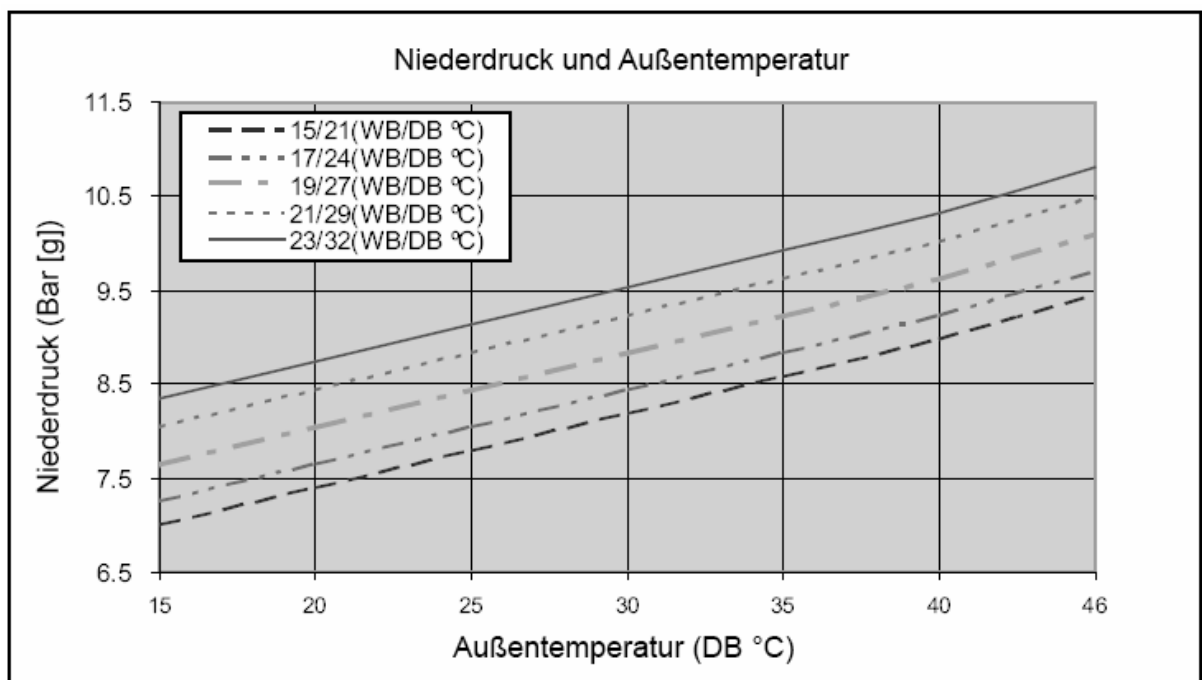
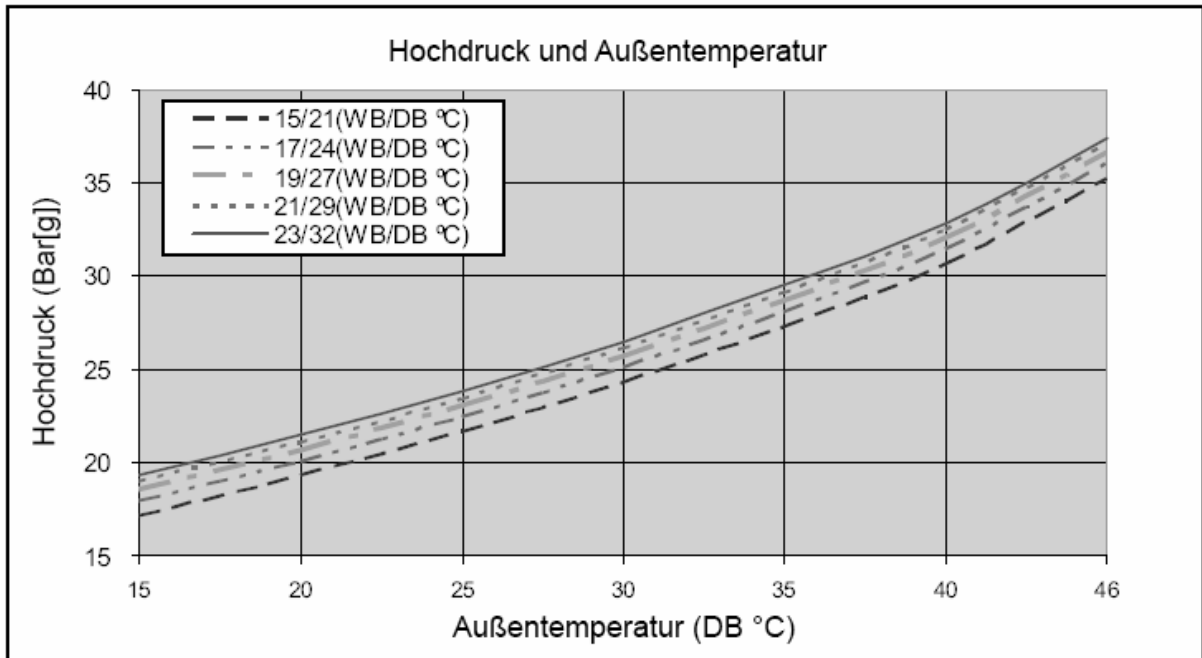
LEGENDE

TC - Gesamtkühlleistung, kW
 SC - sensible Kühlleistung, kW
 PI - Leistungsaufnahme, kW
 WB - Feuchtkugeltemperatur, °C
 DB - Trockenkugeltemperatur, °C
 ID - Innen
 OU - Außen

Der markierte Bereich liegt unterhalb der Standard-Betriebsgrenzen.

5.4 Betriebsdrücke

5.4.1 Kühlung



5.5 Aelia N 14 R410A

5.5.1 Kühlleistung (kW)

AUSSEN- TEMPERATUR DB (°C)	DATEN	RAUMTEMPERATUR WB/DB (°C)				
		15/21	17/24	19/27	21/29	23/32
15	TC	4.25	4.50	4.71	4.92	5.09
	SC	2.61	2.76	2.91	2.85	2.89
	PI	1.10	1.10	1.10	1.11	1.11
20	TC	4.21	4.46	4.67	4.88	5.05
	SC	3.00	3.19	3.37	3.27	3.35
	PI	1.18	1.19	1.20	1.20	1.21
25	TC	4.04	4.34	4.59	4.80	4.96
	SC	2.54	2.72	2.87	2.82	2.89
	PI	1.28	1.29	1.30	1.31	1.31
30	TC	3.79	4.09	4.42	4.59	4.75
	SC	2.41	2.60	2.81	2.75	2.87
	PI	1.38	1.40	1.42	1.43	1.43
35	TC	3.50	3.79	4.17	4.38	4.55
	SC	2.27	2.47	2.70	2.67	2.77
	PI	1.50	1.52	1.54	1.56	1.56
40	TC	3.17	3.46	3.84	4.04	4.21
	SC	2.11	2.32	2.55	2.51	2.63
	PI	1.61	1.64	1.67	1.68	1.70
46	TC	2.75	3.04	3.42	3.63	3.79
	SC	1.92	2.12	2.39	2.35	2.46
	PI	1.77	1.80	1.83	1.85	1.87

LEGENDE

TC - Gesamtkühlleistung, kW
 SC - sensible Kühlleistung, kW
 PI - Leistungsaufnahme, kW
 WB - Feuchtkugeltemperatur, °C
 DB - Trockenkugeltemperatur, °C
 ID - Innen
 OU - Außen

Der markierte Bereich liegt unterhalb der Standard-Betriebsgrenzen.

5.5.2 Heizleistung (kW)

AUSSEN- TEMPERATUR WB [°C]	RAUMTEMPERATUR DB [°C]					
	15		20		25	
	TH	PI	TH	PI	TH	PI
-10	1.79	0.76	1.72	0.81	1.65	0.85
-7	1.92	0.78	1.85	0.82	1.79	0.87
-2	2.04	0.79	1.97	0.84	1.90	0.88
2	2.48	0.83	2.38	0.88	2.28	0.93
6	3.50	0.89	3.40	0.95	3.28	1.01
10	3.81	0.94	3.71	1.00	3.60	1.07
15	4.11	0.98	4.01	1.05	3.91	1.12
20	4.34	1.01	4.23	1.09	4.11	1.18

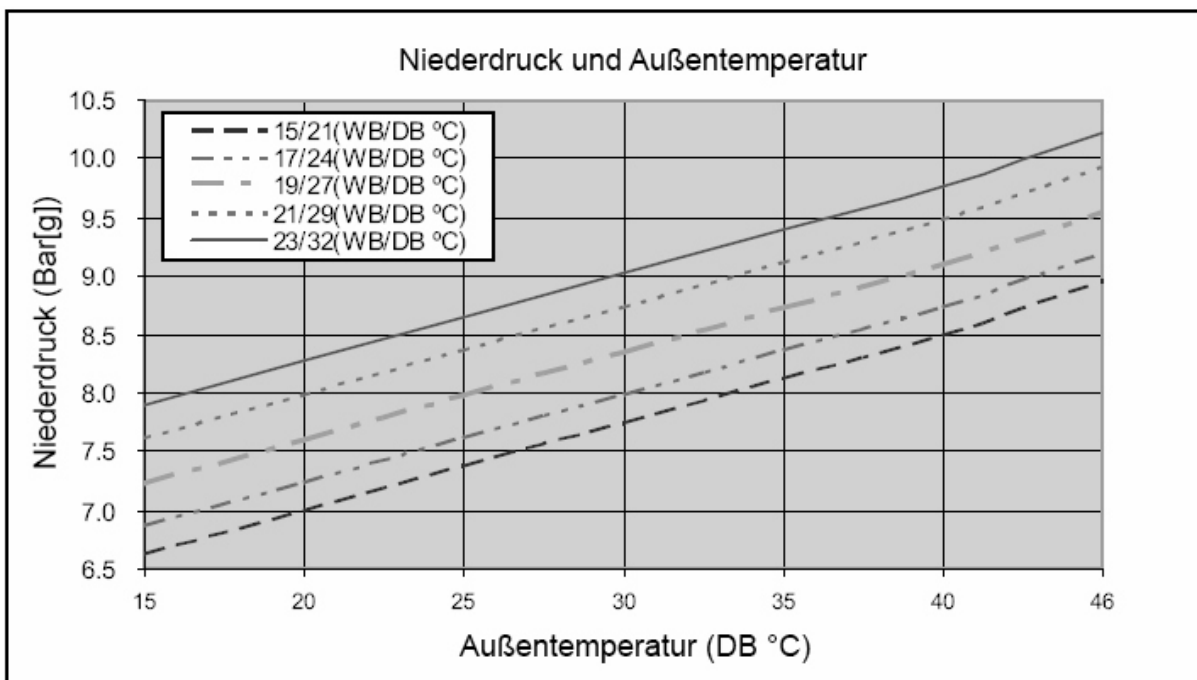
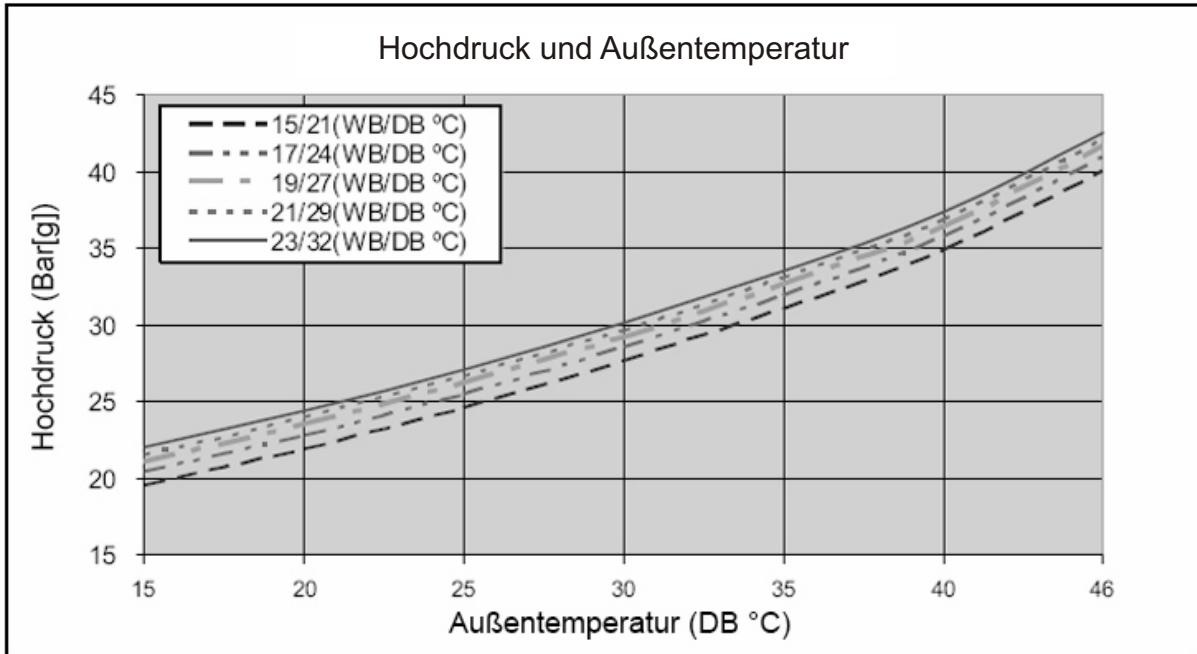
LEGENDE

TC - Gesamtkühlleistung, kW
 SC - sensible Kühlleistung, kW
 PI - Leistungsaufnahme, kW
 WB - Feuchtkugeltemperatur, °C
 DB - Trockenkugeltemperatur, °C
 ID - Innen
 OU - Außen

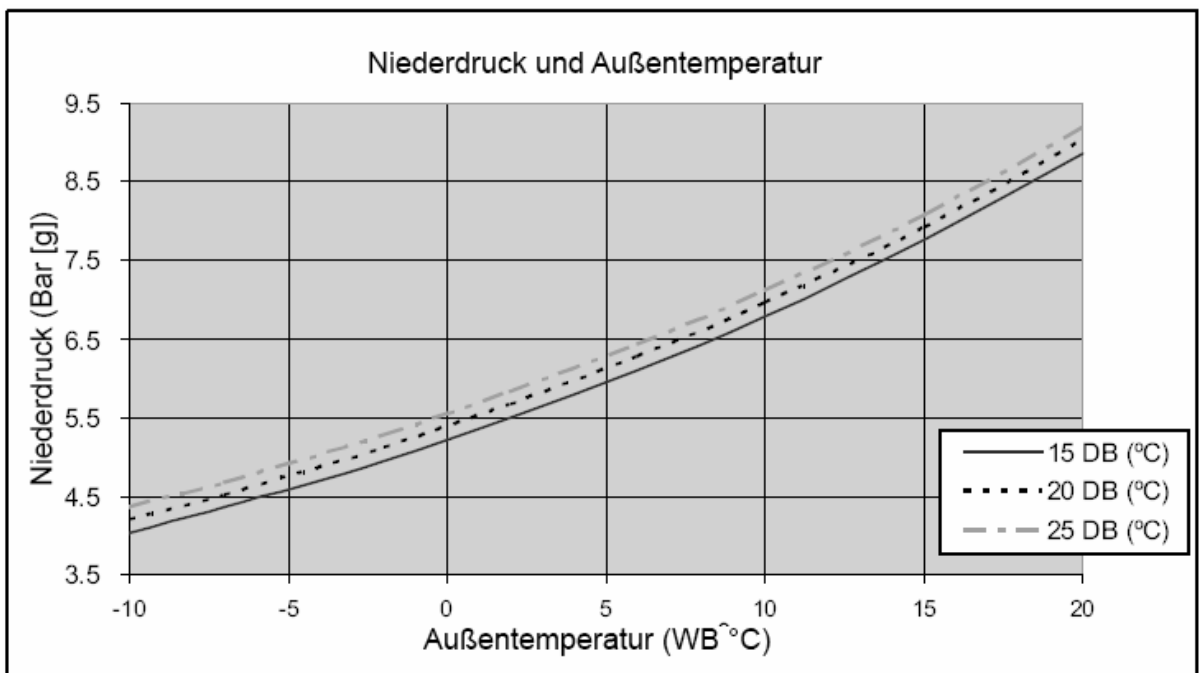
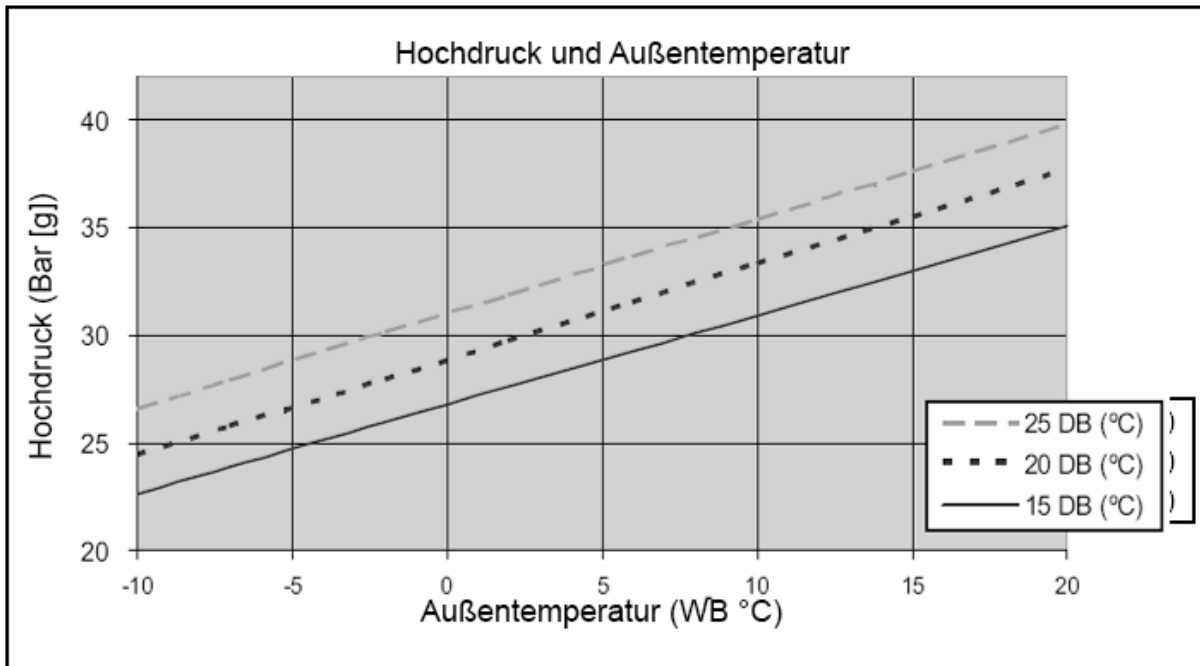
Der markierte Bereich liegt unterhalb der Standard-Betriebsgrenzen.

5.6 Betriebsdrücke

5.6.1 Kühlung



5.6.2 Heizung



6. SCHALLPEGELDATEN

6.1 Schalldruckpegel

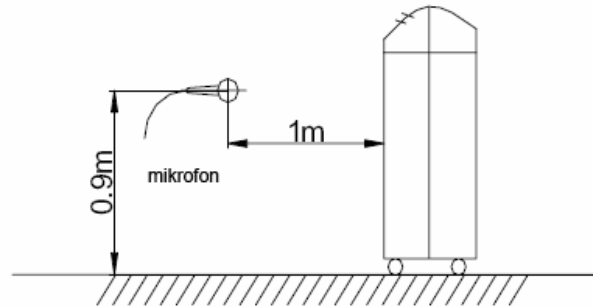
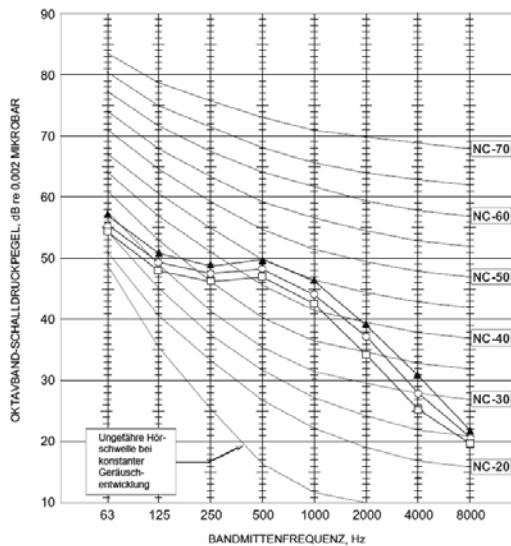


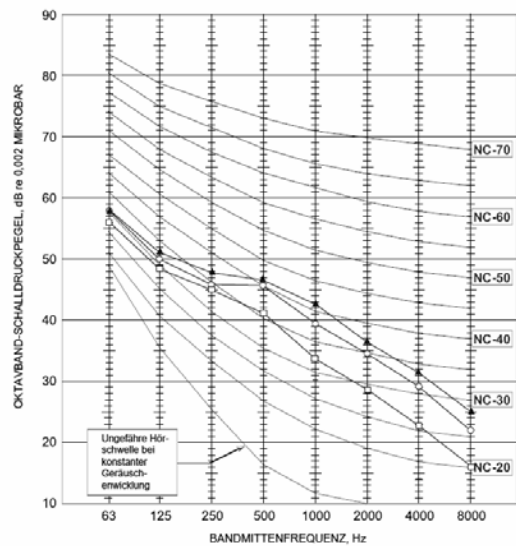
Abb. 1

6.2 Schalldruckpegelspektrum innen (gemessen wie in Abbildung 1)

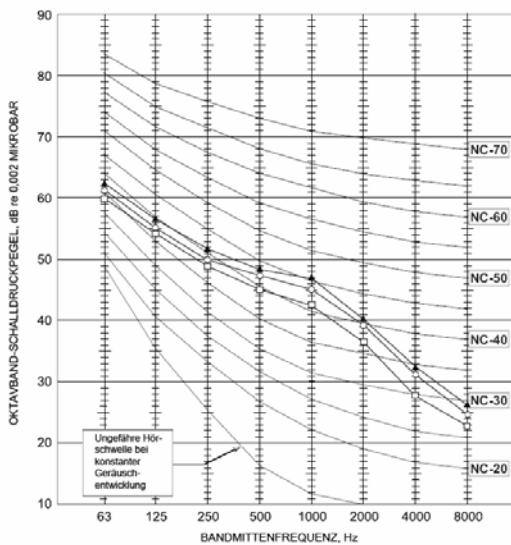
Aelia N7



Aelia N10



Aelia N14



Ventilator- Drehzahl	Linie
Hoch	—▲—
Mittel	—○—
Niedrig	—□—

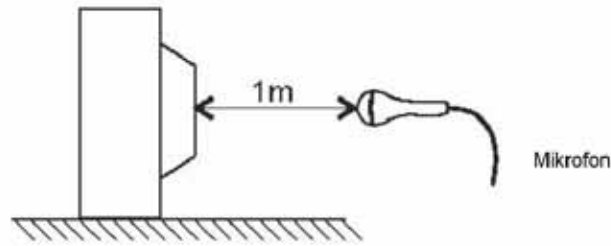
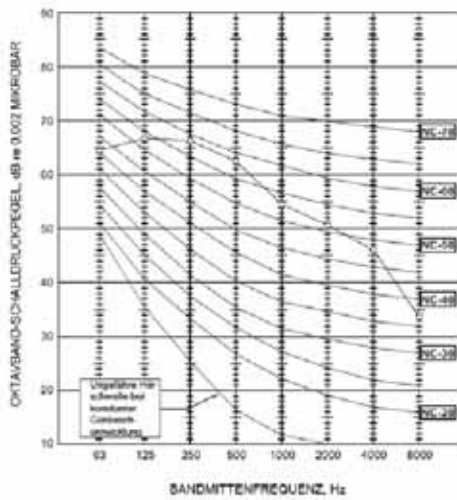


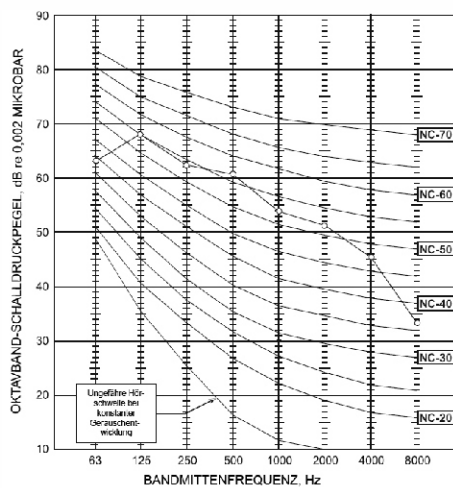
Abb. 2 Abstand des Mikrofons zum Gerät

6.3 Schalldruckpegelspektrum außen (gemessen wie in Abbildung 2)

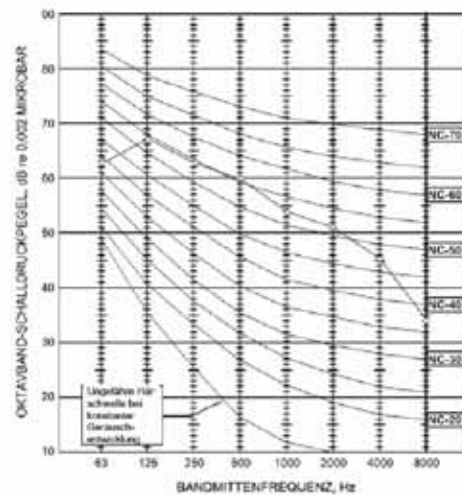
Aelia N10



Aelia N14 Kühlung



Aelia N14 Heizung



7. ELEKTRODATEN

7.1 Wechselstromgeräte

Aelia N...	Monoblock 7 CD	10	14
Netzzuleitung	An Innenteil	An Innenteil	An Innenteil
	1/ 230V/ 50Hz	1/ 230V/ 50Hz	1/ 230V/ 50Hz
Maximalstrom, A	5,4	6,2	11
Absicherung, träge, A	10	10	15
Netzzuleitung, min. mm ²	3 x 1,0 mm ²	3 x 1,0 mm ²	3 x 1,5 mm ²
*Verbindungsleitung RC-Gerät, min. mm ²	n. v.	n.v.	4 x 1,0 mm ² + 2 x 0,5 mm ² (OCT Fühler)
*Verbindungsleitung ST-Gerät, min. mm ²	n. v	4 x 1,0 mm ²	4 x 1,0 mm ²

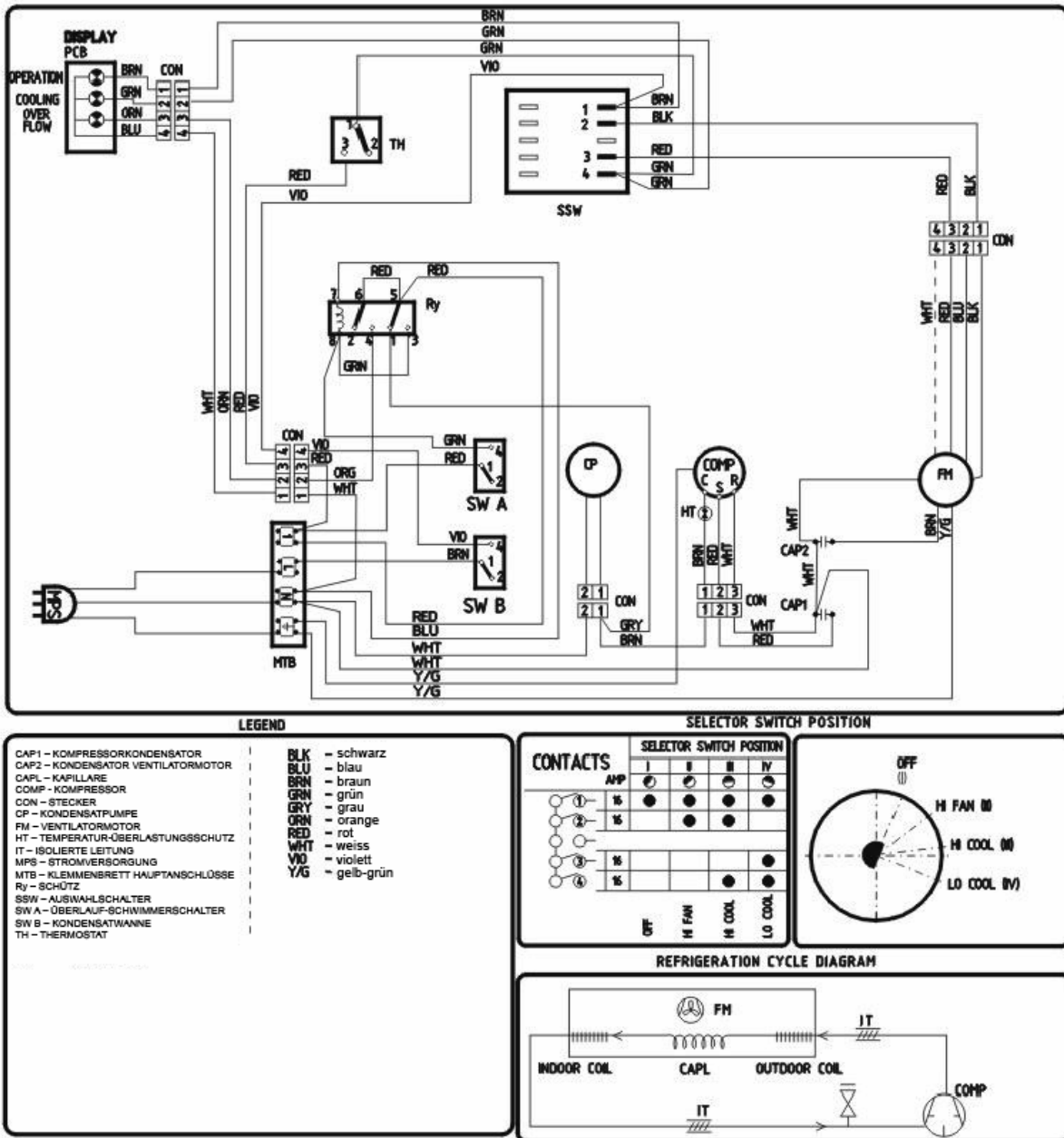
*Standardmäßig ab Werk angeschlossen

ANMERKUNG

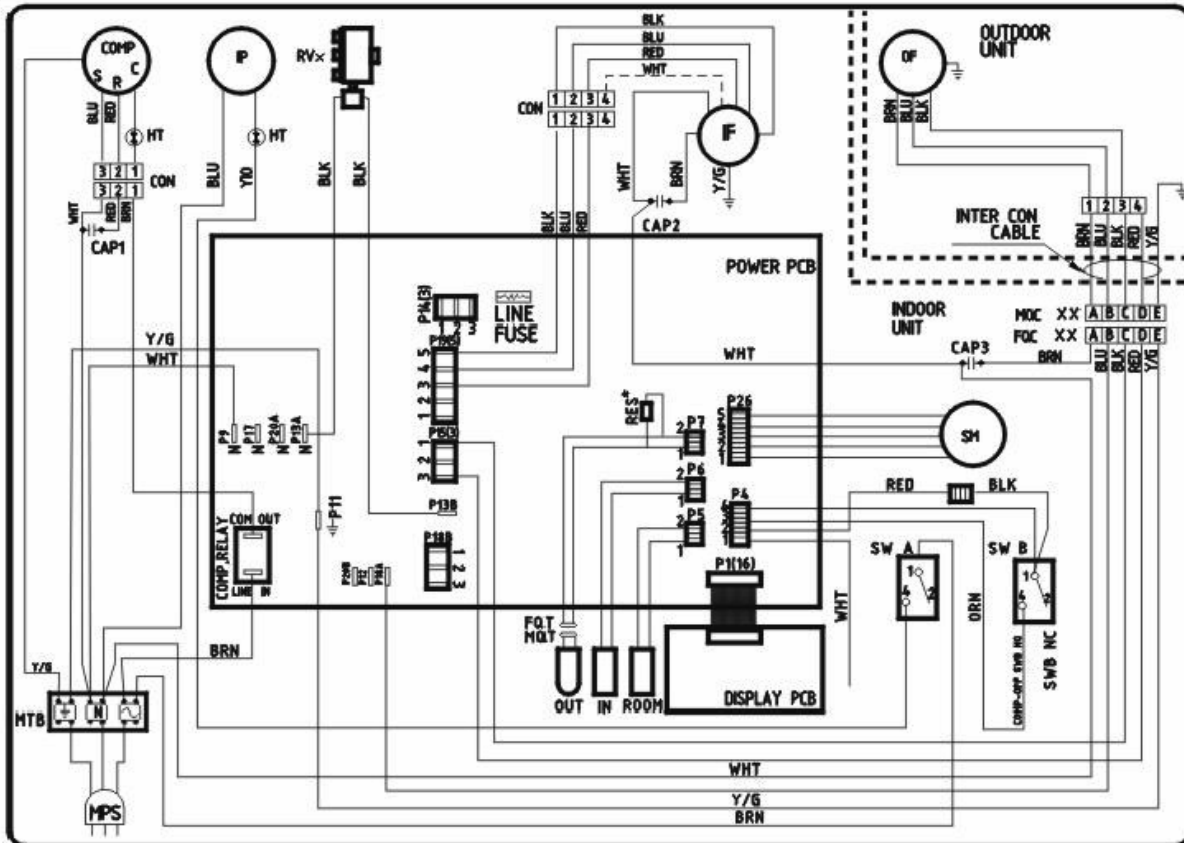
Es gelten die örtlichen Vorschriften.

8. SCHALTPLÄNE

8.1 Aelia N 7 CD (mechanisch gesteuertes Modell)

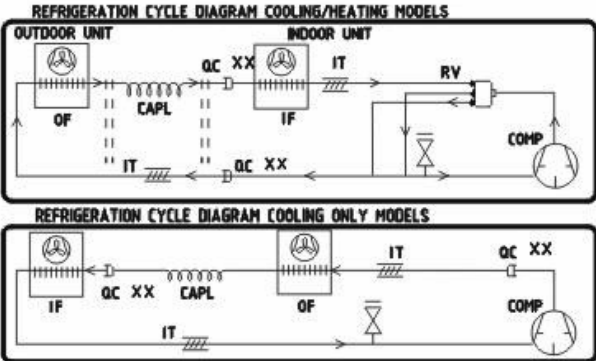


8.2 Aelia N 10/14 IR (RC) (elektronisch gesteuertes Modell)

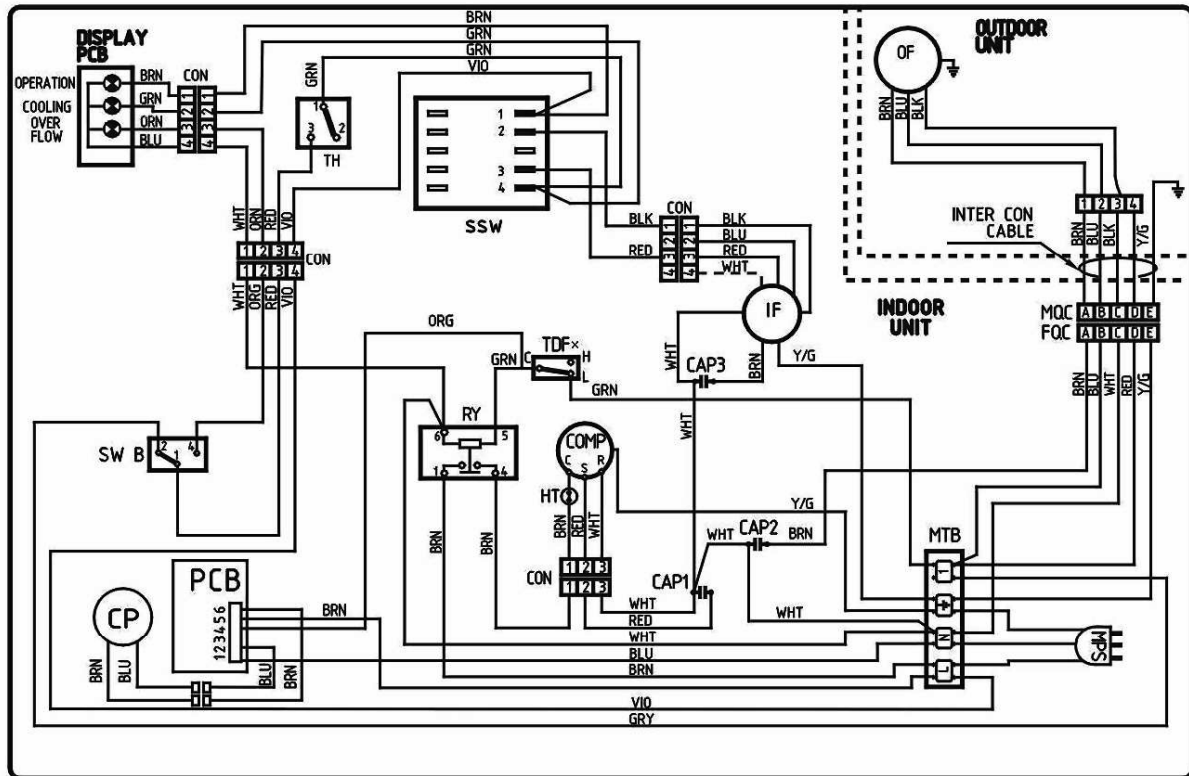


LEGEND

- | | |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| CAP1 – KOMPRESSORKONDENSATOR | OUT – FLÜSSIGKEITSTEMPERATURFÜHLER |
| CAP2 – KONDENSATOR INNENVENTILATOR | FÜR ÜBER 12000 BTU/H |
| CAP3 – KONDENSATOR AUSSENVENTILATOR | ROOM – RAUMTEMPERATURFÜHLER |
| CAPL – KAPILLARE | RVX – UMGKEHRVENTIL (n. v.) |
| COMP – KOMPRESSOR | SM – SCHRITTMOTOR |
| CP – KONDENSATPUMPE | SW A – PUMPEN-SCHWIMMERSCHALTER |
| FOC STECKVERBINDERBUCHSE | SW B – ÜBERLAUF-SCHWIMMERSCHALTER |
| FOC STECKVERBINDERBUCHSE | xx - nur für das DC Modell |
| TEMPERATURFÜHLER | x - optional |
| IF – INNENVENTILATOR | |
| IN – ABTAU-TEMPERATURFÜHLER | |
| IP – INNENPUMPE | |
| IT – ISOLIERTE LEITUNG | |
| HT – TEMPERATUR-ÜBERLASTUNGSSCHUTZ | |
| MPS – STROMVERSORGUNG | |
| MQC – STECKVERBINDER | |
| MQC – STECKVERBINDER TEMPERATURFÜHLER | |
| OF – AUSSENVENTILATOR | |
| OP – AUSSEN | |
-
- | | |
|-----|-------------|
| BLK | = schwarz |
| BLU | = blau |
| BRN | = braun |
| GRN | = grün |
| ORN | = orange |
| RED | = rot |
| WHT | = weiss |
| YD | = violett |
| YN | = gelb-grün |



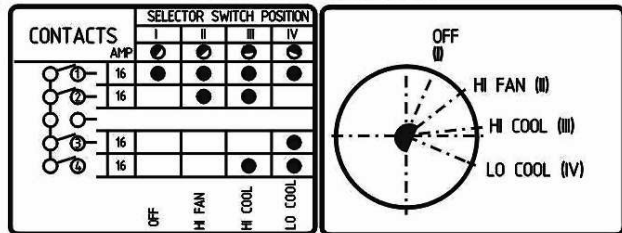
8.3 Aelia N 10 CD (mechanisch gesteuertes Modell)



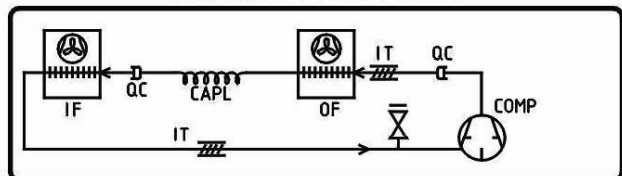
LEGEND

- CAP1 - Kompressorkondensator
 - CAP2 - Kondensator
 - Innenventilator
 - CAP3 - Kondensator
 - Aussenventilator
 - CAPL - Kapillare
 - COMP - Kompressor
 - CP - Kondensatpumpe
 - FQC Steckverbinderbuchse
 - FQC Steckverbinderbuchse
 - Temperaturfühler
 - IF - Innenventilator
 - IN - Abtautemperaturfühler
 - IP - Innenpumpe
 - HT - Temperatur-Überlastungsschutz
 - MPS - Stromversorgung
 - MQC - Steckverbinder
 - MQC - Steckverbinder Temperaturfühler
 - OF - Aussenventilator
 - OP - Aussen
 - OUT - Flüssigkeitstemperaturfühler für über 12000 BTU/H
 - ROOM - Raumtemperaturfühler
 - RVX - Umkehrventil (n. v.)
 - SM - Schrittmotor
 - SW A - Pumpen-Schwimmerschalter
 - SW B - Überlauf-Schwimmerschalter
- BLK - Schwarz
 - BLU - Blau
 - BRN - Braun
 - GRN - Grün
 - ORN - Orange
 - RED - Rot
 - WHT - Weiss
 - VIO - Violett
 - Y/G - Gelb-Grün

SELECTOR SWITCH POSITION



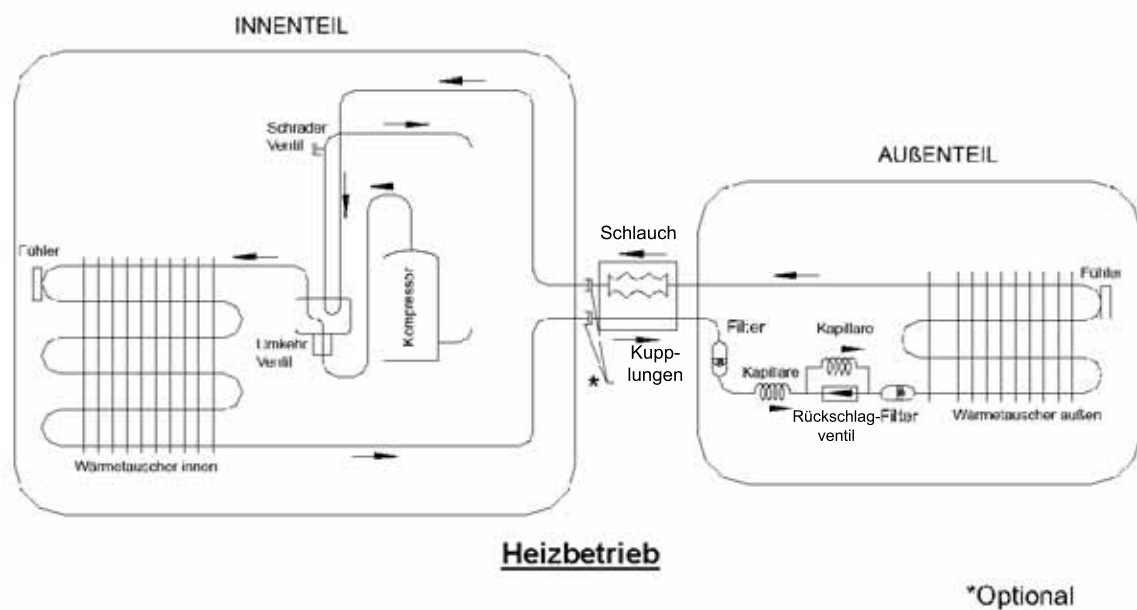
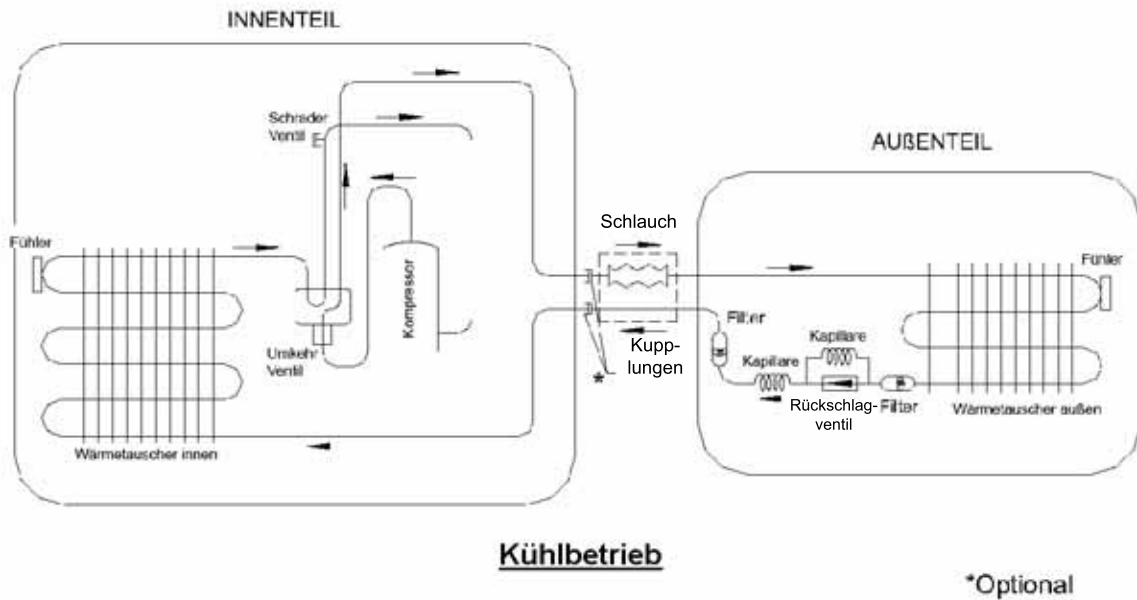
REFRIGERATION CYCLE DIAGRAM



9. KÄLTEKREISLÄUFE

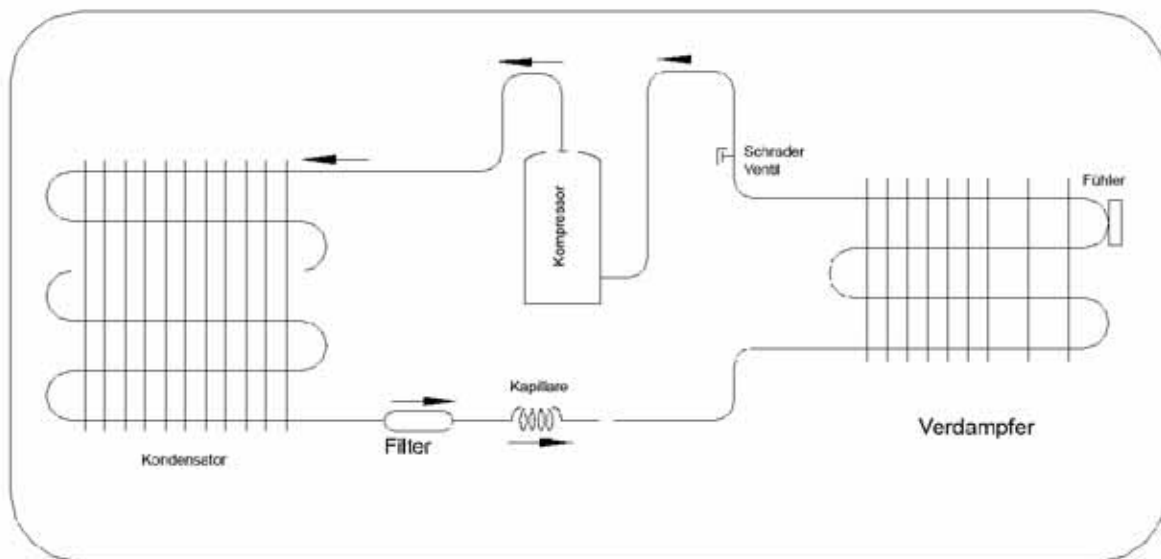
9.1 Wärmepumpenausführung

9.1.1 Aelia N 14 IR RC

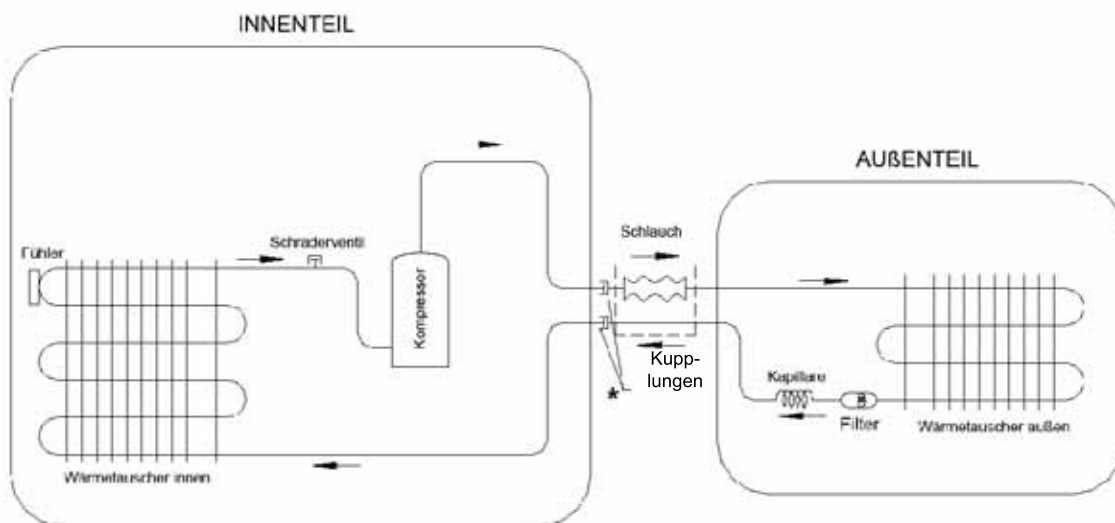


9.2 Ausführung Nur Kühlung

9.2.1 Aelia N 7 CD



9.2.2 Aelia N 10/14



*Optional

10. STEUERUNG

10.1 Elektroniksteuerung Aelia N10IR, N14IR, N14IRRC

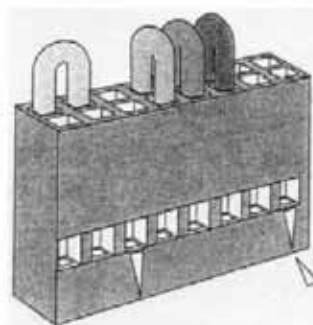
10.1.1 Einleitung

Die Informationen zur elektronischen Steuerung sind für Wartungszwecke gedacht und gelten für die folgenden Klimagerätegruppen:

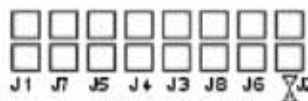
- Gruppe **ST/ RC** - Nur Kühlung / Kühlung und Heizung über Wärmepumpe.
- Gruppe **SH** - Kühlung und Heizung über Wärmepumpe und Zusatzheizung (bei Aelia nicht möglich).
- Gruppe **RH** - Kühlung, Heizbetrieb nur über Elektroheizung (bei Aelia nicht möglich)

10.1.2 Brücken

GRUPPE	Brücke J6	Brücke J2
ST / RC	Offen	Offen



Konfigurationsstecker

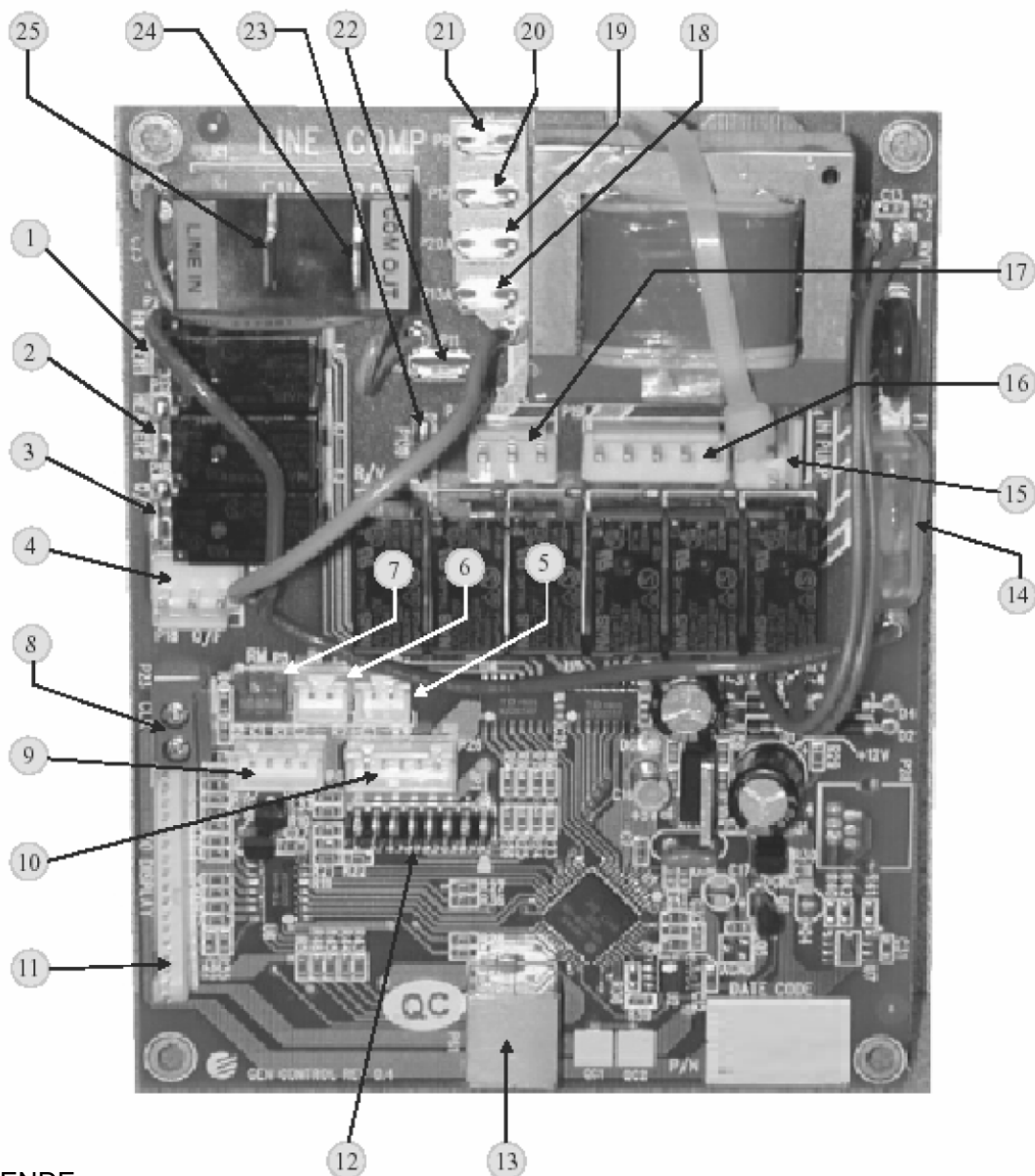


Gruppe	Brückenbelegung
ST	
RC	

10.2 Legende

AC	- Wechselstrom
A/ C	- Klimagerät (Air-Conditioner)
BELIEBIG	- Status EIN oder AUS
UHR	- EIN/AUS Eingang (potenzialfreier Kontakt)
COMP	- Kompressor
CPU	- Zentraleinheit
ELUM	- Extended Louver Upward Movement (Softwarebrücke)
E ² PROM, EEP	- Erase Enable Programmable Read Only Memory
HE	- Elektroheizung (nicht vorhanden)
HPC	- Hochdruck-Pressostat
H/W	- Hardware
ICP	- Kondensatpumpe innen
ICT	- Temperaturfühler (RT2) des inneren Wärmetauschers
IF, IFAN	- Innenventilator
IR	- Infrarot
LEVEL1	- Pegelstand normal
LEVEL2/3	- Pegelstand mittel/hoch
LEVEL4	- Überlaufpegel
Max	- Maximum
Min.	- Minimum
min	- Minute (Zeit)
NA	- nicht anwendbar, nicht vorhanden, nicht lieferbar
OCP	- Kondensatpumpe außen
OCT	- Temperaturfühler (RT2) des äußeren Wärmetauschers
OF, OFAN	- Außenventilator
OPER	- Betrieb
Para.	- Paragraph
RAT	- Rücklufttemperaturfühler (RT1)
RC	- Umkehrzyklus (Wärmepumpe)
R/C	- Fernbedienung
RCT	- Temperatur Fernbedienung
RH	- Widerstandsheizung
RT	- Raumtemperatur (RCT in "I FEEL"-Funktion, sonst RAT)
RV	- Umkehrventil
SB, STBY	- Standby
Sek.	- Sekunde (Zeit)
Sect	- Ebene
SH	- Zusatzheizung
SPT	- Solltemperatur
ST	- Standard (Modell nur mit Kühlung)
S/W	- Software
TEMP	- Temperatur
W/O	- ohne
WVL	- Wasserventil
ΔT	- Differenz zwischen SPT und RT im Heizbetrieb: $\Delta T = SPT - RT$ Im Kühl-/Entfeuchtungs-/Lüftungsbetrieb: $\Delta T = RT - SPT$

10.3 Hauptplatine



LEGENDE

- | | |
|--|--|
| 1. Heizung 1 | 14. Sicherung 3.15A. 250V |
| 2. Heizung 2 | 15. Innenpumpe |
| 3. Außenventilator | 16. Innenventilator |
| 4. Außenventilator | 17. Außenpumpe, nur für Splitklimageräte |
| 5. Temperaturfühler äußerer
Wärmetauscher | 18. Umkehrventil, Nullstellung |
| 6. Temperaturfühler innerer
Wärmetauscher | 19. Heizung, Nullstellung |
| 7. Rücklufttemperaturfühler (Raum) | 20. Kompressor, Nullstellung |
| 8. Externe Uhr | 21. Nullstellung - Netzanschluss |
| 9. Eingabe Wasserpegelstand | 22. Erde - Netzanschluss |
| 10. Antriebsmotor Luftlenklamelle | 23. Umkehrventilsteuerung |
| 11. Anzeige | 24. Kompressorsteuerung |
| 12. Brücke Modellauswahl | 25. Leitung ein – Stromversorgung |
| 13. Anzeigenstecker für Kanalgeräte | |

10.4 Allgemeine Funktionen

10.4.1 Kompressorbetrieb

Bei allen Betriebsarten einschließlich AUS & SB, außer beim Abtaubetrieb, ist der Kompressor durch eine Wiedereinschaltsperrung von 3 Minuten geschützt. Die Mindestbetriebszeit des Kompressors unter den verschiedenen Betriebsbedingungen liegt bei

Betriebsart	Mindestbetriebszeit des Kompressors
Heiz-, Kühl- oder Automatik-Betrieb	3 min.
Lüftungs-, Entfeuchtungs-, Überlauf-, Schutzmodus oder Betriebsartwechsel	keine

10.4.2 Innenventilatorbetrieb

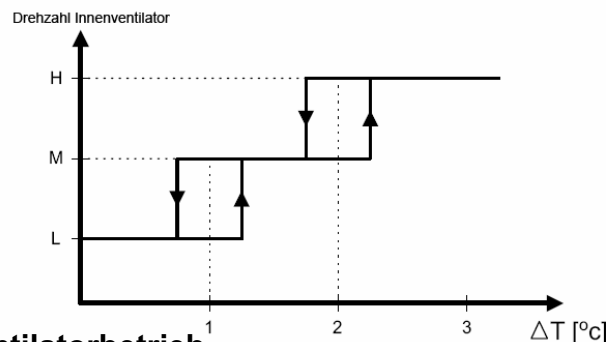
- Der Mindestzeitraum zwischen Drehzahländerungen des Innenventilators in der AUTOFAN-Funktion beträgt 30 Sekunden.
- Der Mindestzeitraum zwischen Drehzahländerungen des Innenventilators in hoher/mittlerer/niedriger Drehzahleinstellung beträgt 1 Sekunde.
- Die Drehzahl des Innenventilators im Heiz-/Kühl-/Autofan-Betrieb ist entsprechend der folgenden Tabelle festgelegt:

ΔT	Drehzahl Innenventilator
$\Delta T \geq 2$	Hoch
$2 \geq \Delta T \geq 1$	Mittel
$1 \geq \Delta T$	Niedrig

Wenn Im Heizbetrieb: $\Delta T = SPT - RT$
 Im Kühlbetrieb: $\Delta T = RT - SPT$

Anmerkung:

- Im Heizbetrieb haben die in Abschnitt 4.0.3 genannten Regeln eine höhere Priorität.
- Die Tabelle oben kann anhand einer Hysteresiskurve dargestellt werden, in der die Schaltung des Innenventilatorrelais und die Drehzahländerung des Innenventilators minimiert sind:



10.4.3 Außenventilatorbetrieb

- Der Mindestzeitraum zwischen AUSSENVENTILATOR EIN und AUS beträgt 30 Sekunden.
- In der Regel startet der Außenventilator zusammen mit dem Kompressor.

10.4.4 Betrieb Elektroheizung (nicht vorhanden)

- Die minimale EIN- oder AUS-Zeit der Heizung liegt bei 30 Sekunden.
- Die Heizungen können nur aktiviert werden, wenn der Innenventilator läuft.

10.4.5 Schutzeinrichtungen

- Der Hochdruckschutz ist in allen Betriebsarten aktiv.
- Der Abtauschutz ist nur im Heiz- und Automatik-Heizbetrieb aktiv.
- Der Entfrostungsregler ist im Entfeuchtungs-, Heiz- und Automatik-Betrieb aktiv.
- Kein Reset nach Einsetzen der Schutzfunktionen.

10.4.6 Betrieb Temperaturfühler

- Die Rücklufttemperatur wird im Normalbetrieb von RAT (RT1), in der I-FEEL-Funktion von RCT (Fühler in der Fernbedienung) festgestellt.
- Die Temperatur des inneren Wärmetauschers wird von ICT (RT2) festgestellt.

10.4.6.1 Definition der Störungen am Temperaturfühler

- a. Der Fühler ist nicht angeschlossen – Die Anzeige des Temperaturfühlers liegt unter -30 °C .
- b. Der Fühler ist gebrückt – Die Anzeige des Temperaturfühlers liegt über 75 °C .
- c. Die Anzeige des Temperaturfühlers ändert sich nicht (irrelevant für RT1)
 - (i) Dieser Test wird nur einmal durchgeführt, nachdem ein Gerät von AUS/STBY in Betrieb genommen wird. Nach den ersten 10 Minuten ununterbrochenem Kompressorbetrieb werden die aktuelle Innen- und Außentemperatur mit den Werten von vor 10 Minuten verglichen, als der Kompressor eingeschaltet wurde. Wenn die ΔT unter 3 °C liegt, gilt der Fühler als defekt.
 - (ii) Die Störungsmeldung "ICT und OCT unverändert" kann deaktiviert werden, indem man einen $4,7\text{ k}\Omega$ Widerstand (5 %) an den OCT-Verbinder anschließt. Diese Widerstände entsprechen einem Temperaturfühler bei $43\pm 1\text{ °C}$ bzw. $48\pm 1\text{ °C}$.
 - (iii) Durch den Anschluss eines $4,7\text{ k}\Omega$ Widerstands an den ICT-Verbinder wird nur die Störungsmeldung "ICT unverändert" deaktiviert.

10.4.6.2 Fälle, in denen die Störungsdiagnose deaktiviert wird

- i. Die Diagnose der oben genannten Störungen (a) und (b) wird deaktiviert, wenn der Abtauschutz einsetzt. Die Störungsdiagnose wird erst wieder aktiviert, wenn (1) der Abtauvorgang abgeschlossen und (2) nachdem der Kompressor 30 Sekunden gelaufen ist.
- ii. Wenn alle folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:
 - a. 4,7 kOhm-Widerstand ist an OCT angeschlossen
 - b. Innenventilator ist AUS
 - c. Kompressor ist AN
 - d. $ICT < -30$ (nicht angeschlossen)

Diese Bedingung verhindert bei Multi-Splitklimageräten den Betrieb des Innenventilators während der Abtaugung.

10.4.6.3 Fehlerbehebung am Temperaturfühler des Kompressors

- i. ICT/OCT-Fühler nicht angeschlossen oder gebrückt -
Die ungültige Fühlertemperatur wird durch 43 °C ersetzt, damit das Gerät den Normalbetrieb wieder aufnehmen kann. Alle Schutzeinrichtungen für den defekten Temperaturfühler werden deaktiviert. Im Fall eines ICT-Fehlers starten so z. B. der ICT-Hochdruckschutz im Heizbetrieb und der ICT-Vereisungsschutz im Kühlbetrieb nicht mehr. Dasselbe gilt für OCT-Fehler.
- ii. RAT-Fühler nicht angeschlossen oder gebrückt –
RAT wird mit Hilfe der folgenden Gleichungen von ICT abgeleitet:
Heizbetrieb: $RAT = ICT / 2,3$
Kühlbetrieb $RAT = ICT * 4$

Anmerkungen:

- Bei einer Störung des Temperaturfühlers blinkt die STBY-LED, bis der Fehler behoben ist.
- Der Benutzer kann den Fehler mit Hilfe der Diagnosefunktion finden.

- i. RAT-Fühler nicht angeschlossen oder gebrückt –
Das System läuft kontinuierlich in der letzten bekannten Einstellung für IFAN & WV.L.

Anmerkungen:

- Wie beim Kompressor blinkt die STBY-LED, um die Störung des Temperaturfühlers anzuzeigen und der Benutzer kann den Fehler mit Hilfe der Diagnosefunktion finden.

10.5 Kühlbetrieb - Allgemein

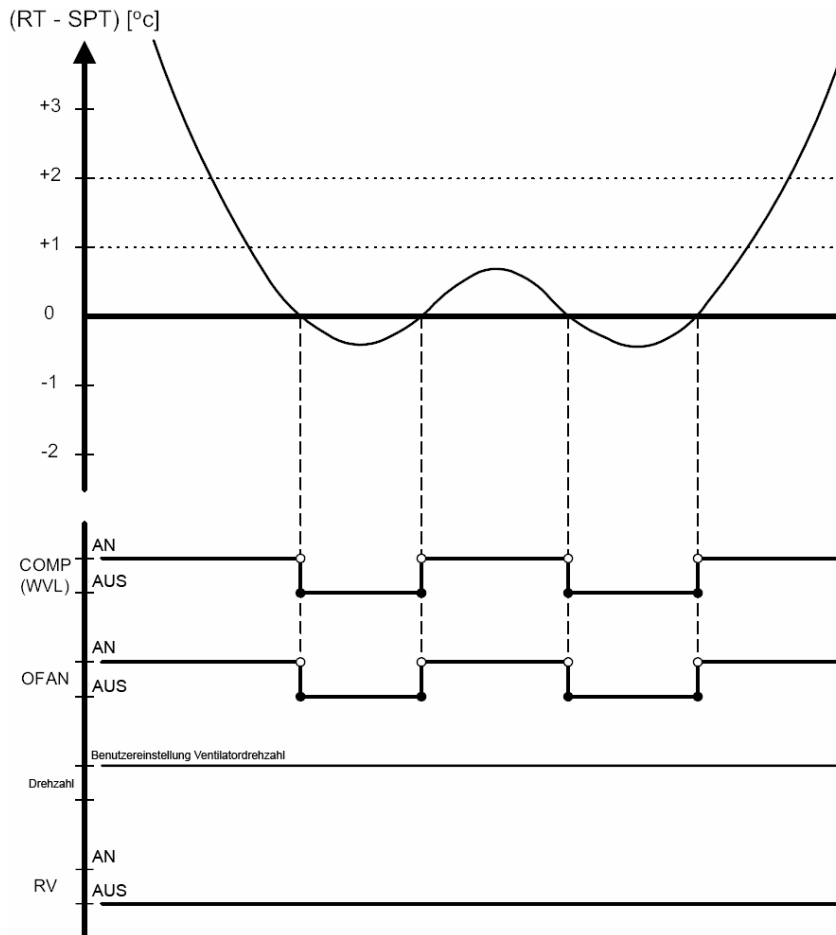
- 1) Die Raumtemperatur RT wird von folgenden Fühlern gemessen:
 - RAT beim Normalbetrieb oder
 - RCT (Fühler in der Fernbedienung) in der I-FEEL-Funktion.
- 2) Die Auflösung für RT beträgt 1 °C.
 - RT aktiviert COMP/WVL, wenn $(RT > SPT)$ und
 - RT stoppt COMP/WVL, wenn $(RT \leq SPT)$.
- 3) Die Temperatur des inneren Wärmetauschers wird von ICT (RT2) festgestellt
- 4) Die Temperatur des äußeren Wärmetauschers wird von OCT (RT3) festgestellt
- 5) WVL-RC/SH läuft im Kühlbetrieb, wenn
 - $ICT < 16\text{ °C}$ allgemein (siehe Abschnitt 2.2.2 für weitere Informationen) und
 - der Lüftungsbetrieb nicht eingeschaltet ist.
- 6) AUSSENVENTILATORBETRIEB
 - In der Regel startet der Außenventilator zusammen mit dem Kompressor.

10.5.1 Kühlung

Betrieb: Kühlung, Auto (bei Kühlung)
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: HOCH, MITTEL, NIEDRIG
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Regelfunktion

Hält die Raumtemperatur durch Abgleich von RT und SPT auf dem gewünschten Wert.



Anmerkung:

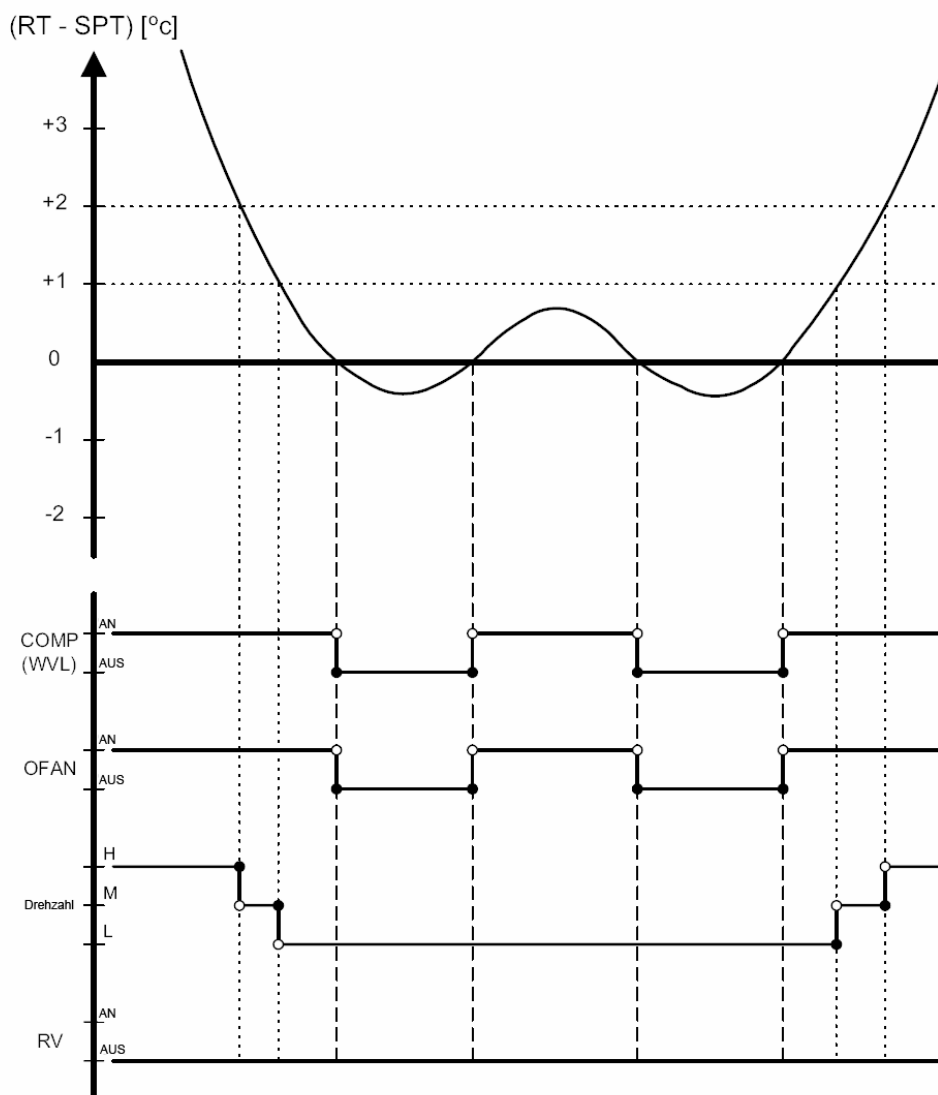
- 1) Der Innenventilator läuft je nach Benutzereinstellung bei hoher, mittlerer oder niedriger Drehzahl.
- 2) In der I-FEEL-Funktion ist die Raumtemperatur (RT) die an der Fernbedienung gemessene Temperatur. Sonst wird RT vom Raumtemperaturfühler gemessen.

10.5.2 Kühlung mit Autofan

Betrieb: Kühlung, Auto (bei Kühlung)
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: Auto
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Regelfunktion

Hält die Raumtemperatur auf dem gewünschten Wert und regelt die Drehzahl des Innenventilators für optimalen Komfort.



10.6 Heizung

10.6.1 Heizung - Allgemein

- Im Heizbetrieb wird bei Wandgeräten ein Temperatenausgleich aktiviert.

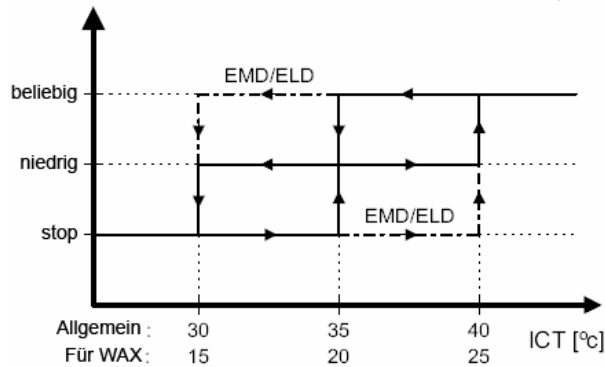
SPT [°C]	SPT +	
	I-FEEL EIN	I-FEEL AUS
18 ≤ SPT ≤ 27	0°C	+2°C
27 ≤ SPT ≤ 30	0°C	+3°C

Anmerkungen:

- Im Zwangsbetrieb findet kein Ausgleich statt.

10.6.2 Bedienungshinweise für Innenventilator

- Allgemein gilt für die **Gruppen RC und SH**: Wenn der **Kompressor AN** ist, außer im Schutzmodus, wird der Innenventilator eingeschaltet, wenn
- $ICT > 35\text{ °C}$ oder 30 Sekunden, nachdem der Kompressor eingeschaltet wurde. In diesem Fall startet der Innenventilator mit niedriger Drehzahl.

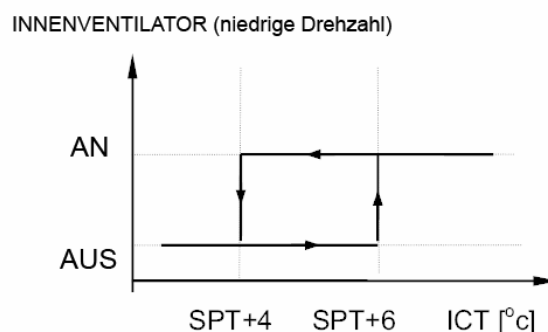


Anmerkungen:

- 1) Wenn bei Geräten der **SH- oder RC-Gruppe** die Elektroheizung bei einer niedrigen Raumtemperatur ausgestellt wird, wechselt der Innenventilator in die niedrige Drehzahl und schaltet sich nach 30 Sekunden ab.
- 2) Diese Regel (4.0.3 a) gilt nicht für den Backup-Modus in der SH-Gruppe.

- Wenn bei Geräten der **RC- oder SH-Gruppe sowohl Kompressor als auch Elektroheizung ausgeschaltet** sind, läuft der Innenventilator, außer im Schutzmodus, nach folgendem Schema:

Bei anderen Geräten läuft der Innenventilator für 30 Sekunden mit niedriger Drehzahl und schaltet sich dann ab. Wenn der Kompressor länger als 3 Minuten AUS und die I-FEEL-Funktion nicht aktiv ist, läuft der Innenventilator bei niedriger Drehzahl entsprechend der folgenden Graphik:

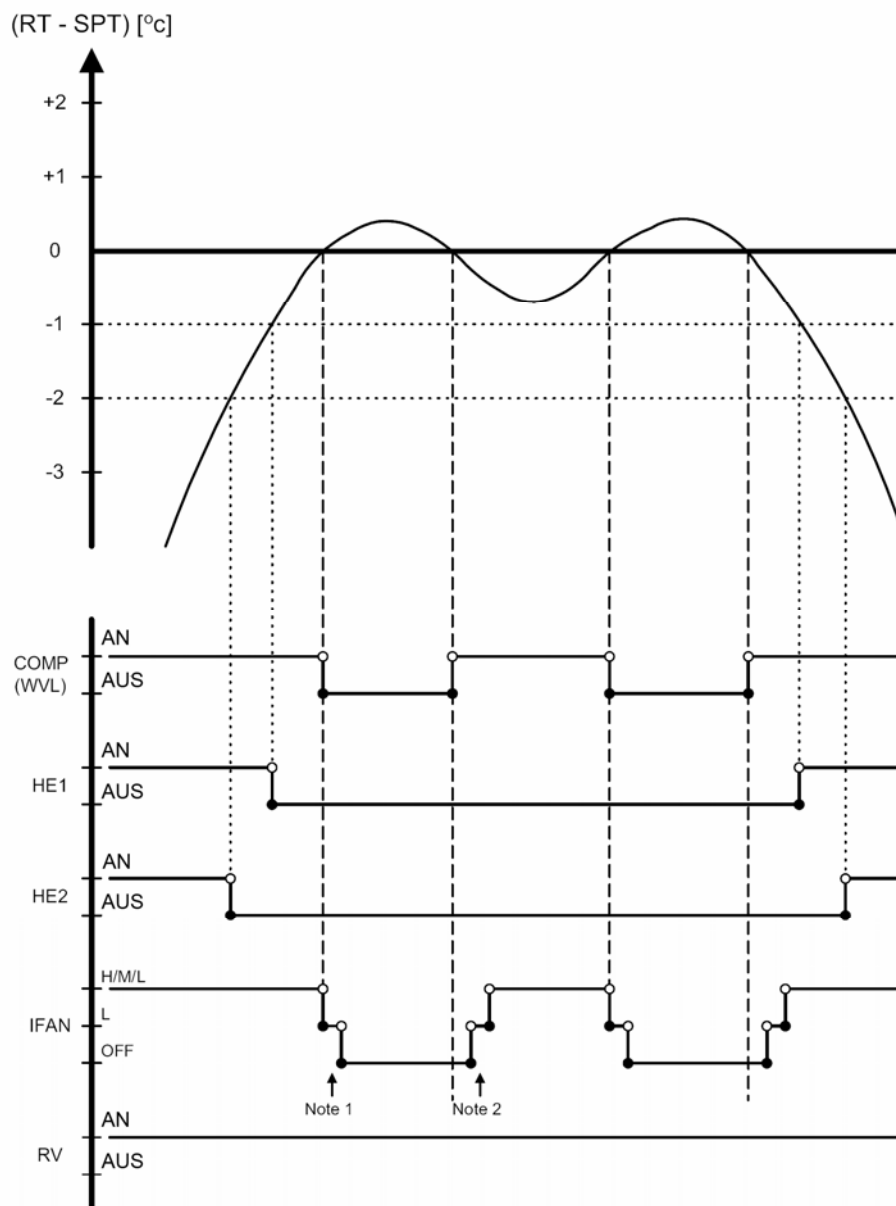


10.6.3 Heizung, RC- oder SH-Gruppe

Betrieb: Heizung, Auto (bei Heizung)
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: HOCH, MITTEL, NIEDRIG
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Regelfunktion

Hält die Raumtemperatur durch Abgleich von RAT oder RCT und SPT auf dem gewünschten Wert.

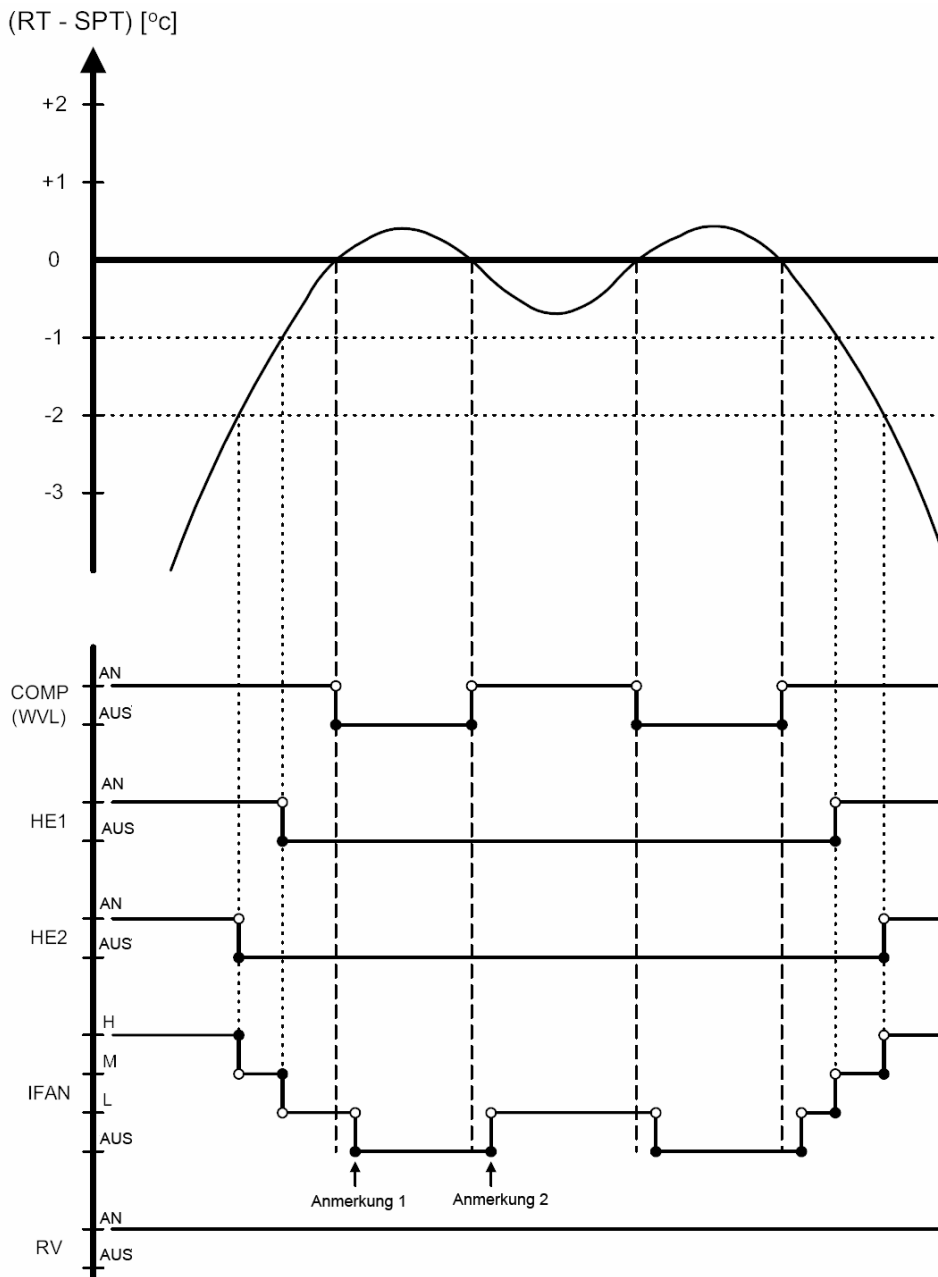


10.6.4 Heizung, RC- oder SH-Gruppe mit Autofan

Betrieb: Heizung, Auto (bei Heizung)
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: Auto
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Regelfunktion

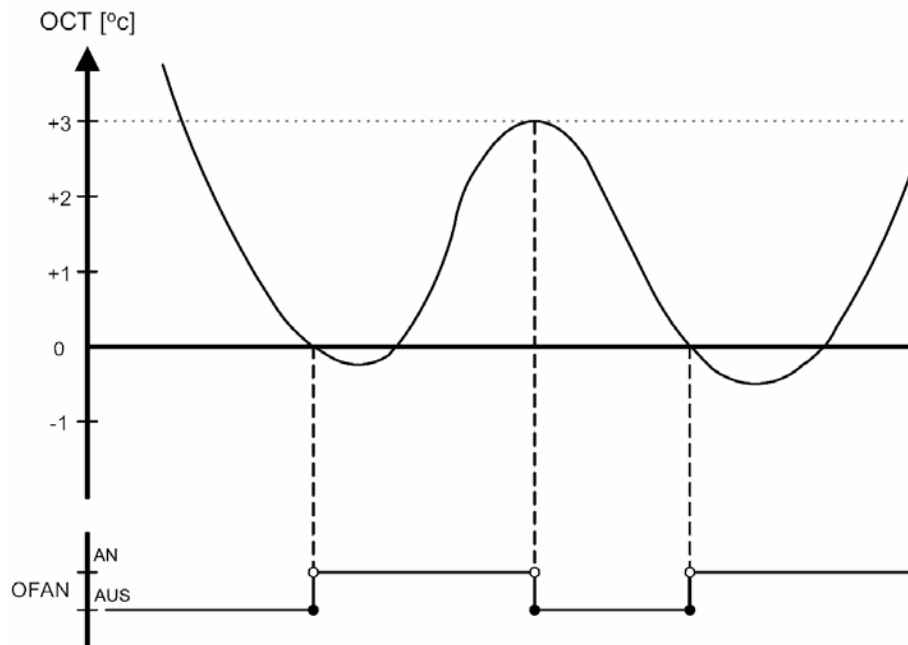
Hält die Raumtemperatur durch Regelung von Kompressor, Innenventilator und Außenventilator auf dem gewünschten Wert.



10.6.5 Der Außenventilatorbetrieb entspricht der folgenden Graphik, wenn

1. (RAT \geq SPT – 2°C) UND
2. (ICT \geq 45°C) UND
3. (Kompressor EIN)

Sonst läuft der Außenventilator gemeinsam mit dem Kompressor.



10.7 Automatikbetrieb Kühlung/Heizung

10.7.1 Automatikbetrieb Kühlung/Heizung - Allgemein

- Die Umschalttemperatur zwischen Kühlung und Heizung ist $SPT \pm 3^{\circ}\text{C}$.
- Die Autofan-Funktion im Kühl- und Heizbetrieb aktiviert die Betriebsarten "Kühlen mit Autofan" bzw. "Heizen mit Autofan".
- Wenn der Automatik-Betrieb bei $SPT \pm 0^{\circ}\text{C}$ eingeschaltet wird, wählt das Gerät nicht sofort den automatischen Heiz- oder Kühlbetrieb aus. Stattdessen wechselt es in einen Übergangsmodus, in dem der Innenventilator bei niedriger Drehzahl weiterläuft.
Der automatische Heiz- oder Kühlbetrieb wird gestartet, wenn RT den Wert $SPT - 1^{\circ}\text{C}$ bzw. $SPT + 1^{\circ}\text{C}$ erreicht.
- Bei RC- und SH-Geräten ist ein Betriebsartwechsel zwischen automatischem Heiz- und Kühlbetrieb nur möglich, wenn der Kompressor die letzten T Minuten AUS war.

Betriebswechsel	Zeit, t
Auto Cool zu Auto Heat	3 min
Auto Heat zu Auto Cool	4 min

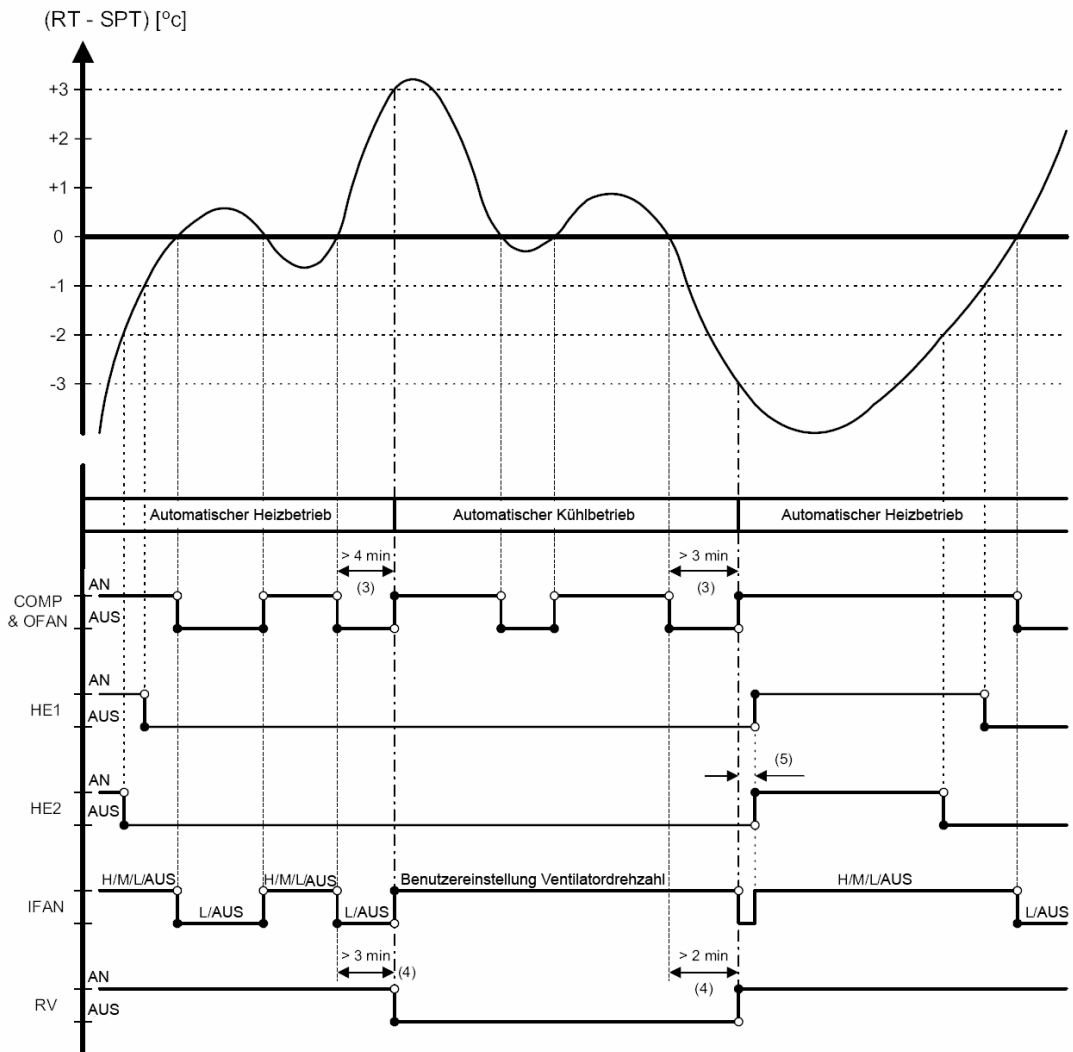
- Wenn das Gerät vom Kühl-/Entfeuchtungsbetrieb in den Automatik-Betrieb umgeschaltet wird, läuft es weiter im automatischen Kühlbetrieb, bis die Bedingungen für einen Wechsel von Auto Cool zu Auto Heat erfüllt sind.
Wenn das Gerät vom Heizbetrieb in den Automatik-Betrieb umgeschaltet wird, läuft es weiter im automatischen Heizbetrieb, bis die Bedingungen für einen Wechsel von Auto Heat zu Auto Cool erfüllt sind.

10.7.2 Automatischer Kühl- oder Heizbetrieb, RC- oder SH-Gruppe

Betrieb: Auto
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: Beliebig
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Regelfunktion

Hält die Raumtemperatur durch Auswahl des Kühl- oder Heizbetriebs auf dem gewünschten Wert.



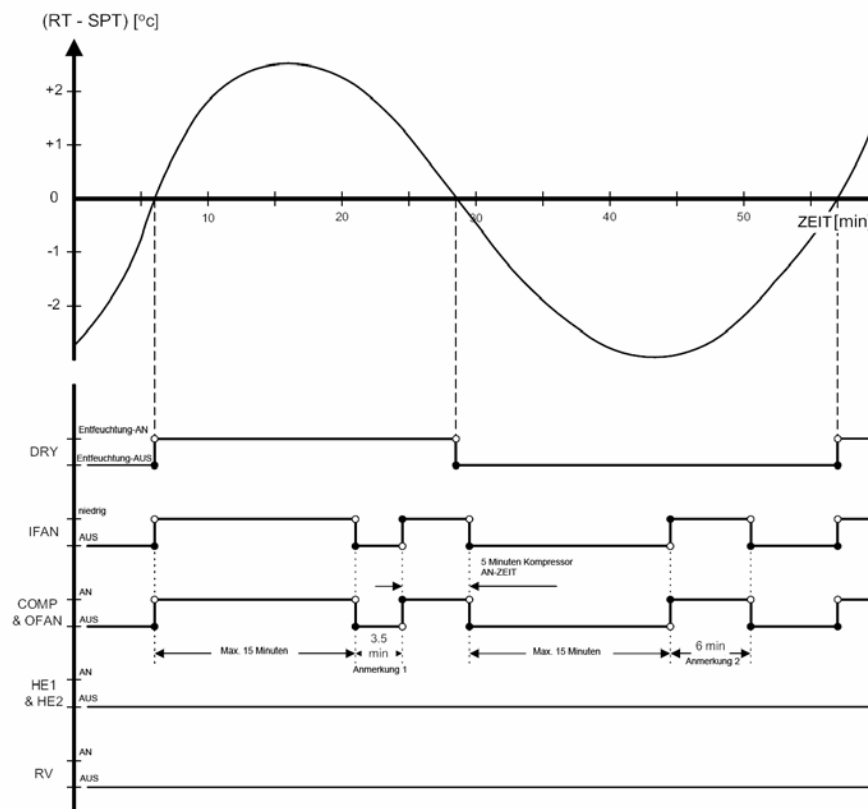
10.8 Entfeuchtungsbetrieb

10.8.1 Entfeuchtung, ST- oder RC-Gruppe

Betrieb: Entfeuchtung
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: Niedrig (automatische Programmauswahl)
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Beliebig

Regelfunktion

Senkt die Luftfeuchtigkeit im Raum bei minimalen Temperaturschwankungen durch Kühlbetrieb bei niedriger Innenventilator Drehzahl.



Anmerkungen:

- Wenn der Entfeuchtungsbetrieb eingeschaltet ist, wird der Kompressor bei kontinuierlichem Betrieb alle 15 Minuten für 3,5 Minuten zwangsabgeschaltet (Kompressor AUS-Zeit länger als 3 Minuten).
- Wenn der Entfeuchtungsbetrieb ausgeschaltet ist, wird der Kompressor nach jeweils 15 Minuten Kompressor-AUS-Zeit für 6 Minuten zwangseingeschaltet (Kompressor AN-Zeit länger als 3 Minuten).
- Wenn der Entfeuchtungsbetrieb ein- oder ausgeschaltet wird, haben die in (1) & (2) genannten Grenzwerte keine Gültigkeit. Der Kompressorbetrieb wird nur durch 3 Minuten Mindest-AUS-Zeit und 1 Minute Mindest-AN-Zeit geregelt.
- Im Entfeuchtungsbetrieb schaltet der Innenventilator (bei niedriger Drehzahl) mit dem Kompressor ein und aus.

10.9 Schutzeinrichtungen

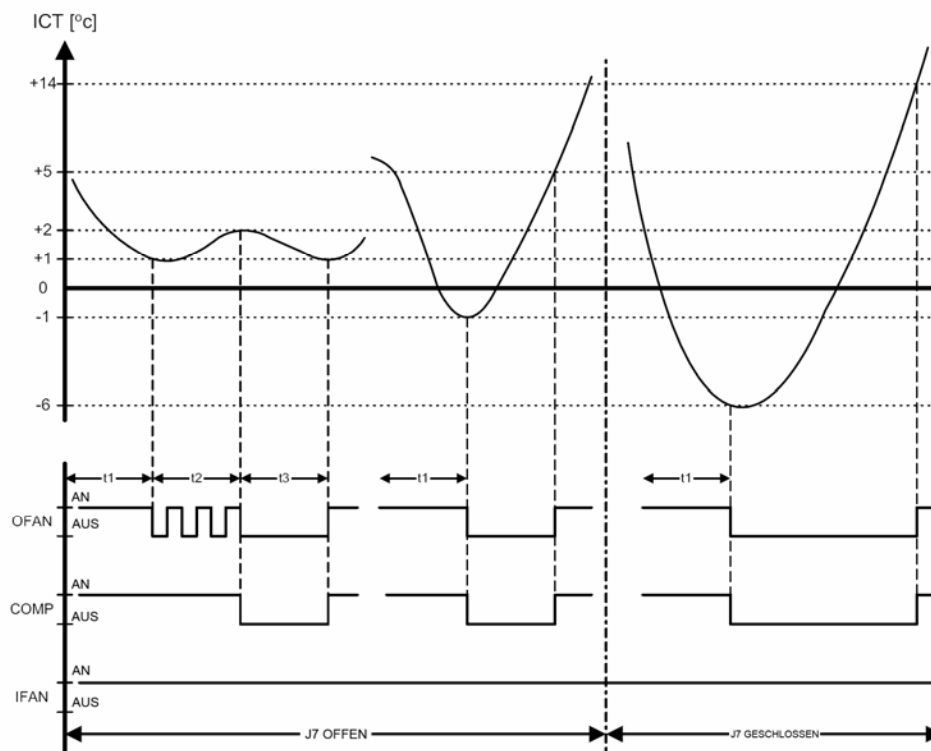
10.9.1 Schutzeinrichtungen Kühlbetrieb

Vereisungsschutz Innenwärmetauscher

Betrieb: Kühlung, Entfeuchtung, Auto
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: Beliebig
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Systemsteuerung

Schützt den inneren Wärmetauscher bei niedriger Umgebungstemperatur vor Eisbildung.



- t1 = mind. 5 min für jeden Kompressorstart
- t2 = Cycling Außenventilator (Wechsel zwischen EIN und AUS alle 30 Sekunden) für max. 20 Minuten
- t3 = Kompressor und Außenventilator stoppen für mind. 10 Minuten

Anmerkungen:

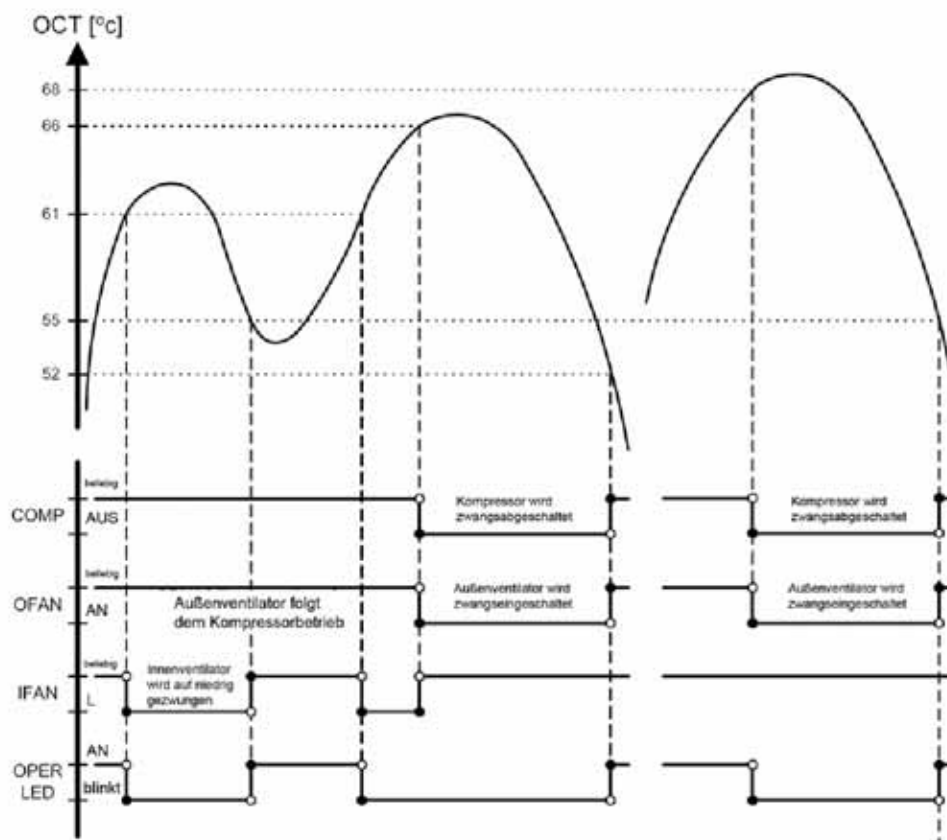
- Wenn J7 gebrückt (angeschlossen) ist, wird die Cycling-Phase des Außenventilators abgebrochen und die Aus- und Einschalttemperaturen für Kompressor und Außenventilator werden geändert. Kompressor und Außenventilator werden zwangsabgeschaltet, wenn $ICT \leq -6^{\circ}C$, und bleiben AUS, bis $ICT > 14^{\circ}C$.
- Bei WAX-Geräten ist der Abtauvorgang einfacher. Wenn J7 offen ist, werden Kompressor und Außenventilator zwangsabgeschaltet, sobald $ICT \leq -1^{\circ}C$, und bleiben aus, bis $ICT > 5^{\circ}C$. Wenn J7 geschlossen ist, ist der Abtauvorgang bei WAX-Geräten derselbe wie bei den anderen Modellen (obere Graphik rechts). In beiden Fällen entfällt die ICT-Überprüfung von t2 und t3.

10.9.2 Hochdruckschutz

Betrieb: (Auto) Kühlung oder Entfeuchtung
 Temp: Eingestellte Solltemperatur
 Ventilator: Beliebig
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Systemsteuerung

Um den Kompressor vor dem im äußeren Wärmetauscher bei normalem Kühlbetrieb entstehenden Hochdruck zu schützen, werden Innenventilator und Kompressor ausgeschaltet.



Anmerkung:

- ICT wird auch im Kühlungs- und Entfeuchtungsbetrieb kontrolliert, um sicherzustellen, dass der Regelkreis des Umkehrventils in Ordnung ist. Sobald ICT 70 °C erreicht, was auf Hochdruck im inneren Wärmetauscher hinweist, wird der Kompressor automatisch zwangsabgeschaltet. Der Kompressor kann erst wieder eingeschaltet werden, wenn ICT unter 70 °C liegt und 3 Minuten vergangen sind (Wiedereinschaltverzögerung). In diesem Fall blinkt die Betriebs-LED nicht.

10.9.3 Schutzeinrichtungen Heizbetrieb

Abtauung Außenwärmetauscher (außer bei RH-Gruppe)

Betrieb:	Heizung, Auto (bei Heizung)
Temp:	Eingestellte Solltemperatur
Ventilator:	Beliebig
Timer:	Beliebig
I FEEL:	Beliebig

Regelfunktion

Schützt den äußeren Wärmetauscher vor Eisbildung durch Regelung des Kompressors und des Umkehrventils.

Funktionsbereich

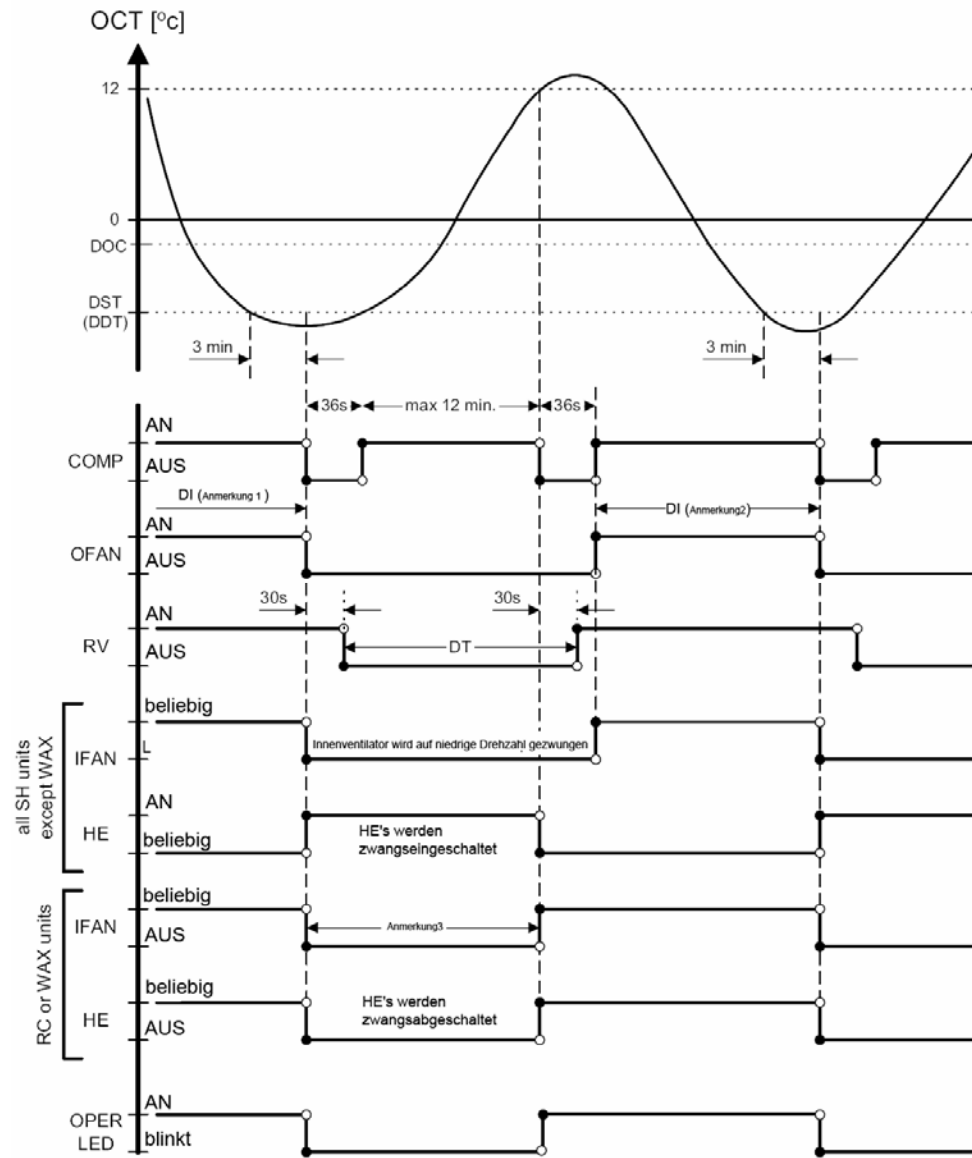
Dieser neue Abtauschutz ist für extreme Temperaturbedingungen ausgelegt. Der Abtauzyklus kann durch folgende Bedingungen ausgelöst werden:

1. OCT-Temperatur und Zeitraum zwischen zwei aufeinander folgenden Abtauzyklen.
2. Feststellung von Eisbildung durch Änderung der OCT-Temp.

Beide Algorithmen dienen zur Anpassung des Zeitraums zwischen Abtauzyklen zur Optimierung der Geräteleistung. Der Zeitraum zwischen den Abtauzyklen wird bei Bedarf automatisch verlängert oder verkürzt.

Der Algorithmus arbeitet auf der Grundlage von EEPROM-Daten.

Abtauvorgang



Anmerkungen:

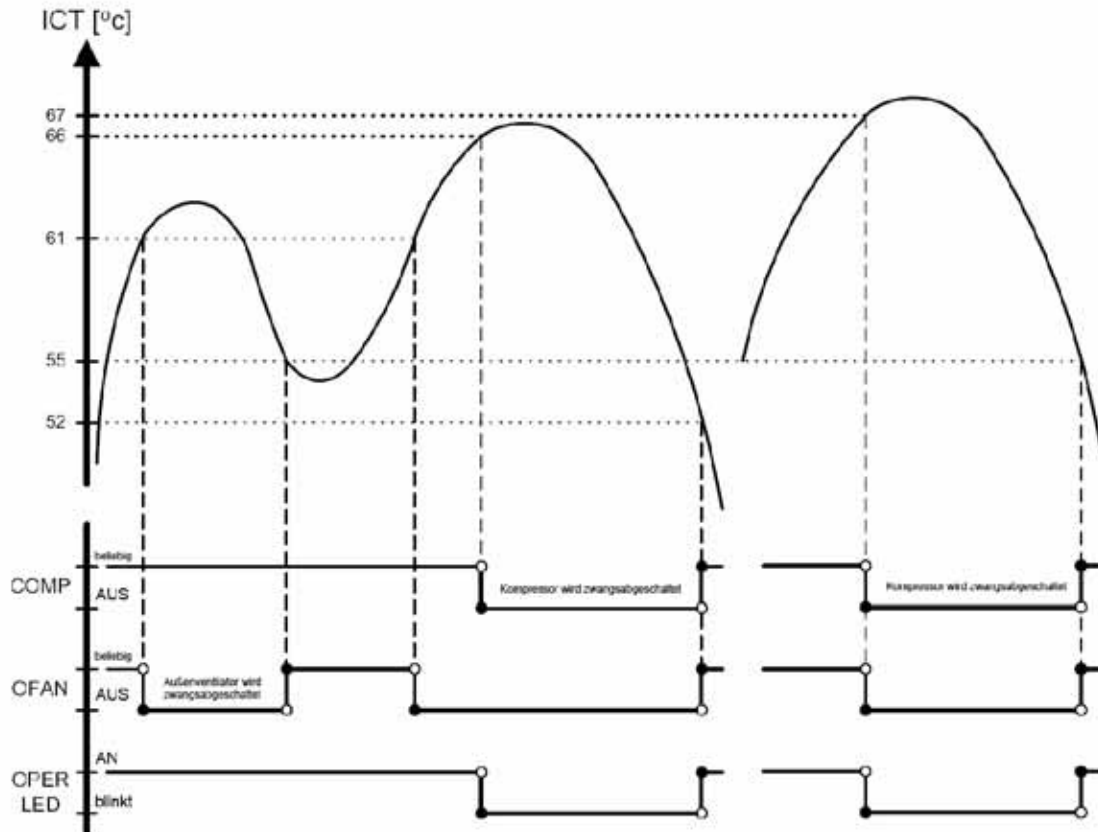
- Beim ersten Einschalten des Kompressors nach SB oder AUS gilt, wenn (OCT < 0°C), dann DI = 10 min., sonst DI = 40 min.
- In den folgenden Abtauzyklen liegt der Zeitraum zwischen zwei Abtauzyklen bei 30 bis 80 min. (siehe Ablaufdiagramm).
- Bei der RC-Gruppe werden die HEs zwangsabgeschaltet. Der Innenventilator läuft wie im Heizbetrieb, Abschn. 4.0.3.a, d. h. der Innenventilator wird ausgeschaltet, wenn ICT < 30 °C.
Bei WAX-Geräten wird der Innenventilator einfach zwangsabgeschaltet.
- Bei der SH-Gruppe werden, unabhängig von ICT und der Differenz zwischen RAT & SPT, die HEs zwangseingeschaltet und der Innenventilator wird auf niedrige Drehzahl gezwungen.

10.9.4 Hochdruckschutz (außer bei RH-Gruppe)

Betrieb: (Auto) Heizung
 Ventilator: Beliebig
 Timer: Beliebig
 I FEEL: Ein oder Aus

Systemsteuerung

Schützt den Kompressor vor Hochdruck durch Abschalten von Außenventilator und Kompressor.

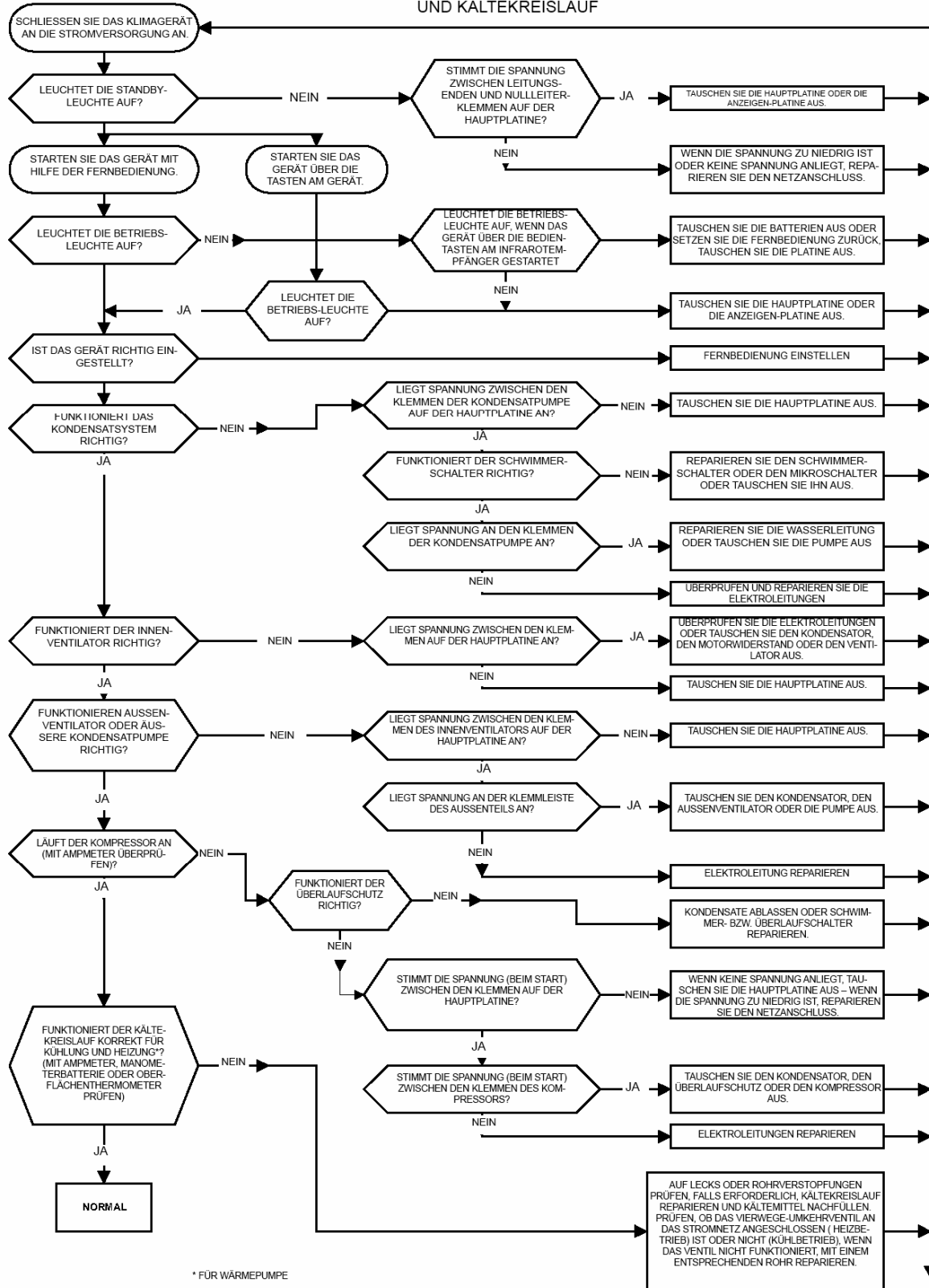


Anmerkungen:

- Innenventilator, HE1 und HE2 werden je nach Heizbetrieb aktiviert (siehe entsprechende Liste).
- Um Störungen im Relaisregelkreis festzustellen, wird OCT auch während des Heizbetriebs kontrolliert. Sobald OCT 70 °C erreicht, was auf Hochdruck im äußeren Wärmetauscher hinweist, wird der Kompressor automatisch zwangsabgeschaltet. Der Kompressor kann erst wieder eingeschaltet werden, wenn 3 Minuten vergangen sind (Wiedereinschaltverzögerung) und OCT unter 70 °C liegt. In diesem Fall blinkt die Betriebs-LED nicht.

11. FEHLERBEHEBUNG

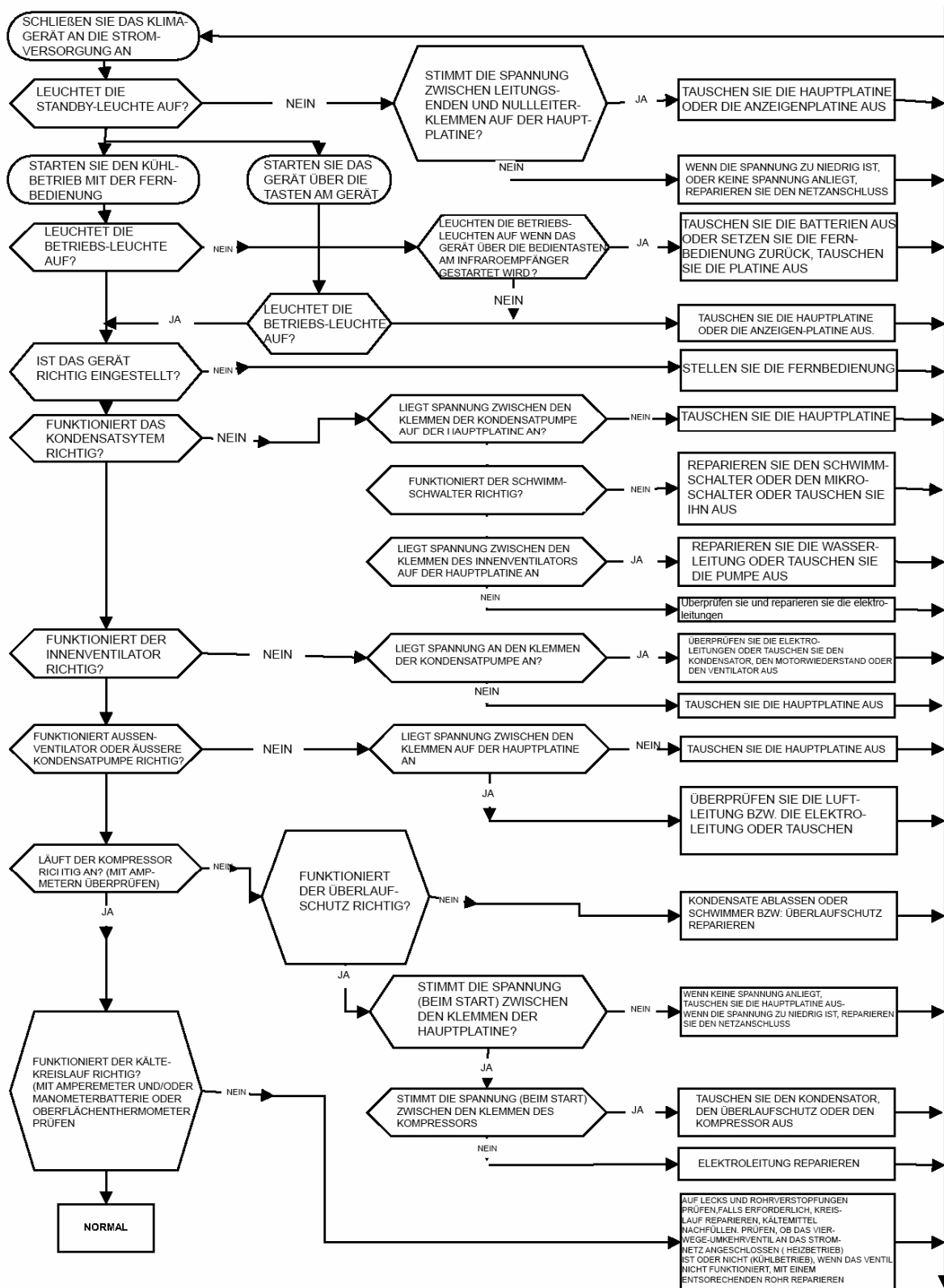
MOBILE SPLITKLIMAGERÄTE – FEHLERBEHEBUNG STEUERUNGEN UND KÄLTEKREISLAUF



* FÜR WÄRMEPUMPE

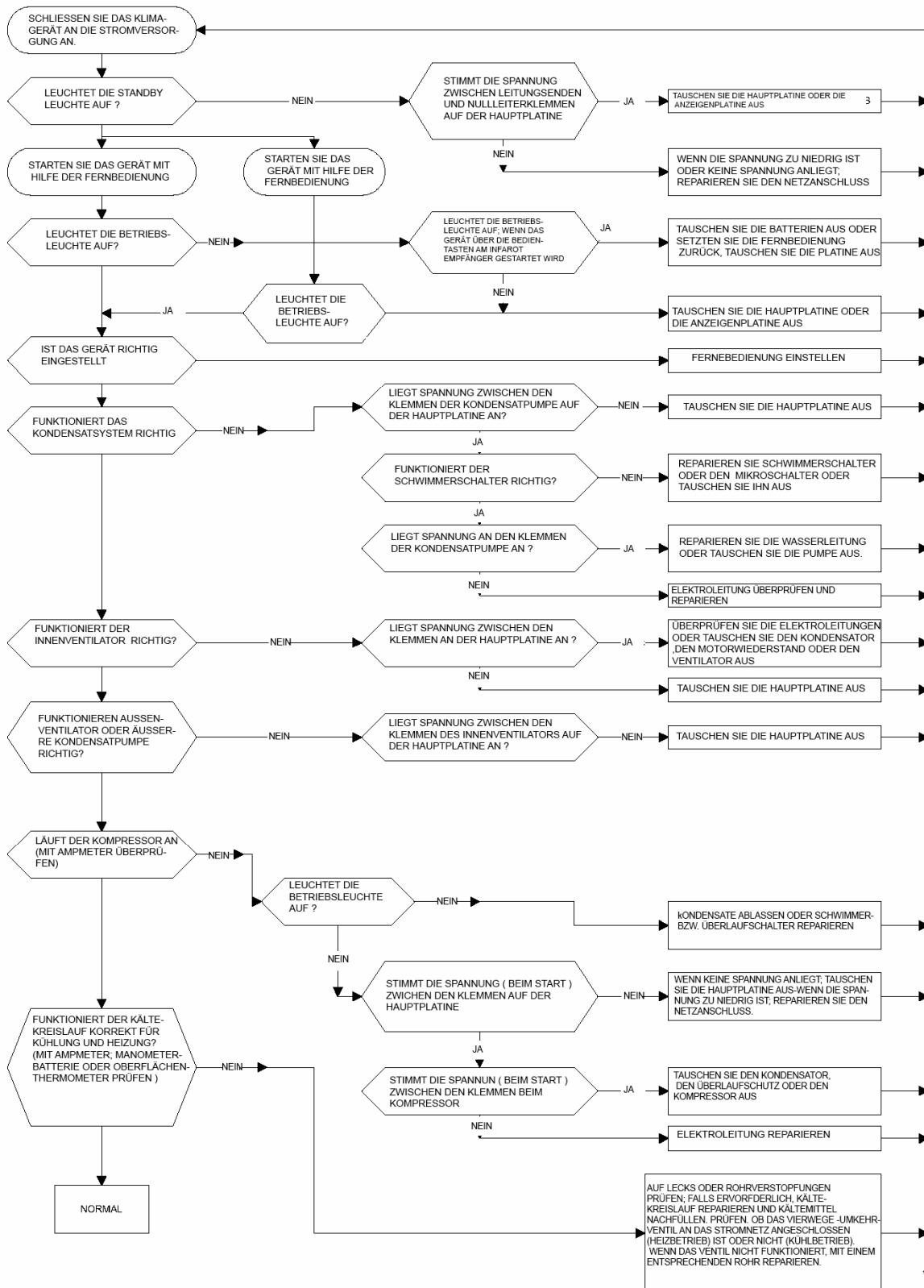
ANMERKUNG: Die Standby-Leuchte leuchtet nicht bei Mobilgeräten.

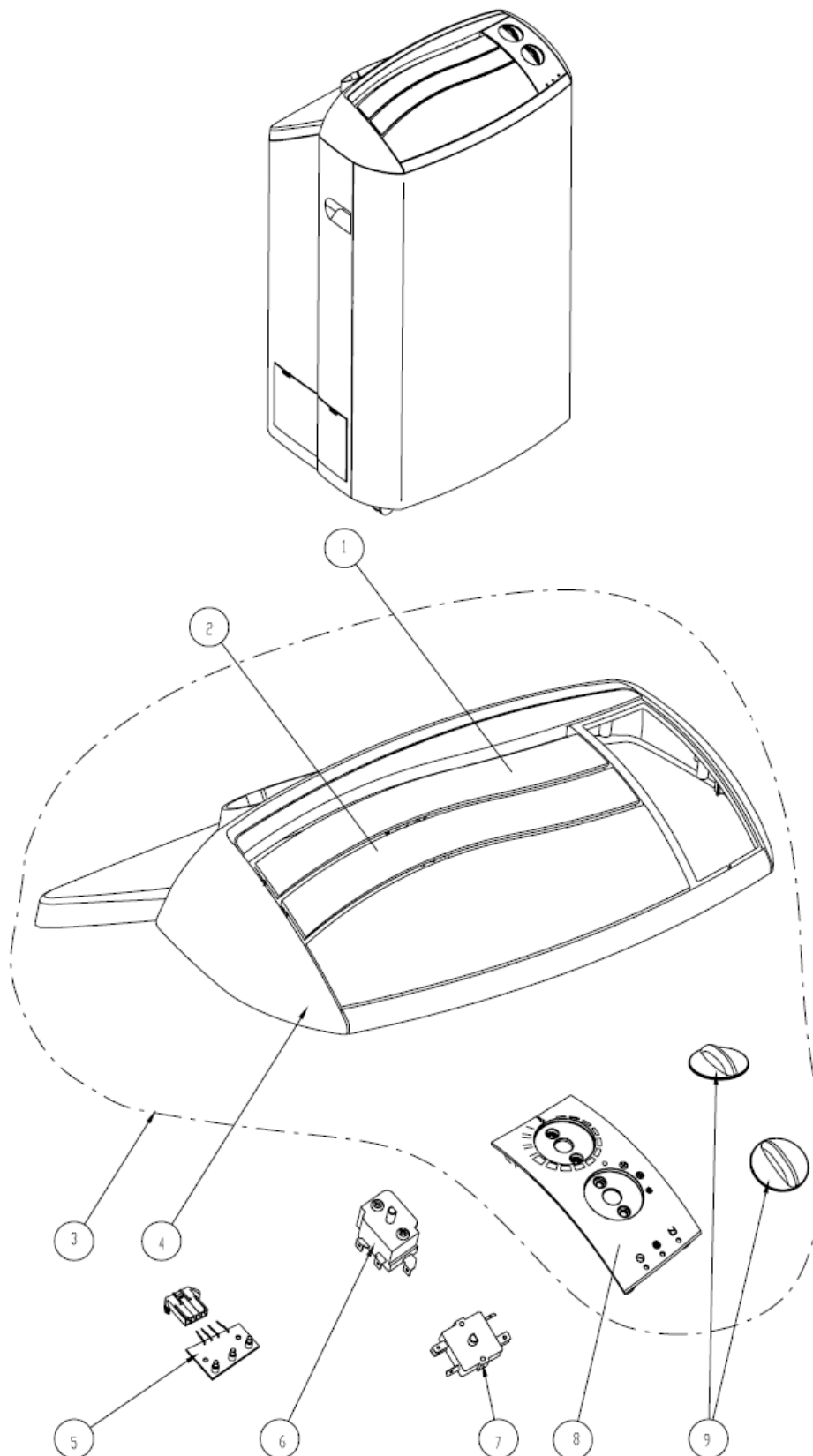
MOBILE SPLITKLIMAGERÄTE – FEHLERBEHEBUNG KÜHLUNG STEUERUNGEN UND KÄLTEKREISLAUF



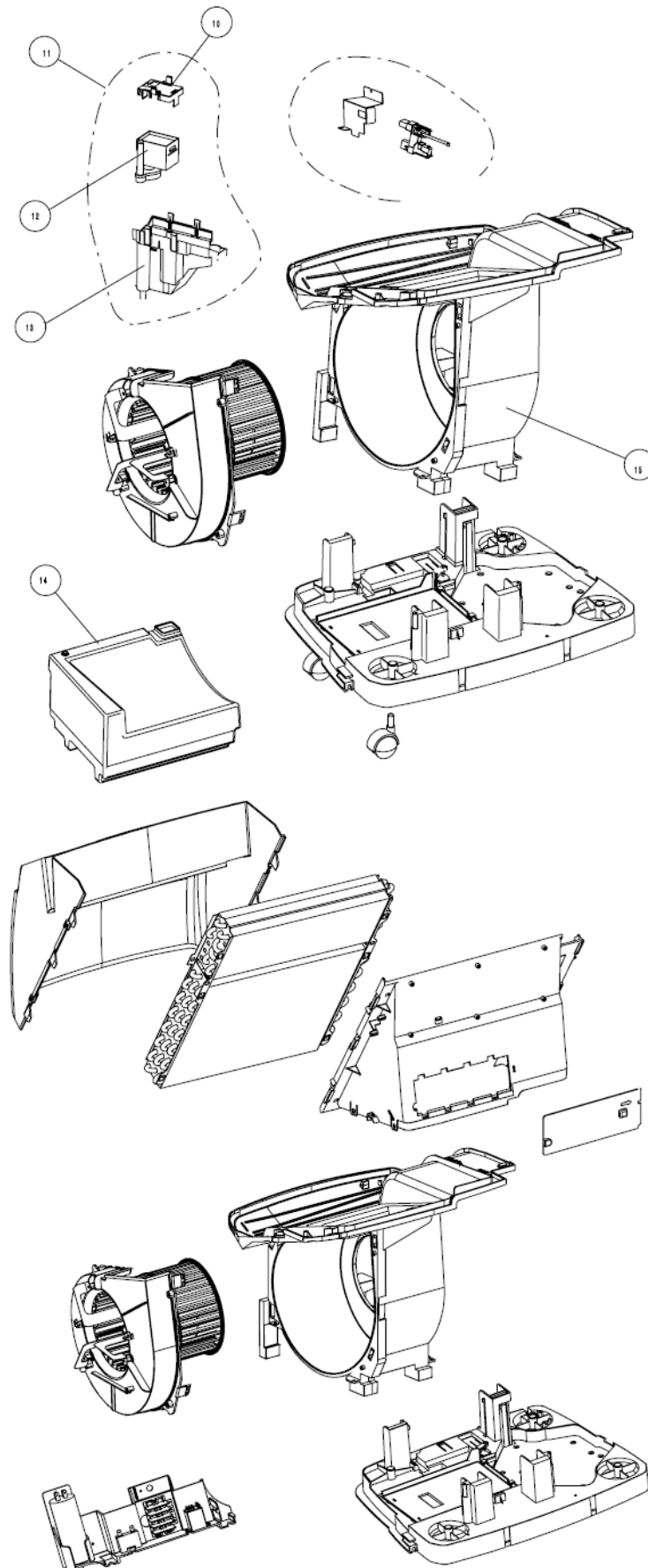
ANMERKUNG: Die Standby-Leuchte leuchtet nicht bei Mobilgeräten.

MOBILE SPLITKLIMAGERÄTE - KÜHLUNG – FEHLERBEHEBUNG STEUERUNGEN UND KÄLTEKREISLAUF

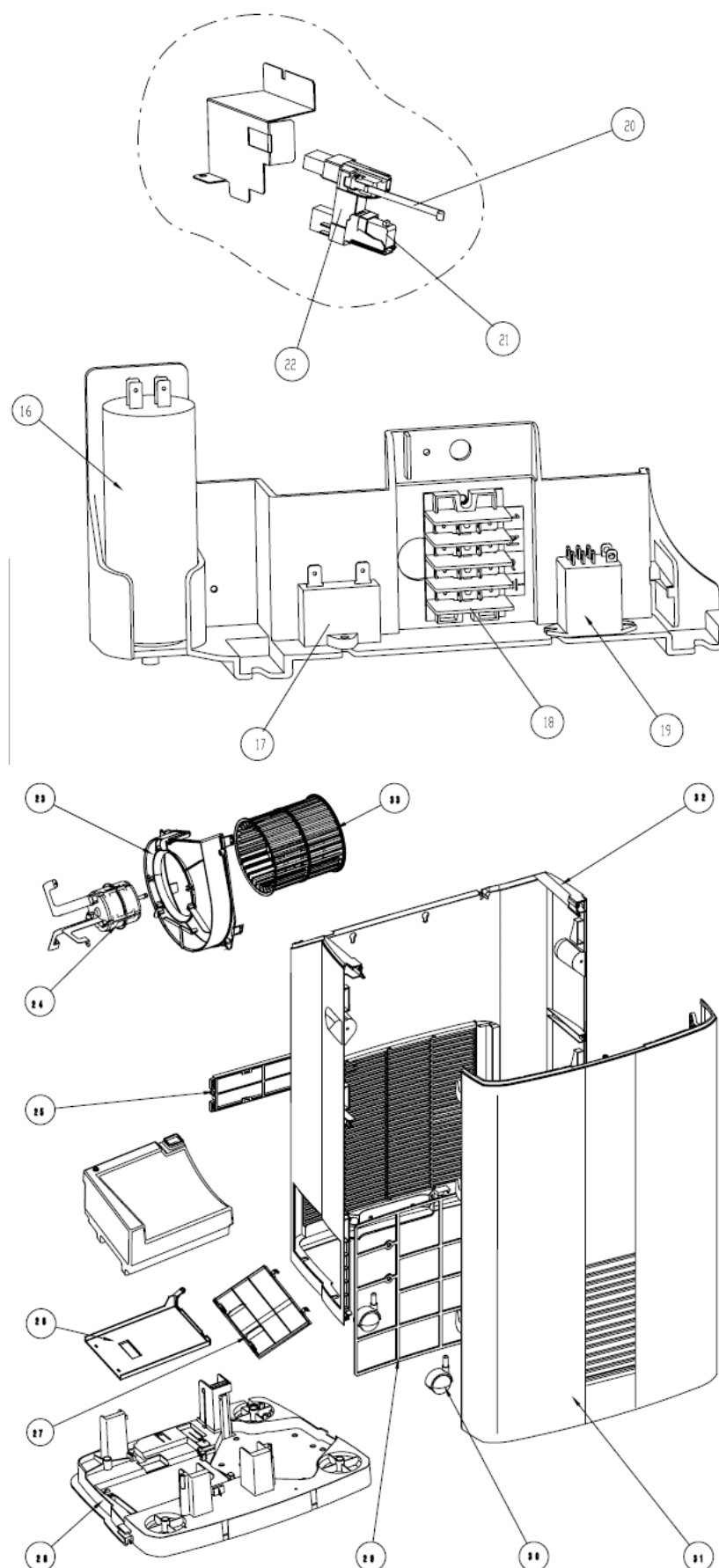


12. EXPLOSIONSZEICHNUNGEN UND ERSATZTEILLISTEN**12.1 Aelia N 7 CD**

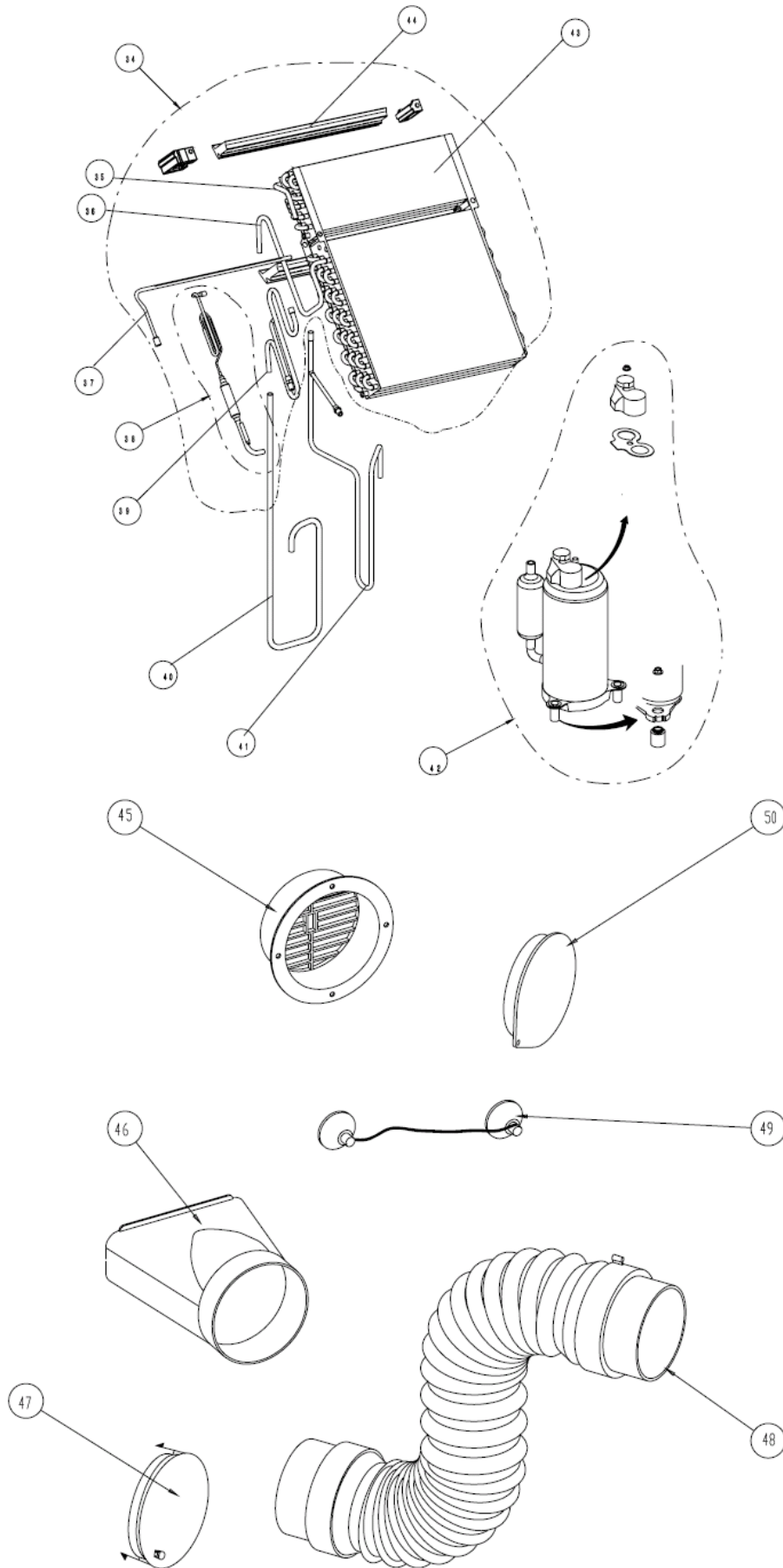
12.2 Aelia N 7 CD



12.3 Aelia N 7 CD



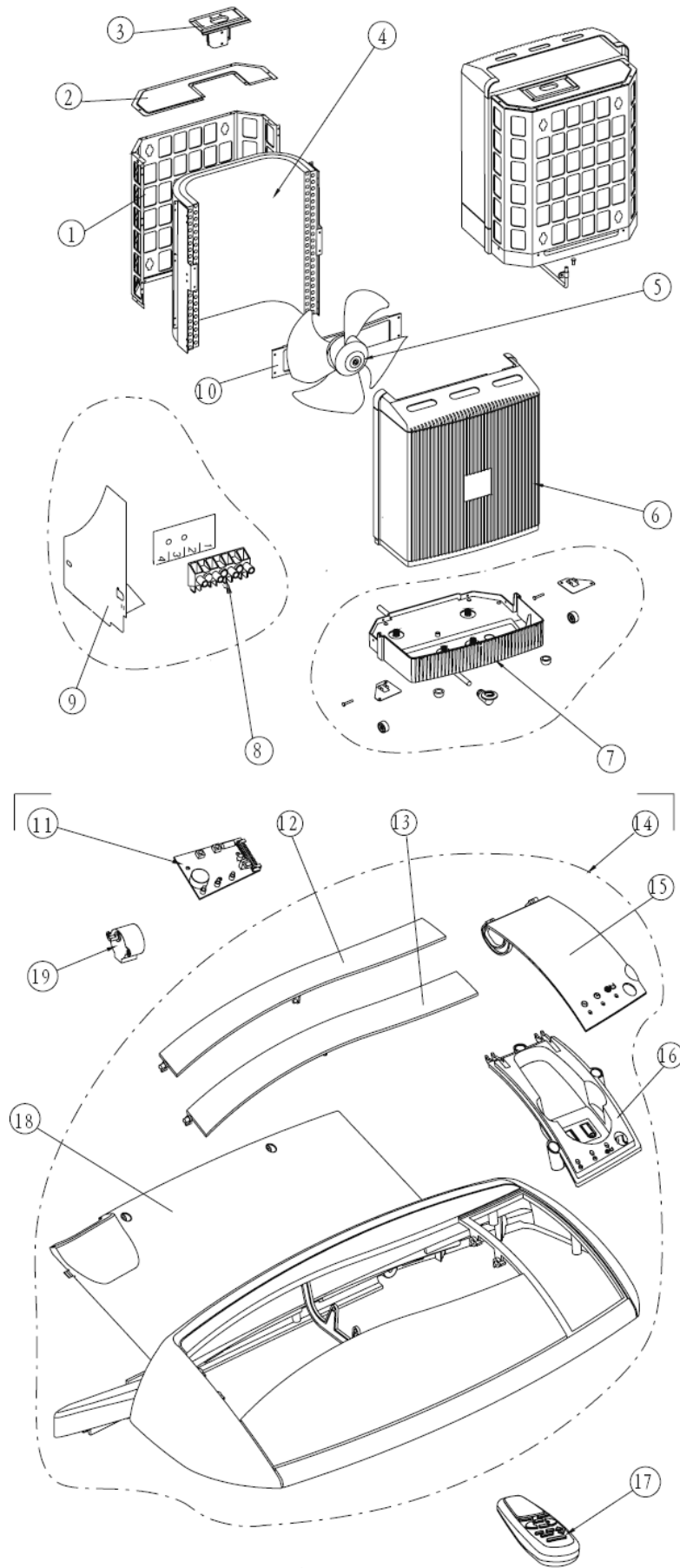
12.4 Aelia N 7 CD



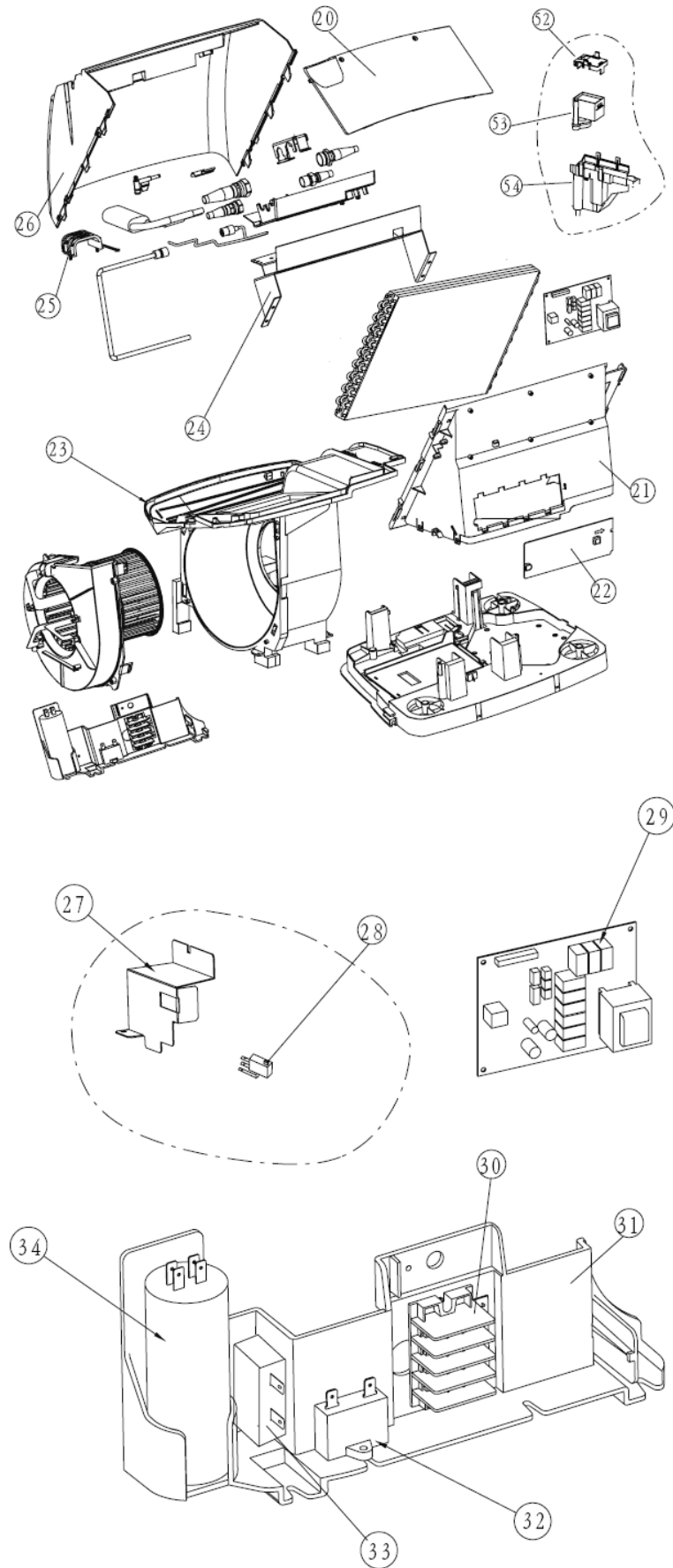
12.5 Aelia N 7 CD

Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Menge
1	412169	Lamelle 1 EL10	1
2	412170	Lamelle 2 EL10	1
3	4523249	Kopf M7M ACE	1
4	412031	Kopf P2000 MB AIRWELL	1
5	412165	Anzeigenplatine-M 901-201-04	1
6	412269	Thermostat	1
7	412224	Betriebswahlschalter 16A	1
8	412230	Bedientafel Mobile M	1
9	412177	Knopf EL10	2
10	412012	Pumpenhalterung P2000 FARBE: EL32	1
11	4522085	Pumpe	1
12	412047	Pumpe innen	1
13	412011	Pumpengehäuse P2000 MB FARBE: NATUR	1
14	412010	Wassertank 3 Liter FARBE: NATUR	1
15	412001	Ventilatorgehäuse	1
16	455000502	Kompressorkondensator mit Schraube 25 uF (CBB65)	1
17	455000101	Kondensator für Ventilatormotor 2.5 uF (CBB61S)	1
18	4523051	Klemmleiste Innenteil	1
19	192106	Relais JQX-13F/220-2Z5 OR VE-R02 2Ca2	1
20	412152	Mikroschalter D489-YGAC	1
21	412044	Mikroschalter D489Y5AA	1
22	412025	Mikroschalter-Gehäuse P2000 MB FARBE: EL10	1
23	412002	Motorgehäuse	1
24	412042	Ventilatormotor H/M/L:1390/1280/1170RPM	1
26	412005	Kondensatwanne P2000 FARBE: EL32	1
27	412221	Tür Kondensatwanne EL10	1
28	412000	Bodenplatte	1
29	412206	Luftfilter EL10	1
30	412052	Laufrolle Innenteil	4
31	4523250	Gehäusefront	1
32	4522080	Rückwand	1
33	412029	Kunststoff-Innenventilator 171.5*164	1
34	453179600	Wärmetauscher	1
35	453039400	EVA-Ablaufschlauch	1
37	452973500	Wasserleitung	1
38	453032300	Kapillareinheit MB	1
39	453039600	Kondensatoreintritt	1
40	452974100	Saugleitung	1
41	452974200	Hochdruckrohr P2000 MB	1
42	453042100	Kompressor C-RV096H1A	1
43	452973600	Wärmetauscher MB	1
44	412096	Trennwand EPS	1
45	409918	Wandhülse P2000 MB FARBE: RAL 7037	1
46	409921	Übergang MBX FARBE: RAL7037	1
47	412261	Deckel Luftaustritt EL10	1
48	4523088	Luftaustritt GRAU	1
49	410902	Saugnapf	1
50	409920	Deckel Wandhülse MBX FARBE: RAL 7037	1

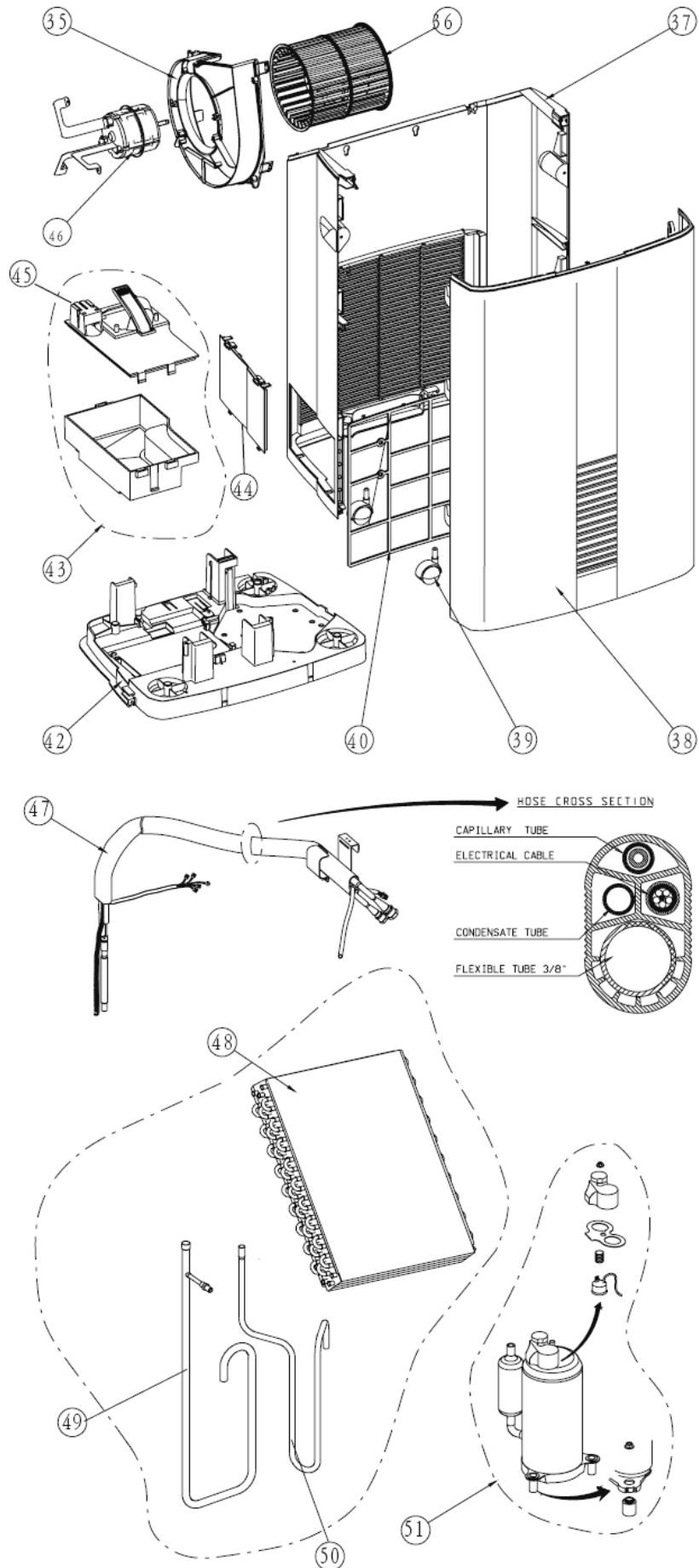
12.6 Aelia N 10 IR



12.7 Aelia N 10 IR



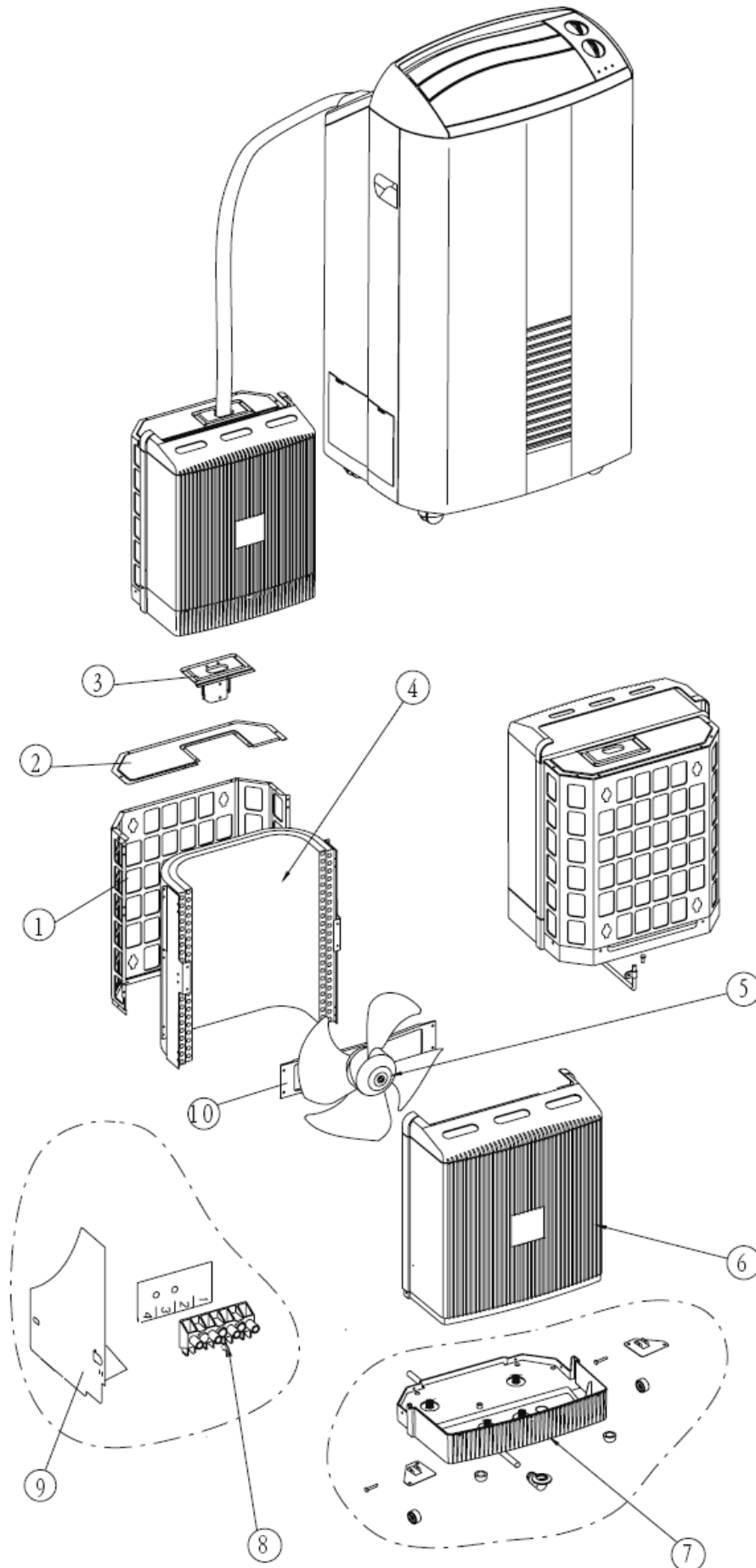
12.8 Aelia N 10 IR



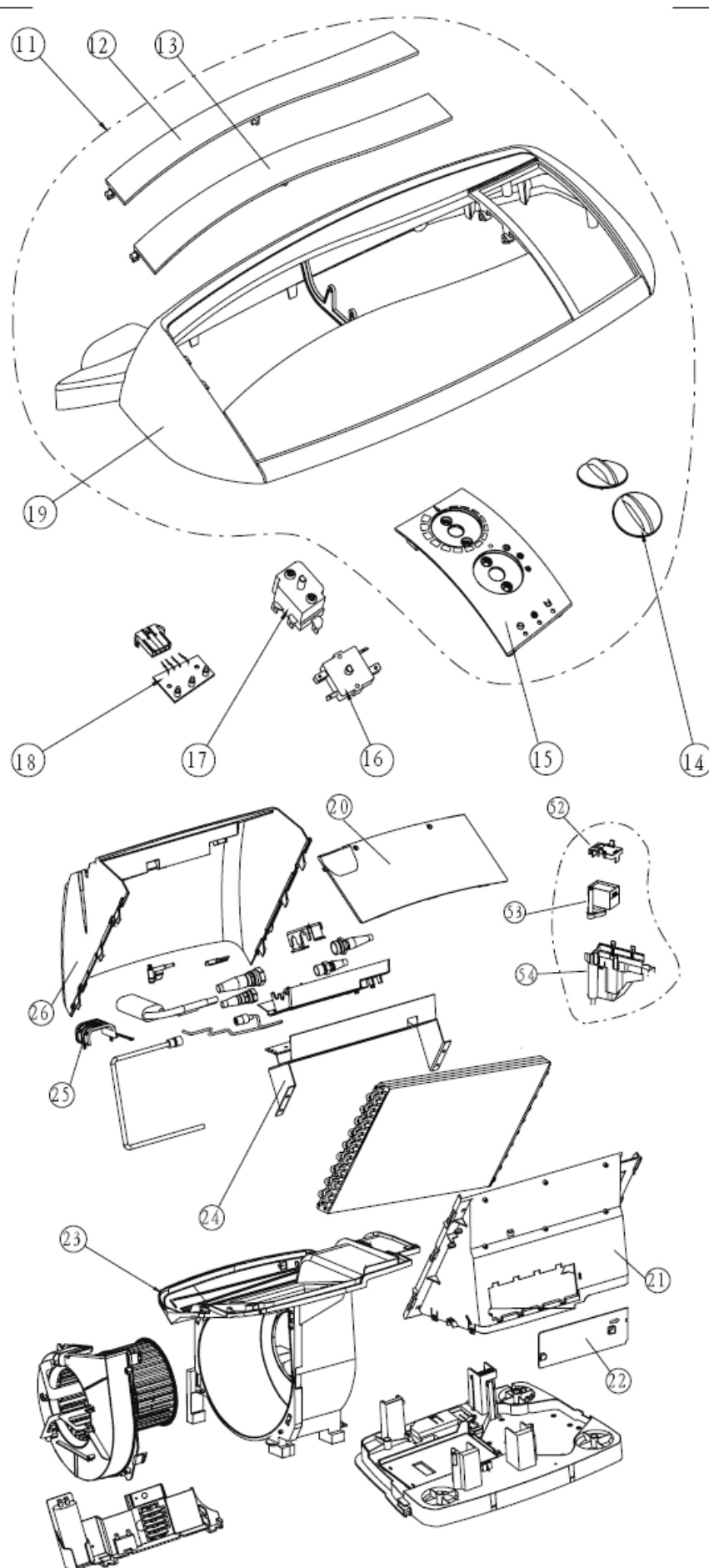
12.9 Aelia N 10 IR

Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Menge
1	410999	Schutzgitter hinten 16 EL10	1
2	410915	Lackierter Kondensatordeckel EL10 SP16	1
3	410914	Lackierte Abdeckung für Schlauchhalterung EL10	1
4	452973800	Kondensator / SP11 R410A	1
5	410040	Außenventilatormotor A4E360-AE19-16	1
6	410542	Kondensatorgehäuse EL10	1
7	410942	Kondensatwanne PSX 16 FARBE: EL10	1
8	410041	Klemmleiste Außenteil 16A	1
9	412537	Abdeckung für Steuerung Außenteil	1
10	4527306	Ventilatormotorhalterung Außenteil SP16	1
11	412163	Anzeigenplatine PCB-E 901-201-02	1
12	412169	Lamelle 1 EL10	1
13	412170	Lamelle 2 EL10	1
14	453123700	Abdeckung / ACE Design SP10E QC R410A Airwell	1
15	412226	Tür Bedienung P2000E bedruckt	1
16	412229	Bedientafel E bedruckt	1
17	4526469	RC5 ST EL10	1
18	412033	Kopf SP QC AIRWELL	1
19	436052	Schrittmotor	1
20	412210	QC Wartungsabdeckung EL10	1
21	412003	Gehäuse Wärmetauscher	1
22	412006	Abdeckung Halterung Elektroheizung	1
23	412001	Ventilatorgehäuse	1
24	412350	Anschlussbrücke	1
25	412185	Schlauchhalterung GROSS	1
26	412081	Verdampferabdeckung SP	1
27	412348	Mikroschalter Schutzgitter	1
28	412044	Mikroschalter D489Y5AA	1
29	4524621	GEN Steuerung DST-5 10V5 911-353-16	1
30	4523051	Klemmleiste Innenteil	1
31	412162	Elektronikhalterung	1
32	455000101	Kondensator für Ventilatormotor 2.5 uF (CBB61S)	1
33	455000108	Kondensator Ventilatormotor 2uF	1
34	455000510	Kompressorkondensator mit Schraube 35 uF (CBB65)	1
35	412002	Motorgehäuse	1
36	412029	Kunststoff-Innenventilator 171.5*164	1
37	412205	Rückwand EL10	1
38	412513	Frontplatte EL10	1
39	412052	Laufrolle Innenteil	4
40	412206	Luftfilter EL10	1
42	453128100	Gehäuse / Mobile R410A	1
43	412082	Kondensatwanne	1
44	412221	Tür Kondensatwanne EL10	1
45	412083	Abdeckung Kondensatwanne	1
46	412028	Ventilatormotor SP11 H/M/L:1280/1170/920RPM	1
47	453094200	Verbindungsleitung Innen- und Außenteil / SP ST QC R410A	1
48	453107800	Verdampfer (3 Reihen) / SP11 R410A	1
49	452974300	Saugleitung / SP11 R410A	1
50	452974400	Hochdruckrohr / SP11 R410A	1
51	452932500	Kompressor ASG108CV-B7AT (R410A Hitachi)	1
52	412012	Pumpenhalterung P2000 FARBE: EL32	1
53	412047	Pumpe innen	1
54	412011	Pumpengehäuse P2000 MB FARBE: NATUR	1

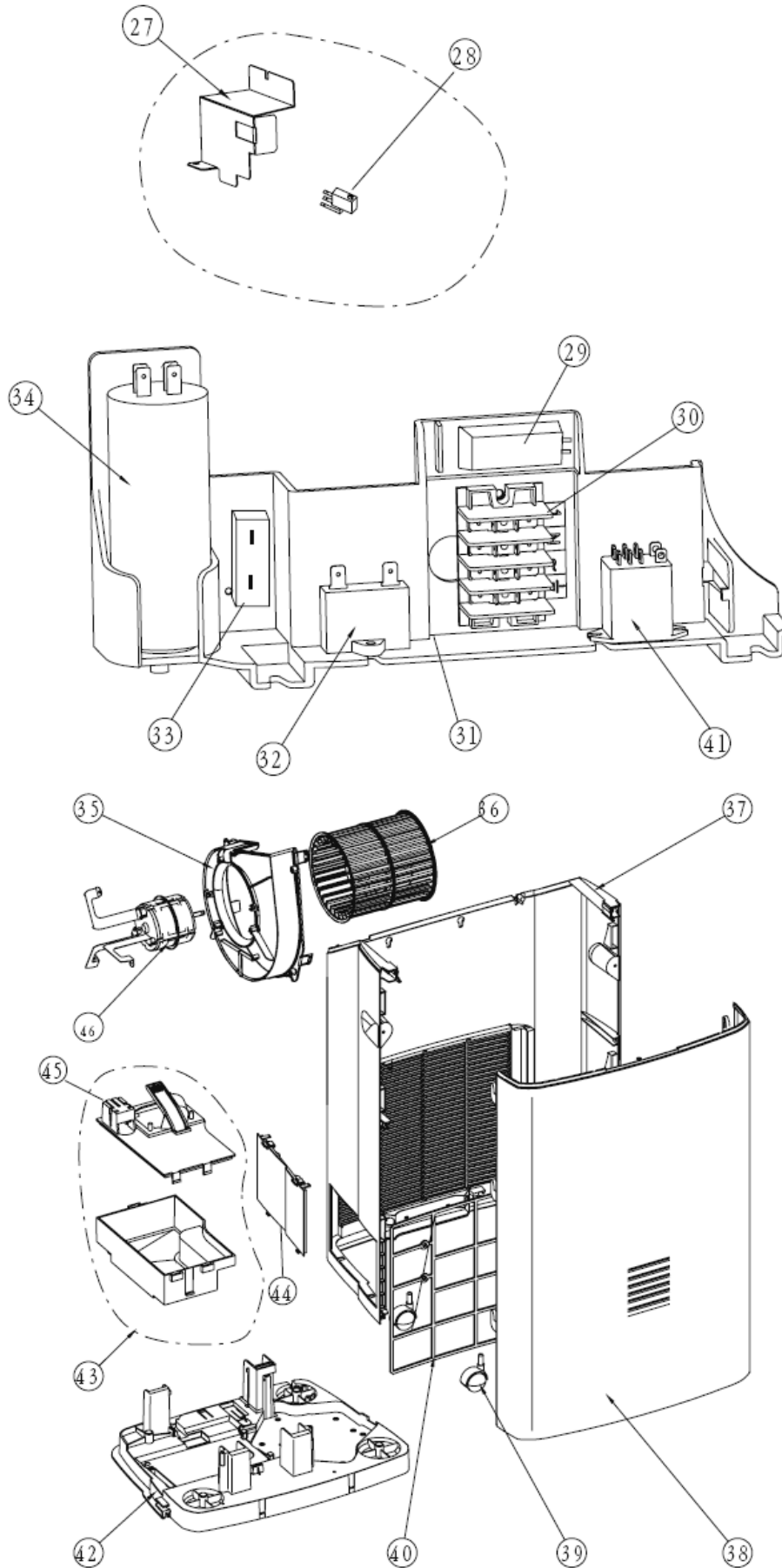
12.10 Aelia N 10 CD



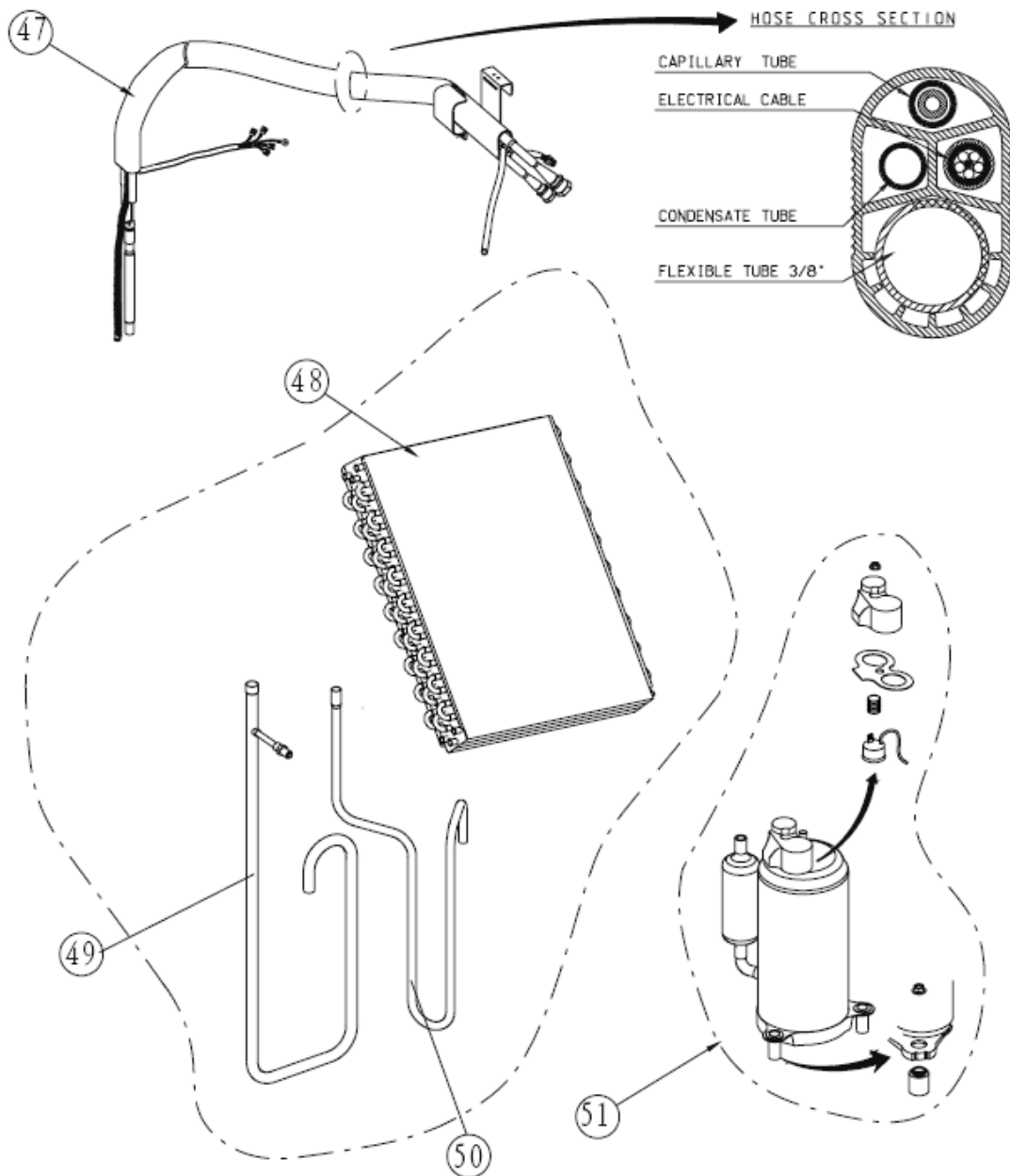
12.11 Aelia N 10 CD



12.12 Aelia N 10 CD



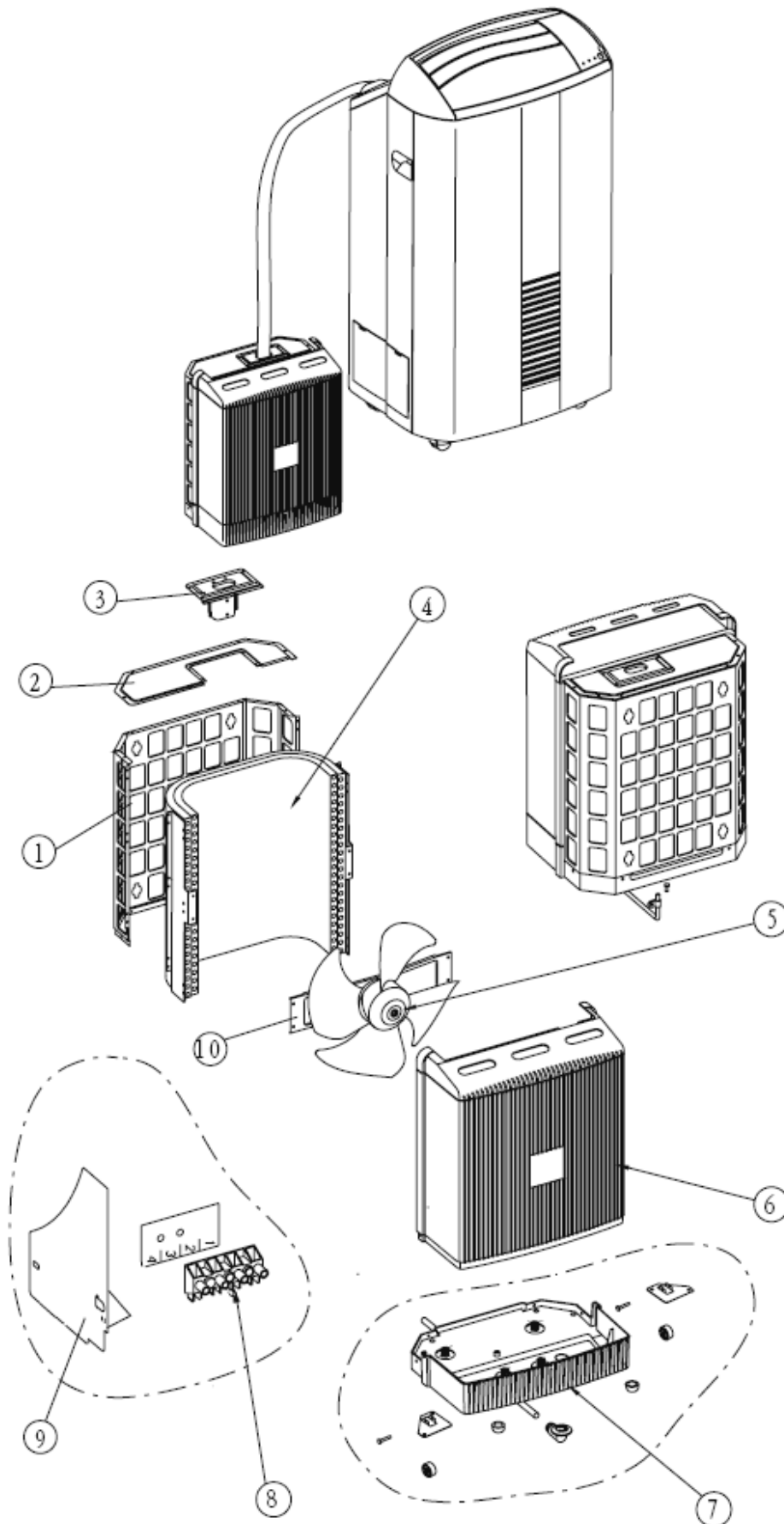
12.13 Aelia N 10 CD



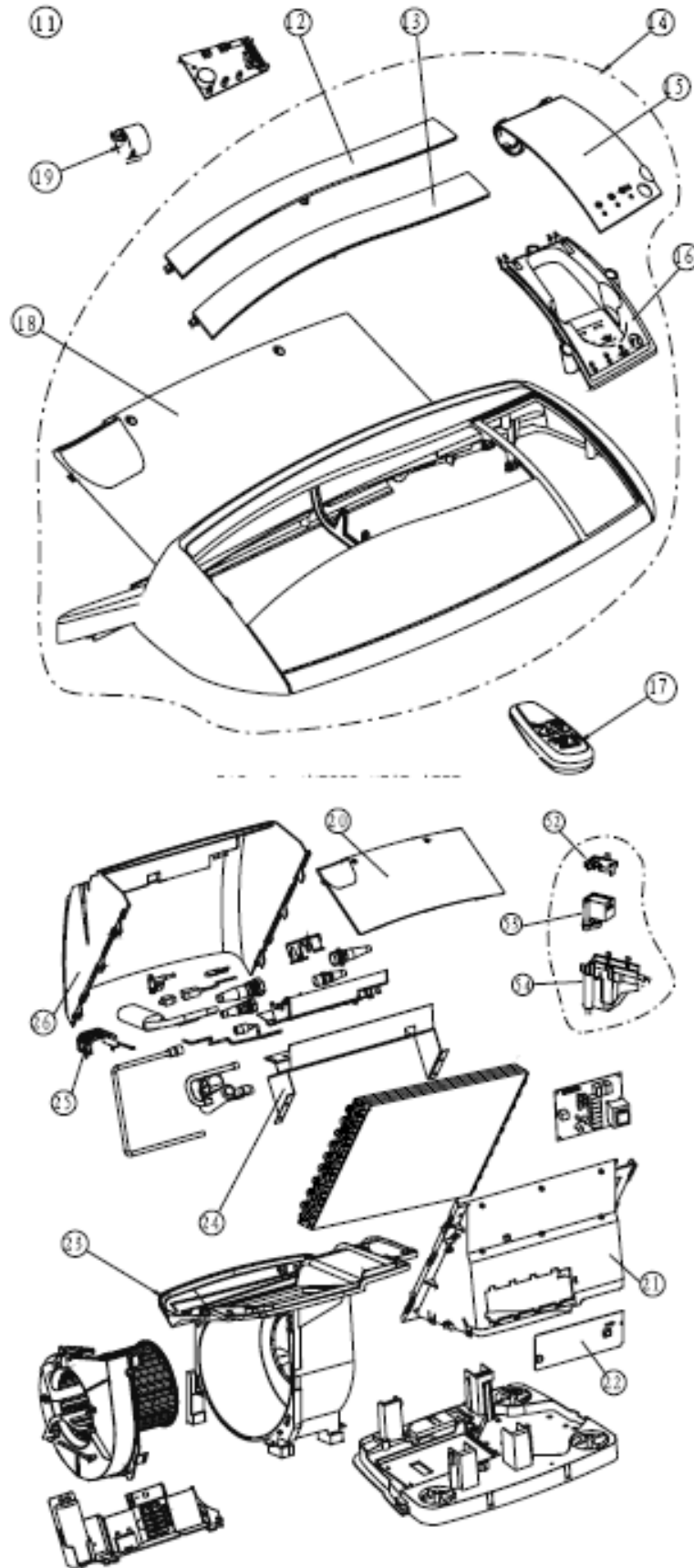
12.14 Aelia N 10 CD

Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Menge
1	410999	Schutzgitter hinten 16 EL10	1
2	410915	Lackierter Kondensatordeckel	1
3	410914	Lackierte Abdeckung für Schlauchhalterung	1
4	452973800	Kondensator / SP11 R410A	1
5	410040	Außenventilatormotor A4E360-AE19-16	1
6	410542	Kondensatorgehäuse EL10	1
7	410942	Kondensatwanne PSX 16 FARBE: EL10	1
8	410041	Klemmleiste Außenteil 16A	1
9	412537	Abdeckung für Steuerung Außenteil	1
10	4527306	Ventilatormotorhalterung Außenteil	1
11	453186700	Abdeckung / SP10M ST QC R410A	1
12	412169	1 Lamelle 1 EL10	1
13	412170	2 Lamelle 2 EL10	1
14	412177	Knopf EL10	1
15	412230	Bedientafel Mobile M	1
16	412224	Betriebswahlschalter 16A	1
17	412269	Thermostat	1
18	412165	Anzeigenplatine-M 901-201-04	1
19	412033	Kopf SP QC AIRWELL	1
20	412210	QC Wartungsabdeckung EL10	1
21	412003	Gehäuse Wärmetauscher	1
22	412006	Abdeckung Halterung Elektroheizung	1
23	412001	Ventilatorgehäuse	1
24	412350	Anschlussbrücke	1
25	412185	Schlauchhalterung GROSS	1
26	412081	Verdampferabdeckung SP	1
27	412348	Mikroschalter Schutzgitter	1
28	412044	Mikroschalter D489Y5AA	1
29	411232	Abtaufühler 20A	1
30	4523051	Klemmleiste Innenteil	1
31	412162	Elektronikhalterung	1
32	455000101	Ventilator-kondensator	1
33	455000108	Ventilator-kondensator	1
34	455000510	Kompressorkondensator mit Schraube	1
35	412002	Motorgehäuse	1
36	412029	Kunststoff-Innenventilator 171.5*164	1
37	412205	Rückwand EL10	1
38	412513	Frontplatte EL10	1
39	412052	Laufrolle Innenteil	4
40	412206	Luftfilter EL10	1
41	230356	Schütz JQX-116F-2 30A220V Nr. 6531230	1
42	453128100	Gehäuse / Mobile R410A	1
43	412082	Kondensatwanne	1
44	412221	Tür Kondensatwanne EL10	1
45	412083	Abdeckung Kondensatwanne	1
46	412028	Ventilatormotor SP11 H/M/L:1280/1170/920RPM	1
47	453094200	Verbindungsleitung Innen- und Außenteil	1
48	453107800	Verdampfer (3 Reihen) / SP11 R410A	1
49	452974300	Saugleitung / SP11 R410A	1
50	452974400	Hochdruckrohr / SP11 R410A	1
51	452932500	Kompressor ASG108CV-B7AT	1
52	412012	Pumpenhalterung P2000 FARBE: EL32	1
53	412047	Pumpe innen	1
54	412011	Pumpengehäuse P2000 MB FARBE: NATUR	1

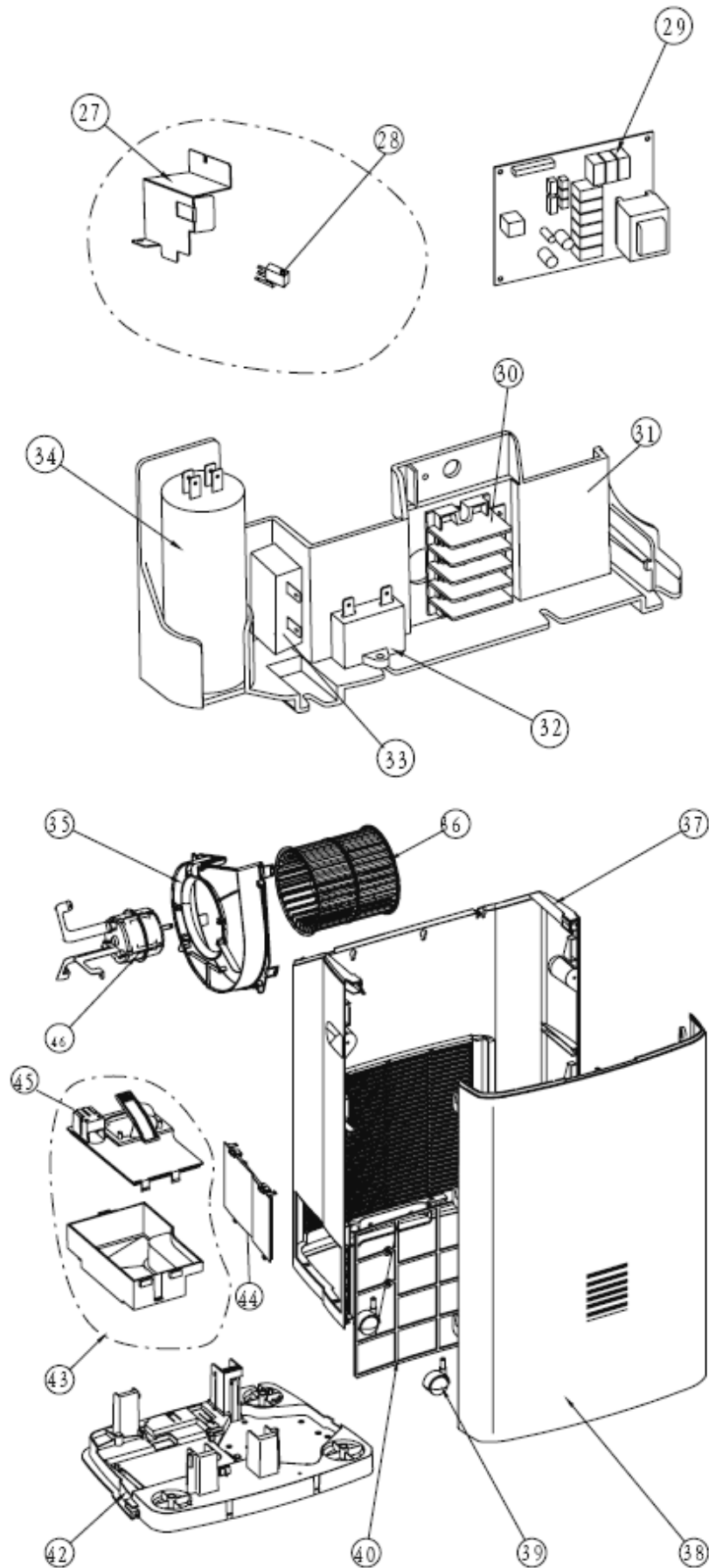
12.15 Aelia N 14 IR RC



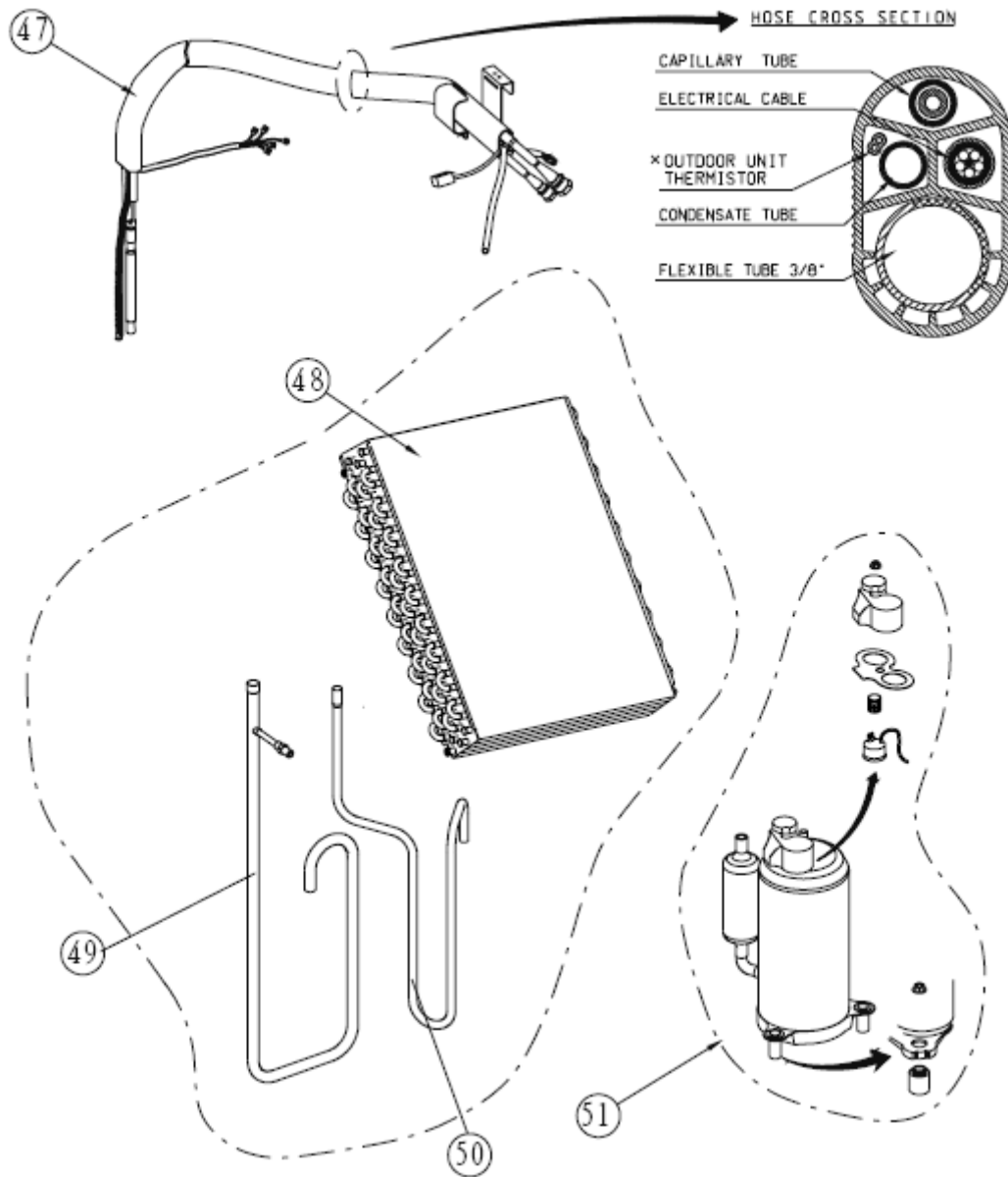
12.16 Aelia N 14 IR RC



12.17 Aelia N 14 IR RC



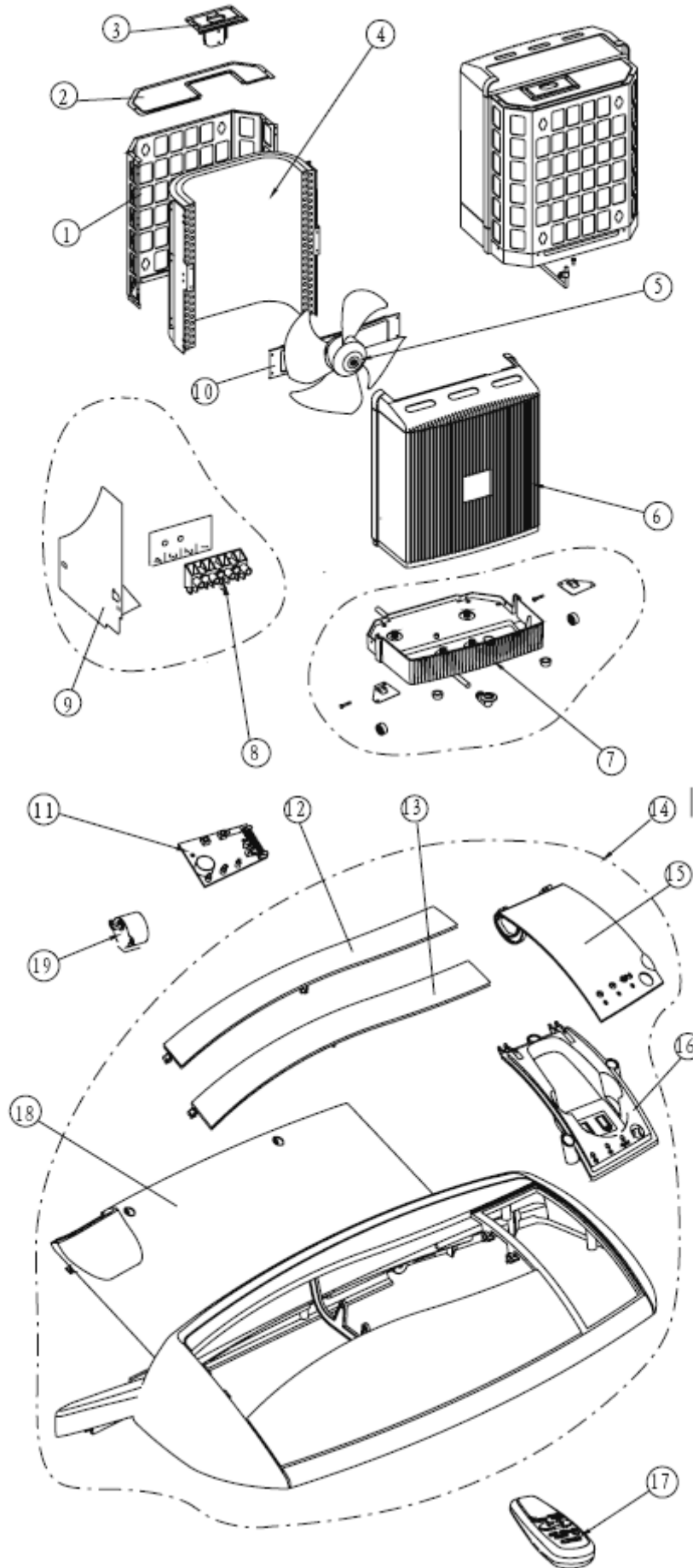
12.18 Aelia N 14 IR RC



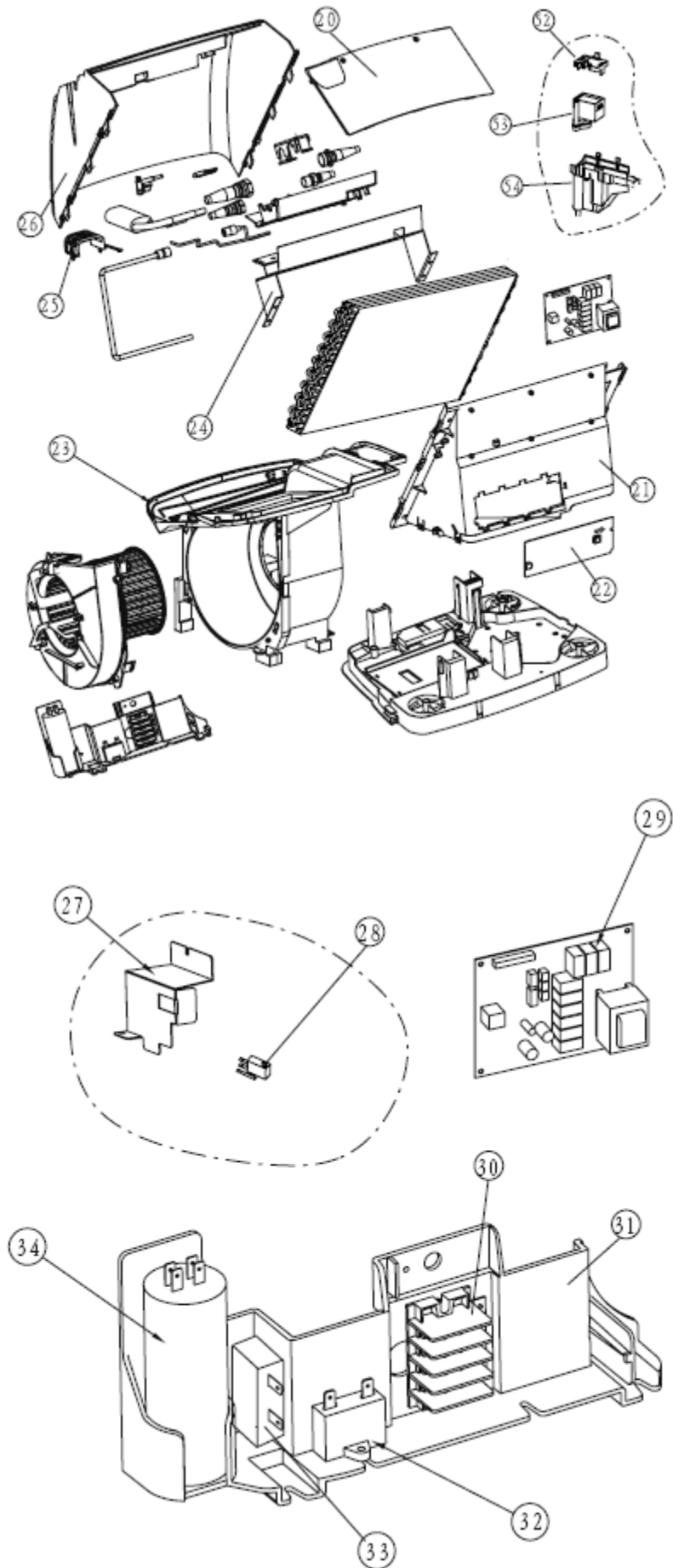
12.19 Aelia N 14 IR RC

Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Menge
1	410999	Schutzgitter hinten 16 EL10	1
2	410915	Lackierter Kondensatordeckel EL10 SP16	1
3	410914	Lackierte Abdeckung für Schlauchhalterung EL10	1
4	453107900	Kondensator (3 Reihen) / SP16 R410A	1
5	410040	Außenventilatormotor A4E360-AE19-16	1
6	410542	Kondensatorgehäuse EL10	1
7	410942	Kondensatwanne PSX 16 FARBE: EL10	1
8	410041	Klemmleiste Außenteil 16A	1
9	412537	Abdeckung für Steuerung Außenteil	1
10	4527306	Ventilatormotorhalterung Außenteil SP16	1
11	412163	Anzeigenplatine PCB-E 901-201-02	1
12	412169	Lamelle 1 EL10	1
13	412170	Lamelle 2 EL10	1
14	4523218	Kopf Mobile SP-E- AIRWELL	1
15	412226	Tür Bedienung P2000E bedruckt	1
16	412229	Bedientafel E bedruckt	1
17	412548	Fernbedienung RC5 RC EL 10 975-603-00	1
18	412033	Kopf SP QC AIRWELL	1
19	436052	Schrittmotor	1
20	412210	QC Wartungsabdeckung EL10	1
21	412003	Gehäuse Wärmetauscher	1
22	412006	Abdeckung Halterung Elektroheizung	1
23	412001	Ventilatorgehäuse	1
24	412350	Anschlussbrücke	1
25	412185	Schlauchhalterung GROSS	1
26	412081	Verdampferabdeckung SP	1
27	412348	Mikroschalter Schutzgitter	1
28	412044	Mikroschalter D489Y5AA	1
29	4524621	GEN Steuerung DST-5 10V5 911-353-16	1
30	4523051	Klemmleiste Innenteil	1
31	412162	Elektronikhalterung	1
32	455000101	Kondensator für Ventilatormotor 2.5 uF (CBB61S)	1
33	455000108	Kondensator Ventilatormotor 2uF	1
34	455000510	Kompressorkondensator mit Schraube 35 uF (CBB65)	1
35	412002	Motorgehäuse	1
36	412029	Kunststoff-Innenventilator 171.5*164	1
37	412205	Rückwand EL10	1
38	412513	Frontplatte EL10	1
39	412052	Laufrolle Innenteil	4
40	412206	Luftfilter EL10	1
42	453128100	Gehäuse / Mobile R410A	1
43	412082	Kondensatwanne	1
44	412221	Tür Kondensatwanne EL10	1
45	412083	Abdeckung Kondensatwanne	1
46	412042	Ventilatormotor H/M/L:1390/1280/1170RPM	1
47	412252	Schlauch SP16RC QC	1
48	452973900	Verdampfer (4 Reihen) / SP16 R410A	1
49	453031900	Saugleitung / SP16 R410A	1
50	453032000	Hochdruckrohr / SP16 R410A	1
51	452944100	Kompressor C-RV168H1A (R410A SANYO)	1
52	412012	Pumpenhalterung P2000 FARBE: EL32	1
53	412047	Pumpe innen	1
54	412011	Pumpengehäuse P2000 MB FARBE: NATUR	1

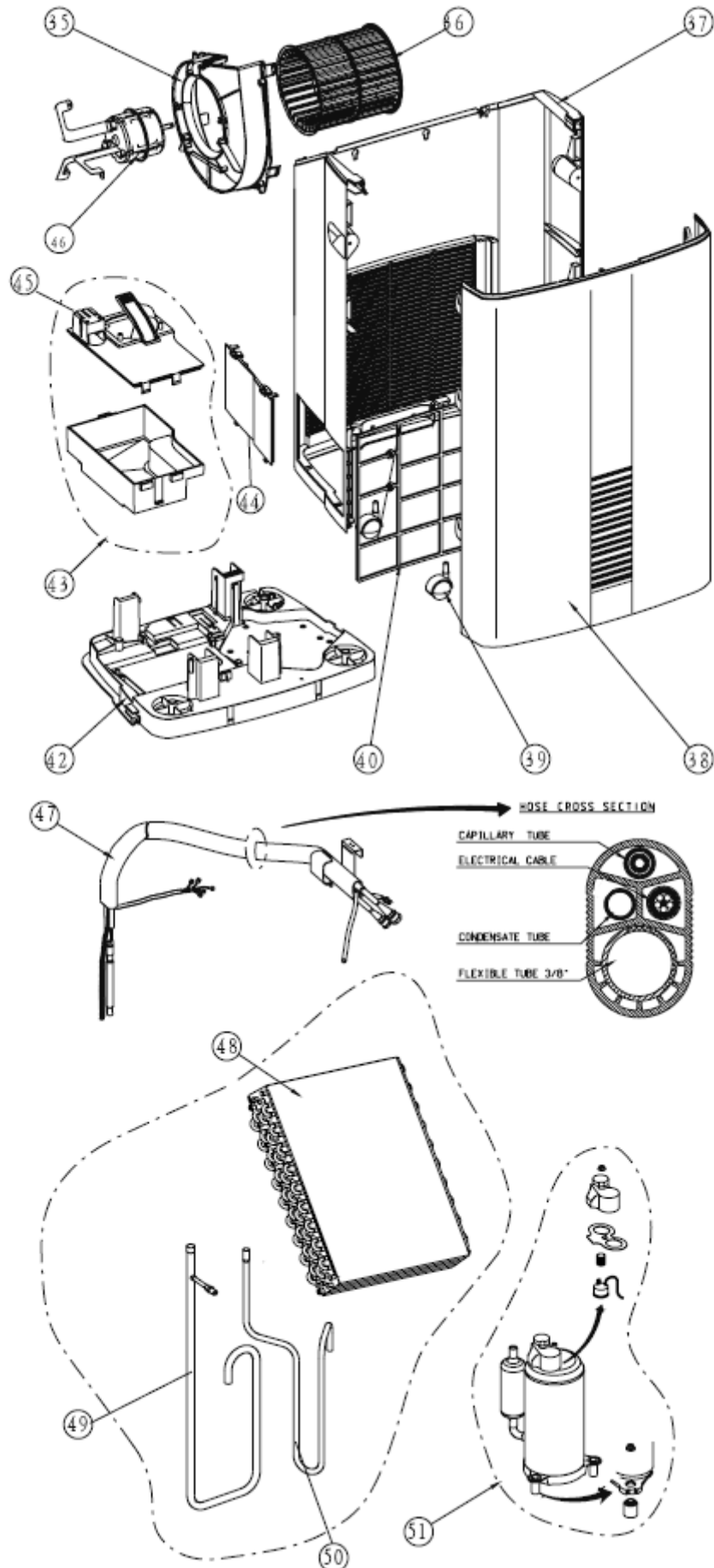
12.20 Aelia N 14 IR



12.21 Aelia N 14 IR



12.22 Aelia N 14 IR



12.23 Aelia N 14 IR

Nr.	Teile-Nr.	Beschreibung	Menge
1	410999	Schutzgitter hinten 16 EL10	1
2	410915	Lackierter Kondensatordeckel EL10 SP16	1
3	410914	Lackierte Abdeckung für Schlauchhalterung EL10	1
4	453107900	Kondensator (3 Reihen) / SP16 R410A	1
5	410040	Außenventilatormotor A4E360-AE19-16	1
6	410542	Kondensatorgehäuse EL10	1
7	410942	Kondensatwanne PSX 16 FARBE: EL10	1
8	410041	Klemmleiste Außenteil 16A	1
9	412537	Abdeckung für Steuerung Außenteil	1
10	4527306	Ventilatormotorhalterung Außenteil SP16	1
11	412163	Anzeigenplatine PCB-E 901-201-02	1
12	412169	Lamelle 1 EL10	1
13	412170	Lamelle 2 EL10	1
14	4523218	Kopf Mobile SP-E- AIRWELL	1
15	412226	Tür Bedienung P2000E bedruckt	1
16	412229	Bedientafel E bedruckt	1
17	4526469	RC5 ST EL10	1
18	412033	Kopf SP QC AIRWELL	1
19	436052	Schrittmotor	1
20	412210	QC Wartungsabdeckung EL10	1
21	412003	Gehäuse Wärmetauscher	1
22	412006	Abdeckung Halterung Elektroheizung	1
23	412001	Ventilatorgehäuse	1
24	412350	Anschlussbrücke	1
25	412185	Schlauchhalterung GROSS	1
26	412081	Verdampferabdeckung SP	1
27	412348	Mikroschalter Schutzgitter	1
28	412044	Mikroschalter D489Y5AA	1
29	4524621	GEN Steuerung DST-5 10V5 911-353-16	1
30	4523051	Klemmleiste Innenteil	1
31	412162	Elektronikhalterung	1
32	455000101	Kondensator für Ventilatormotor 2.5 uF (CBB61S)	1
33	455000108	Kondensator Ventilatormotor 2uF	1
34	455000510	Kompressorkondensator mit Schraube 35 uF (CBB65)	1
35	412002	Motorgehäuse	1
36	412029	Kunststoff-Innenventilator 171.5*164	1
37	412205	Rückwand EL10	1
38	412513	Frontplatte EL10	1
39	412052	Laufrolle Innenteil	4
40	412206	Luftfilter EL10	1
42	453128100	Gehäuse / Mobile R410A	1
43	412082	Kondensatwanne	1
44	412221	Tür Kondensatwanne EL10	1
45	412083	Abdeckung Kondensatwanne	1
46	412042	Ventilatormotor H/M/L:1390/1280/1170RPM	1
47	453094200	Verbindungsleitung Innen- und Außenteil / SP ST QC R410A	1
48	452973900	Verdampfer (4 Reihen) / SP16 R410A	1
49	453031900	Saugleitung / SP16 R410A	1
50	453032000	Hochdruckrohr / SP16 R410A	1
51	452944100	Kompressor C-RV168H1A (R410A SANYO)	1
52	412012	Pumpenhalterung P2000 FARBE: EL32	1
53	412047	Pumpe innen	1
54	412011	Pumpengehäuse P2000 MB FARBE: NATUR	1

ANHANG A

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSHANDBUCH

- ▶ **INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSHANDBUCH AELIA N 7 CD**
- ▶ **INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSHANDBUCH AELIA N 10/14**

FRANÇAIS CLIMATISEUR PORTABLE

ENGLISH PORTABLE AIR CONDITIONER

DEUTSCH MOBILE KLIMAGERÄTE

ITALIANO CLIMATIZZATIRE PORTATILE

ESPAÑOL ACONDICIONADOR DE AIRE PORTATIL

NEDERLANDS VERRIJD BARE AIRCONDITIONER

MONTAGE- UND GEBRAUCHSANWEISUNG

INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS

**ISTRUZIONI PER L'INSTALLAZIONE E IL
FUNZIONAMENTO**

INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET D'EMPLOI

INSTRUCCIONES DE INSTALACIÓN

INSTALLATIE & NEDIENUNGSVOORSCHRIFTEN

MOBILES KLIMAGERÄT

Aelia N 7 CD

ELEKTROMECHANISCHE STEUERUNG

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

□ EINLEITUNG

Dieses tragbare Klimagerät wurde für die folgenden Betriebsarten konzipiert:

- Kühlung
- Entfeuchtung
- Lüftung
- Luftfilterung

TEMPERATUREINSATZGRENZEN: 21 °C-32°C

Die Kapazität basiert auf folgenden Testbedingungen:

Innen: 27 °C – 19 °C Feuchtkugel

Die tatsächliche Kühlleistung kann je nach den lokalen Umgebungsbedingungen variieren.

- **BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DAS KLIMAGERÄT IN BETRIEB NEHMEN.**

WICHTIGE HINWEISE:

ACHTUNG

- Das Klimagerät muss zum Schutz gegen Kurzschlüsse sorgfältig geerdet werden.
- Elektrische Anschlüsse und Austausch des Netzkabels sollten nur durch einen autorisierten Fachmann und unter Einhaltung der geltenden Elektrovorschriften und der örtlichen Bestimmungen erfolgen.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus.

Wenn Sie das Klimagerät zum ersten Mal benutzen, beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. Lesen Sie das technische Handbuch und machen Sie sich mit der Bedienung vertraut.
2. Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an, die mit einer geeigneten Sicherung abgesichert ist.
3. Prüfen Sie, dass die Bedienung am Gerät einwandfrei funktionieren.
4. Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose, warten Sie 3 Minuten und schließen Sie das Gerät erneut an.

□ **BESCHREIBUNG**

Elektromechanisch gesteuerte Modelle

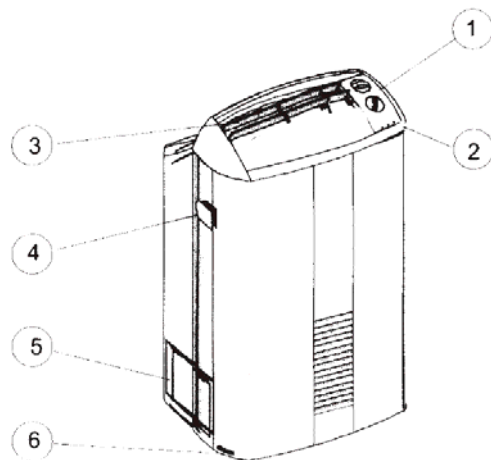


Abbildung 1: Gerätekomponenten (Vorderseite)

- 1. Bedienschalter
- 2. LED-Anzeigen
- 3. Einstellbares Luftaustrittsgitter
- 4. Traggriff
- 5. Tür Kondensatwanne
- 6. Rollen
- 7. Luftfilter
- 8. Griff Luftfilter
- 9. Netzkabel
- 10. Ablaufrohr mit Stopfen
- 11. Luftaustritt

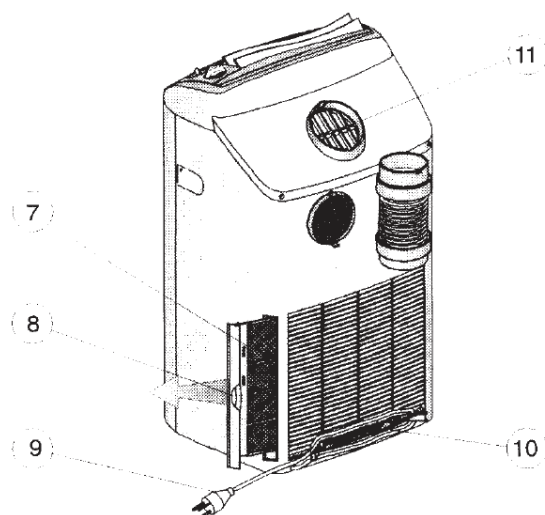


Abbildung 2: Gerätekomponenten (Rückseite)

□ **BESCHREIBUNG**

- 1. Schlauchmuffe für Wand oder Fenster
- 2. Muffenabdeckung
- 3. Saugnäpfe
- 4. Fensterdüse
- 5. Abluftschlauch
- 6. Abdeckung Abluft

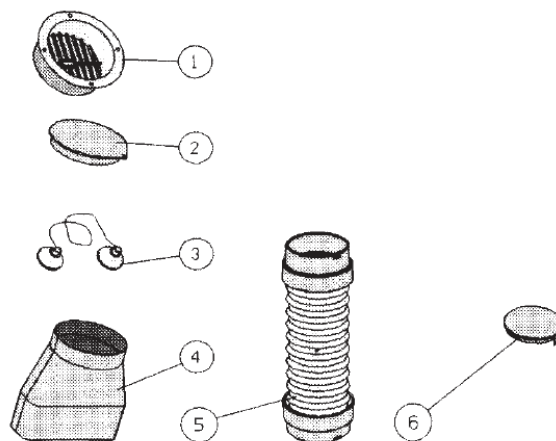


Abbildung 3: Zubehör

□ INSTALLATION

INSTALLATION KÜHLUNG

FESTINSTALLATION (siehe Abb. 4 und 5)

Für die Festinstallation sollte eine Muffe (siehe 1, Abb. 4) durch die Wand, die Abtrennung oder das Fenster (siehe Abb. 5) geführt werden.

Bereiten Sie eine Wandbohrung mit einem Durchmesser von 110 mm vor. Tragen Sie ein wasserfestes Dichtungsmittel auf den Muffenflansch auf und führen Sie die Muffe in die Öffnung ein. Führen Sie das Ende des Abluftschlauchs in die befestigte Muffe ein. Stellen Sie sicher, dass die Verbindung luftundurchlässig ist (siehe Abb. 5).

ACHTUNG:

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eben steht.
- Lassen Sie immer eine Tür oder ein Fenster leicht geöffnet.
- Stellen Sie sicher, dass der Abluftschlauch bei der Installation nicht gebogen wird.

1. Muffe
2. Fensterinstallation
3. Trennwandinstallation
4. Wandinstallation
5. Wasserfestes Dichtungsmittel

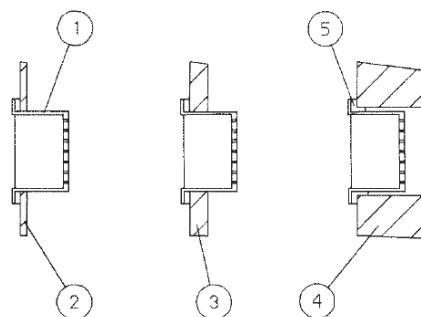
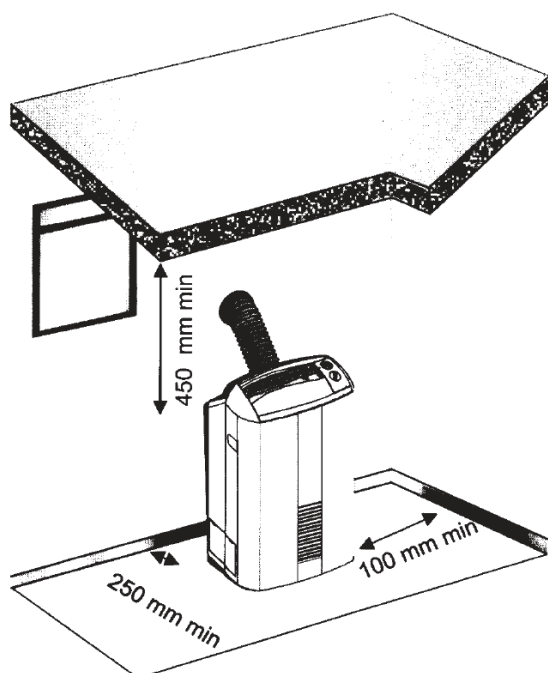


Abbildung 4



RICHTIG



FALSCH

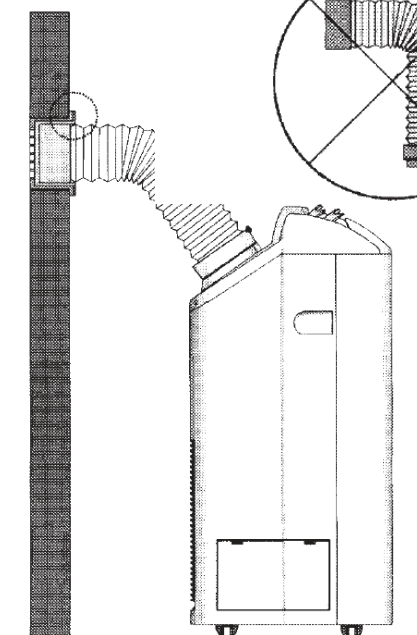
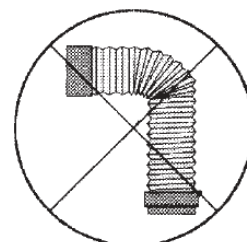


Abbildung 5

PROVISORISCHE INSTALLATION (siehe Abbildung 6)

Diese Installationsart erfordert keine permanente Öffnung im Raum. Der Abluftschlauch wird durch eine Öffnung in einer Tür oder einem leicht geöffneten Fenster geführt. Auf diese Weise kann das Gerät leicht von Raum zu Raum transportiert und innerhalb von Minuten neu installiert werden.

Setzen Sie die Fensterdüse (4, Abb. 3) auf das Ende des Abluftschlauchs auf und führen Sie den Schlauch durch die Tür- oder Fensteröffnung. Verwenden Sie Saugnäpfe (3, Abb. 3), um das Fenster in Position zu halten.

ACHTUNG: Vergewissern Sie sich, dass das Gerät horizontal steht.

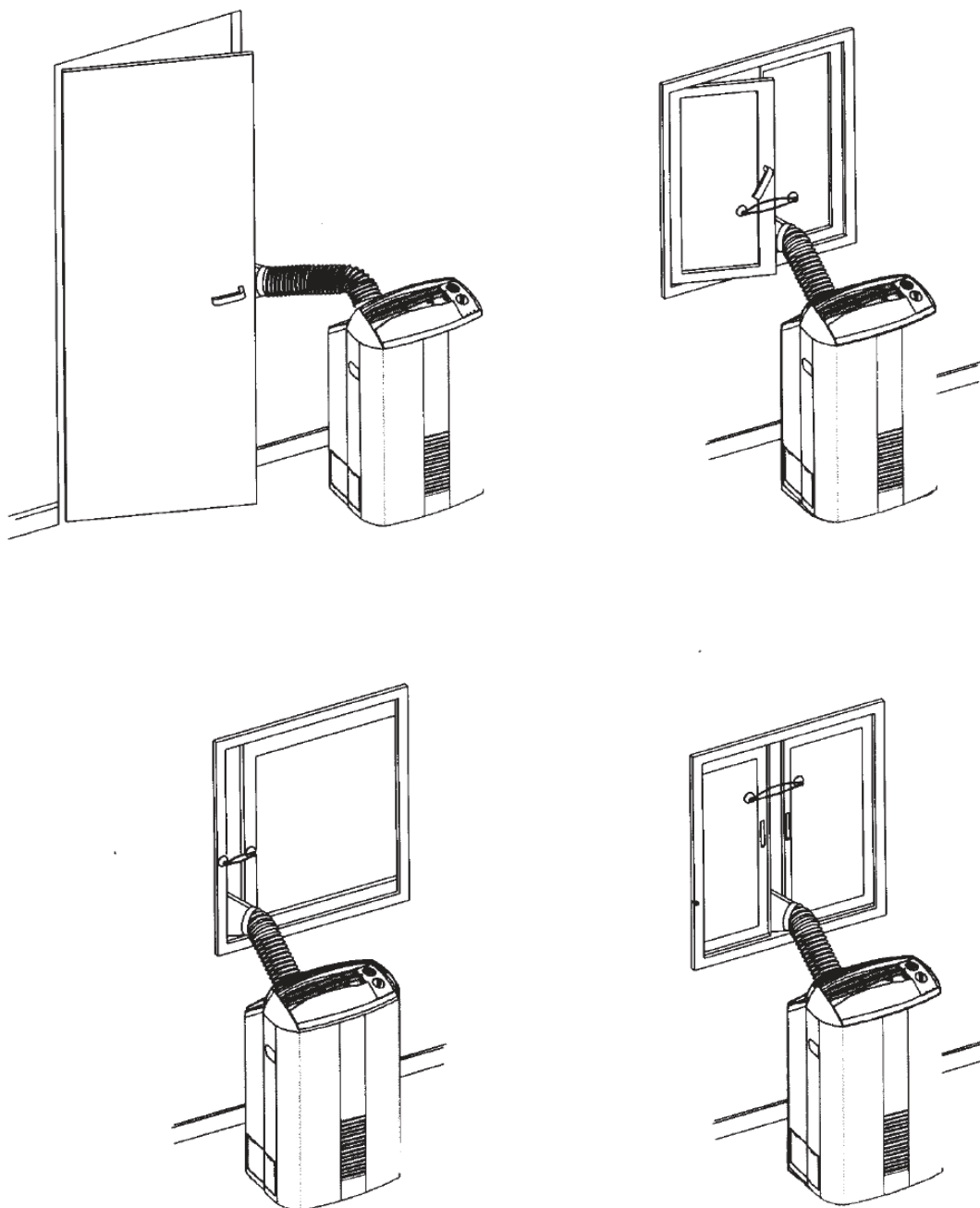


Abbildung 6

INSTALLATION ENTFEUCHUNG (siehe Abb. 8)

In dieser Betriebsart sollte der Abluftschlauch abgetrennt werden. Entfernen Sie den Schlauch und bewahren Sie ihn sorgfältig auf. Während des gesamten Entfeuchtungsbetriebs muss das Gerät über einen Verlängerungsschlauch an einen Bodenablauf angeschlossen sein.

ANMERKUNG:

BEI LÄNGEREM ENTFEUCHUNGSBETRIEB KANN DIE RAUMTEMPERATUR ANSTEIFEN.

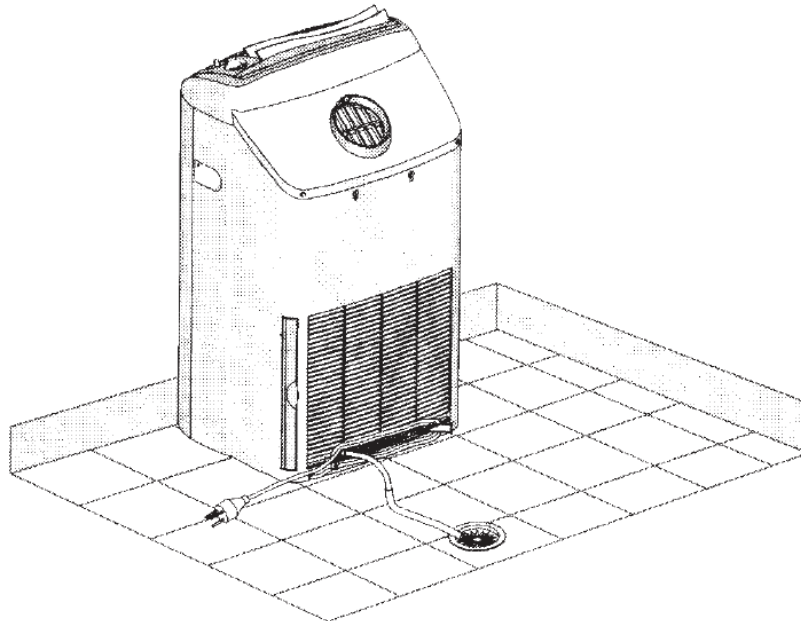


Abbildung 7: Installation Entfeuchung

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Bevor Sie den Netzstecker einstecken, prüfen Sie bitte, ob:

- die Stromversorgung und die Sicherung den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen;
- die Steckdose und das Netzkabel den Leistungsanforderungen des Klimageräts entsprechen;
- Steckdose und Stecker zusammenpassen und leicht zugänglich sind;
- die Steckdose sorgfältig geerdet ist.

Der Hersteller ist nicht haftbar für Schäden, die sich aufgrund der Missachtung der Sicherheitsanweisungen ergeben.

□ BETRIEB

Das Klimagerät verfügt über folgende Merkmale:

- Bedienung am Gerät
- LED-Anzeigen
- Warnleuchte
- Thermostat

BEDIENUNG UND ANZEIGEN AM GERÄT (siehe Abb. 8)

Um maximalen Komfort und einen wirtschaftlichen Betrieb zu gewährleisten, vergewissern Sie sich bitte, dass:

- die Anweisungen zur Installation für Kühlung auf Seite 4 eingehalten werden;
- Abluft- und Zuluftöffnungen am Gerät frei sind;
- der Raum keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist und sich keine starken Wärmequellen im Raum befinden.

A - Auswahlschalter

Positionen Auswahlschalter

- A1. Aus
- A2. Nur Ventilator – hohe Luftmenge
- A3. Kühlung – hohe Luftmenge
- A4. Kühlung – niedrige Luftmenge

B - Temperaturschalter

C - Anzeigen

- C1. Kühlungsanzeige
- C2. Betriebsanzeige
- C3. Überlaufanzeige

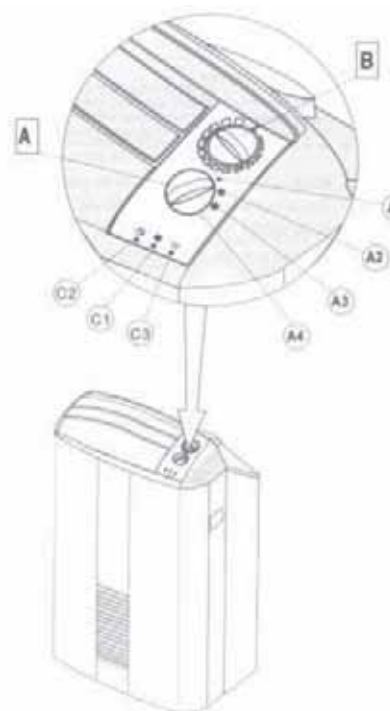


Abbildung 8

□ **BEDIENUNGSHINWEISE**

Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an. Die Spannungsanzeige (C2) leuchtet auf. Damit wird angezeigt, dass das Gerät betriebsbereit ist.

KLIMAGERÄT EINSCHALTEN

Drehen Sie den Auswahlschalter (A) von der Position AUS in eine beliebige andere Position.



VENTILATORBETRIEB

Drehen Sie den Auswahlschalter (A) auf (A2).

- Hohe Luftmenge (A2)

KÜHLBETRIEB

Drehen Sie den Auswahlschalter (A) in eine der folgenden Positionen.



- Kühlung hohe Luftmenge (A3)



- Kühlung niedrige Luftmenge (A4)

Wenn der Kühlbetrieb aktiviert ist, leuchtet die Anzeige (C1) auf. Der Kühlbetrieb mit hoher Luftmenge (A3) empfiehlt sich, wenn eine schnelle Senkung der Temperatur gewünscht wird, während der Kühlbetrieb mit niedriger Luftmenge (A4) für einen normalen, ruhigen Betrieb und den Erhalt der eingestellten Temperatur sorgt.



TEMPERATUREINSTELLUNG

Die gewünschte Temperatur wird mit Hilfe des Temperaturschalters (B) ausgewählt.

Wenn die Temperatur zu niedrig ist, drehen Sie den Schalter (B) gegen den Uhrzeigersinn in die gewünschte Position.

Wenn die Temperatur zu hoch ist, drehen Sie den Schalter (B) mit dem Uhrzeigersinn in die gewünschte Position.

ENTFEUCHTUNGSBETRIEB

Wichtig:

- In dieser Betriebsart wird die Abluft in den Raum abgeleitet.
- Das Klimagerät muss an einen Bodenablauf angeschlossen sein (siehe Abb. 8). Drehen Sie den Auswahlschalter (A) auf Kühlbetrieb mit niedriger Luftmenge (A4). Die Anzeige (C1) leuchtet auf.

Bei längerem Entfeuchtungsbetrieb kann die Raumtemperatur ansteigen.

KLIMAGERÄT AUSSCHALTEN

Drehen Sie den Auswahlschalter (A) auf AUS (A1).

Die Betriebsanzeige (C2) bleibt AN.

<p>ACHTUNG: Warten Sie 5 Minuten, bevor Sie den Kühlbetrieb erneut starten oder die Temperatureinstellung verändern.</p>

□ PFLEGE UND WARTUNG

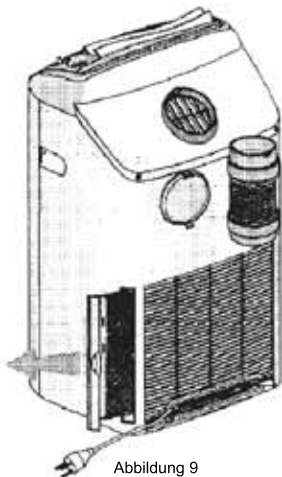


Abbildung 9

ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass das Klimagerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

Eine Funktion des Klimageräts besteht darin, die Luft von Staub und Schmutzpartikeln zu filtern. Ihr Klimagerät ist mit einem Hauptfilter und ev. zwei zusätzlichen Reinigungsfiltern ausgestattet, die auf der Basis von Aktivkohle und elektrostatischen Materialien arbeiten.

Der Filter sollte regelmäßig gereinigt werden – unter normalen Bedingungen einmal monatlich oder mindestens einmal pro Saison.

Ein nicht regelmäßig gereinigter Filter beeinträchtigt die Kühl-/Heizleistung und kann Schäden am Gerät verursachen.



Abbildung 10



Abbildung 12



Abbildung 11

REINIGUNG DER LUFTFILTER

- Ausbau und Reinigung des Hauptfilters (siehe Abb. 9, 10, 12, 13)
- Um den Hauptfilter zu entnehmen, halten Sie die Griffe von hinten fest und ziehen Sie den Filter heraus. (Siehe Abb. 9).
- Nehmen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter (falls mitgeliefert) vom Hauptfilter ab (siehe Abb. 10).
- Spülen Sie den Hauptfilter von beiden Seiten mit lauwarmem Leitungswasser ab und lassen Sie ihn trocknen (nicht in der Sonne).
- Befestigen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter wieder am Hauptfilter.
- Bauen Sie den Hauptfilter wieder ein, indem Sie ihn in die hintere Öffnung des Geräts einsetzen und nach innen drücken (siehe Abb. 13).

ACHTUNG:

Das Klimagerät nicht ohne Filter in Betrieb setzen!

WECHSEL DER REINIGUNGSFILTER (falls mitgeliefert) (siehe Abb. 10, 11, 12)

- Die Luftreinigungsfilter sollten einmal jährlich vom Hauptfilter abgenommen und gewechselt werden.
- Nehmen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter vom Hauptfilter ab (siehe Abb. 10).
- Wechseln Sie die beiden Filter und befestigen Sie die neuen Filter in den Rahmen (siehe Abb. 11).
- Befestigen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter wieder am Hauptfilter (siehe Abb. 12).

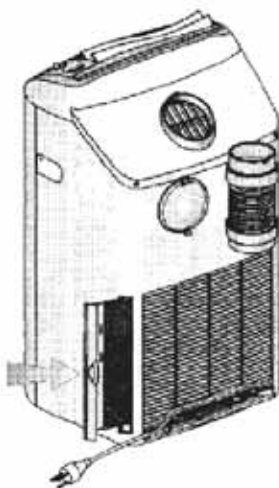


Abbildung 13

REINIGUNG DES KLIMAGERÄTS

- Wischen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch ab oder reinigen Sie es mit Hilfe eines Staubsaugers.
- Verwenden Sie kein heißes Wasser oder flüchtige Substanzen, die die Geräteoberfläche beschädigen können.

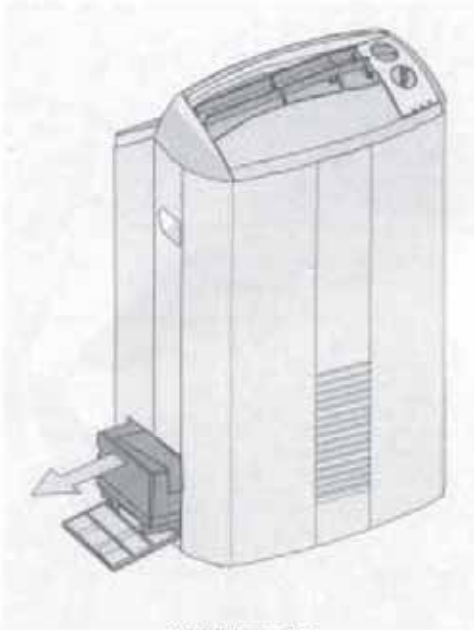


Abbildung 14

BEI SAISONBEGINN

- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und –austritt des Raums frei sind
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät fachgerecht an das Stromnetz angeschlossen ist.

ENTNAHME UND LEERUNG DER KONDENSATWANNE

ANMERKUNG:

Um zu vermeiden, dass Wasser auf den Fußboden läuft, warten Sie nach dem Kühlbetrieb mindestens 5 Minuten, bevor Sie die Kondensatwanne entnehmen. (Filteranzeige blinkt).

Vor dem Entleeren der Kondensatwanne sollten Sie das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.

1. Öffnen Sie die Tür der Kondensatwanne (siehe Abb. 14).
2. Entnehmen Sie die Kondensatwanne und leeren Sie sie.
3. Schieben Sie die Wanne wieder zurück an ihren Platz.
4. Schließen Sie die Tür.

LAGERUNG DES KLIMAGERÄTS AM ENDE DER SAISON

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
 2. Reinigen Sie den Luftfilter.
 3. Leeren Sie die Kondensatwanne.
 4. Hängen Sie den Abluftschlauch am Haken auf der Rückseite des Klimageräts auf (siehe Abb. 2).
 5. Decken Sie das Klimagerät ab.
-

□ **WICHTIGE HINWEISE**

- Das Klimagerät wurde für den Hausgebrauch gefertigt und sollte nicht für andere Zwecke verwendet werden.
- Luftein- und –austritt des Klimageräts dürfen nicht blockiert werden.
- Wenn eine Reparatur erforderlich ist, kontaktieren Sie bitte einen autorisierten Service-Center in Ihrer Nähe. Eine Wartung durch unqualifiziertes Personal ist gefährlich.
- Das Klimagerät darf nur von Erwachsenen bedient werden. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät horizontal installiert ist.
- Ziehen Sie vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer den Netzstecker.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät bewegen.
- Das Klimagerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten installiert werden, an denen brennbare Gase, Öl oder Schwefel austreten.
- Stellen Sie keine heißen oder schweren Gegenstände auf dem Klimagerät ab.
- Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig.
- Das Klimagerät sollte immer in aufrechter Position transportiert werden. Warten Sie nach dem Transport mindestens eine Stunde, bevor Sie es einschalten.
- Warten Sie nach dem Transport mindestens eine Stunde, bevor Sie es einschalten.
- Bewegen Sie das Gerät vorsichtig über Teppiche und Bodenbeläge.
- Leeren Sie die Kondensatwanne am Ende des Tages oder bevor Sie das Gerät über Teppiche und Bodenbeläge bewegen.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, lassen sie es nur von einem autorisierten Techniker austauschen oder reparieren.
- Dieses Gerät entspricht der EMV-Richtlinie 89/336/EEC.

□ SELBSTHILFEMASSNAHMEN

Bevor Sie sich an einen Wartungsdienst wenden, überprüfen Sie die folgenden Funktionen und beheben Sie Störungen falls erforderlich selbst.

Sollte die Störung auf diese Weise nicht zu beheben sein, kontaktieren Sie bitte einen autorisierten Service-Center in Ihrer Nähe.

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
<ul style="list-style-type: none"> • Gerät funktioniert nicht. Betriebsanzeige leuchtet nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Stromausfall ◆ Stecker ist nicht eingesteckt ◆ Die Kondensatwanne befindet sich nicht im Gerät oder ist nicht richtig eingesetzt 	<ul style="list-style-type: none"> □ Hauptsicherung überprüfen □ Netzstecker einstecken □ Kondensatwanne richtig einsetzen
<ul style="list-style-type: none"> • Gerät läuft, aber die Leistung ist nicht ausreichend 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Ein Fenster ist offen. ◆ Im Raum befindet sich eine Wärmequelle (Herd usw.) oder es sind zu viele Menschen im Raum. ◆ Leistung des Geräts nicht ausreichend für die Raumgröße ◆ Falsche Temperatureinstellung ◆ Der Luftfilter ist verschmutzt. ◆ Der Abluftschlauch ist verstopft, verdreht oder abgeknickt. 	<ul style="list-style-type: none"> □ Schließen Sie das Fenster. □ Entfernen Sie die Wärmequelle. □ Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler □ Temperatur anpassen □ Reinigen Sie den Filter. □ Störfaktor entfernen
<ul style="list-style-type: none"> • Filteranzeige blinkt. Gerät kühlt nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Die Kondensatwanne ist voll. 	<ul style="list-style-type: none"> □ Lassen Sie das Wasser über das hintere Ablaufrohr ab. (Siehe Abb. 14).

FRANÇAIS	CLIMATISEUR SPLIT MOBILE
ENGLISH	MOBILE SPLIT AIR CONDITIONER
DEUTSCH	MOBILE SPLIT-KLIMAGERÄTE
ITALIANO	CLIMATIZZATORE PORTATILE SPLIT
ESPAÑOL	ACONDICIONADO DE AIRE PORTÁTIL Y PARTIDO
NEDERLANDS	VERRIJDWARE SPLIT AIRCONDITIONER
РУССКИЙ	РУКОВОДСТВО ПО УСТАНОВКЕ И ЭКСПЛУАТАЦИИ

INSTRUCTIONS DE MONTAGE ET D'EMPLOI
INSTALLATION AND OPERATING INSTRUCTIONS
MONTAGE-UND GEBRAUCHSANWEISUNG
ISTRUZIONI PER L'INSTALLAZIONE E IL FUNZIONAMENTO
INSTRUCCIONES DE INSTALACIÓN Y FUNCIONAMIENTO
INSTALLATIE & BEDIENINGSVOORSCHRIFTEN
РУКОВОДСТВО ПО УСТАНОВКЕ И ЭКСПЛУАТАЦИИ

MOBILES SPLIT-KLIMAGERÄT

Aelia N 10/14

Elektronische Steuerung / Fernbedienung

Elektromechanische Steuerung

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

□ EINLEITUNG

Die neuen mobilen Split-Klimageräte bestehen aus einem Innen- und einem Außenteil, die über einen Schlauch miteinander verbunden sind. Die Innenteile verfügen über vier Rollen für leichtere Beweglichkeit.

Ihr Klimagerät wird vorgefüllt und betriebsbereit geliefert. Es ist keine besondere Installation erforderlich; befolgen Sie einfach die Anweisungen und lassen Sie sich von Ihrem vielseitigen Klimagerät verwöhnen.

Die elektronisch gesteuerten Modelle sind mit einer elektronischen Mikroprozessorsteuerung ausgestattet, die dem Benutzer sowohl lokal als auch über die Fernbedienung eine präzise Einstellung und Kontrolle der Raumtemperatur ermöglicht sowie eine Timer-Funktion und ein integriertes Schutzsystem für einen reibungslosen und energieeffizienten Betrieb bietet.

Die Nennleistung basiert auf folgenden Testbedingungen:

Innen: 27 °C - 19 °C Feuchtkugel.

Außen: 35 °C - 24 °C Feuchtkugel.

Gemäß ISO 5151, T1.

Die tatsächliche Kühlleistung kann je nach den lokalen Umgebungsbedingungen variieren.

Optimale Betriebstemperatur:

Kühlung: 21° -43 °C

Heizung: -5° - 21 °C R22

-9° - 21 °C R407 & R410A

- **BITTE LESEN SIE DIE FOLGENDEN ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DAS KLIMAGERÄT IN BETRIEB NEHMEN.**
- **WENN IHR KLIMAGERÄT NUR ZUR KÜHLUNG DIENT, KÖNNEN SIE DIE HINWEISE ZUM HEIZBETRIEB IGNORIEREN.**

WICHTIGE HINWEISE:

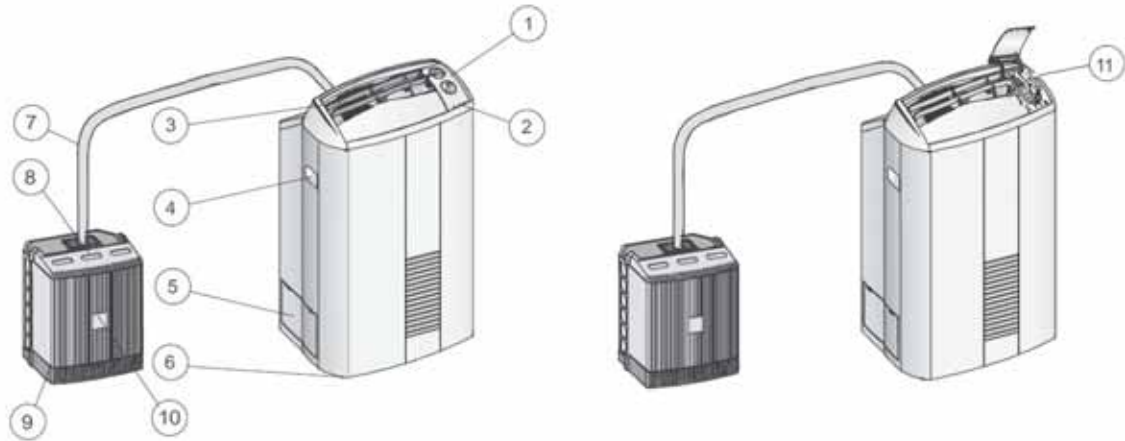
ACHTUNG

- Elektrische Anschlüsse und Austausch des Netzkabels sollten nur durch einen autorisierten Fachmann und unter Einhaltung der geltenden Elektrovorschriften und der örtlichen Bestimmungen erfolgen.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus.

Wenn Sie das Klimagerät zum ersten Mal benutzen, beachten Sie bitte folgende Punkte:

1. Lesen Sie das technische Handbuch und machen Sie sich mit der Bedienung vertraut.
2. Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an, die mit einer geeigneten Sicherung abgesichert ist.
3. Prüfen Sie, dass alle Kontrollfunktionen einschließlich der Fernbedienung und der Bedientasten am Gerät einwandfrei funktionieren.
4. Wiederholen Sie Schritt 3, wenn sich die Fernbedienung in der Halterung befindet.
5. Trennen Sie das Netzkabel von der Steckdose, warten Sie 3 Minuten und schließen Sie das Gerät erneut an.

□ **BESCHREIBUNG**

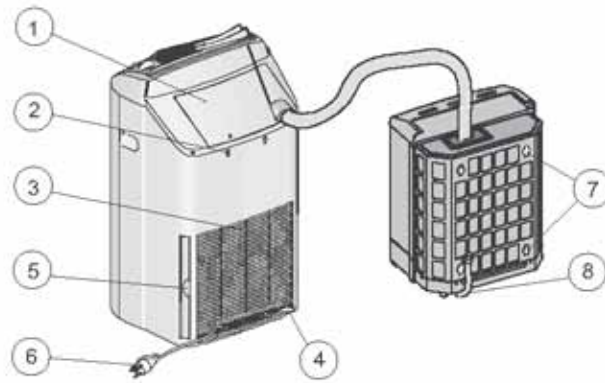


Elektromechanisch gesteuertes Modell Aelia N10 CD Elektronisch gesteuerte Modelle Aelia N

**10 IR
14 IR
14 IR RC**

Abbildung 1: Beschreibung der Komponenten von Innen- und Außenteil (Vorderseite)

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 1. Bedientasten (für elektromechanische Steuerung) 2. LED-Anzeigen 3. Einstellbares Luftaustrittsgitter 4. Traggriff 5. Tür Kondensatwanne 6. Rollen 7. Verbindungsschlauch | <ul style="list-style-type: none"> 8. Traggriff - Außenteil 9. Kondensatwanne 10. Lüftungsgitter Kondensator 11. Fernbedienung (nur bei elektronisch gesteuerten Modellen) |
|---|--|



Modelle Aelia N
10 CD
10 IR
14 IR
14 IR RC

Abbildung 2: Beschreibung der Komponenten von Innen- und Außenteil (Rückseite)

- 1. Abdeckung Schnellkupplung
- 2. Befestigungslöcher
- 3. Rücklufteintritt
- 4. Ablaufrohr mit Stopfen-Innenteil
- 5. Griff Luftfilter
- 6. Netzkabel
- 7. Abstandslöcher
- 8. Ablaufrohr mit Stopfen-Außenteil

□ ZUBEHÖR

- 1. Saugnäpfe
- 2. Schlüssel Nr. 1
- 3. Schlüssel Nr. 2

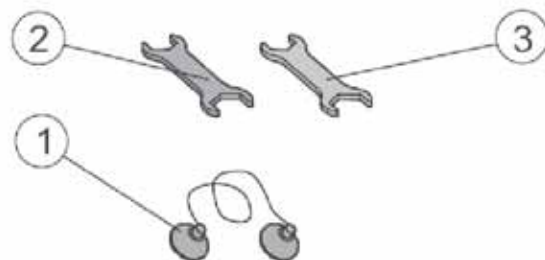


Abbildung 3: Zubehör

□ **INSTALLATION**

Diese mobile Split-Klimagerät kann von Kunden wie folgt installiert werden:

Wählen Sie einen geeigneten Aufstellungsort in der Nähe einer Wandöffnung nach außen (Fenster oder Tür). In einer Reichweite von maximal 2,5 m vom Innenteil sollte sich eine geerdete 230V-Steckdose befinden.

Legen Sie fest, ob das Außenteil am Fenster aufgehängt oder in der Nähe einer Tür auf dem Boden aufgestellt werden soll. Stellen Sie sicher, dass das Außenteil am Aufstellungsort sicher steht (siehe Abb. 4).

Das Außenteil muss so installiert werden, dass das hintere Gitter mit einem Abstand von mindestens 60 mm zur Wand zeigt.

Stellen Sie sicher, dass das Außenteil am Aufstellungsort sicher steht und dass sich Griff und Schlauch oben befinden. Um einen einwandfreien Ablauf der Kondensate zu gewährleisten, stellen Sie sicher, dass das Gerät eben installiert wird.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann die Kondensatwanne des Außenteils (6) überlaufen. Wenn dies häufig geschieht, sollten Sie ein permanentes Ablaufrohr mit einem Außendurchmesser von 13 mm (7) installieren und in einen Ablauf in der Nähe führen.

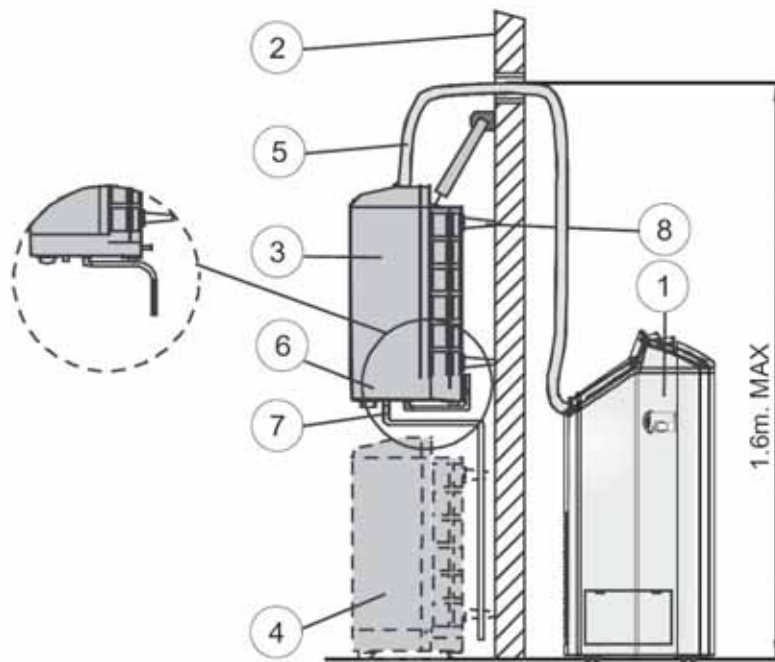


Abbildung 4

- | | |
|----------------------------|-------------------|
| 1. Innenteil | 6. Kondensatwanne |
| 2. Fenster | 7. Ablaufrohr |
| 3. Außenteil, Wandmontage | 8. Abstandshalter |
| 4. Außenteil, Bodenmontage | |
| 5. Verbindungsschlauch | |

INSTALLATION DES AUSSENTEILS (siehe Abb. 5,6,7)

Ein im Lieferumfang des Klimageräts enthaltenes Standardkit (Abb. 7) ermöglicht es, das Gerät entweder auf der Fensterbank (Abb. 5) oder an der Wand (Abb. 6) zu montieren. Siehe Abb. 7 für die in den folgenden Schritten genannten Verweisnummern.

1. Montieren Sie die 4 Abstandshalter (1) auf der Rückseite des Geräts, um einen ungehinderten Luftstrom zum Gerät zu gewährleisten.
2. Fenstermontage siehe Abb. 5. Setzen Sie die Befestigungen (3) auf den Fensterrahmen auf, bohren Sie vier Löcher in den Fensterrahmen und montieren Sie die Befestigungen sicher mit Hilfe von vier Schrauben.
3. Befestigen Sie die beiden unteren Schnapphaken (5) in den Seitenlöchern des Geräts.
4. Heben Sie das Gerät über das Fenster und hängen Sie es auf, indem Sie die Hänger in die entsprechende Nut einhängen.
5. Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher und eben installiert ist. Zum Ausrichten des Geräts können Aufhängelaschen (2) benutzt werden.
6. Wandmontage siehe Abb. 6. Setzen Sie die Befestigung (3) an der Wand an, bohren Sie vier Löcher und befestigen Sie die Halterung mit vier Schrauben. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eben installiert ist.



Abbildung 5.
Montage des Außenteils an der Fensterbank



Abbildung 6.
Montage des Außenteils an der Wand

1. Abstandshalter (x4)
2. Aufhängelasche
3. Befestigung
4. Schnapphaken (x2)
5. Schrauben (x4)
6. Unterlegscheiben (x4)
7. Muttern (x4)

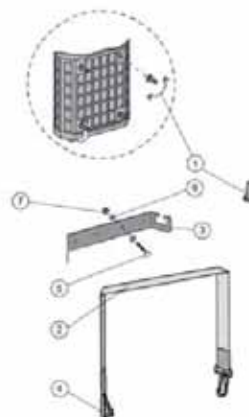


Abbildung 7. Montagekit Außenteil

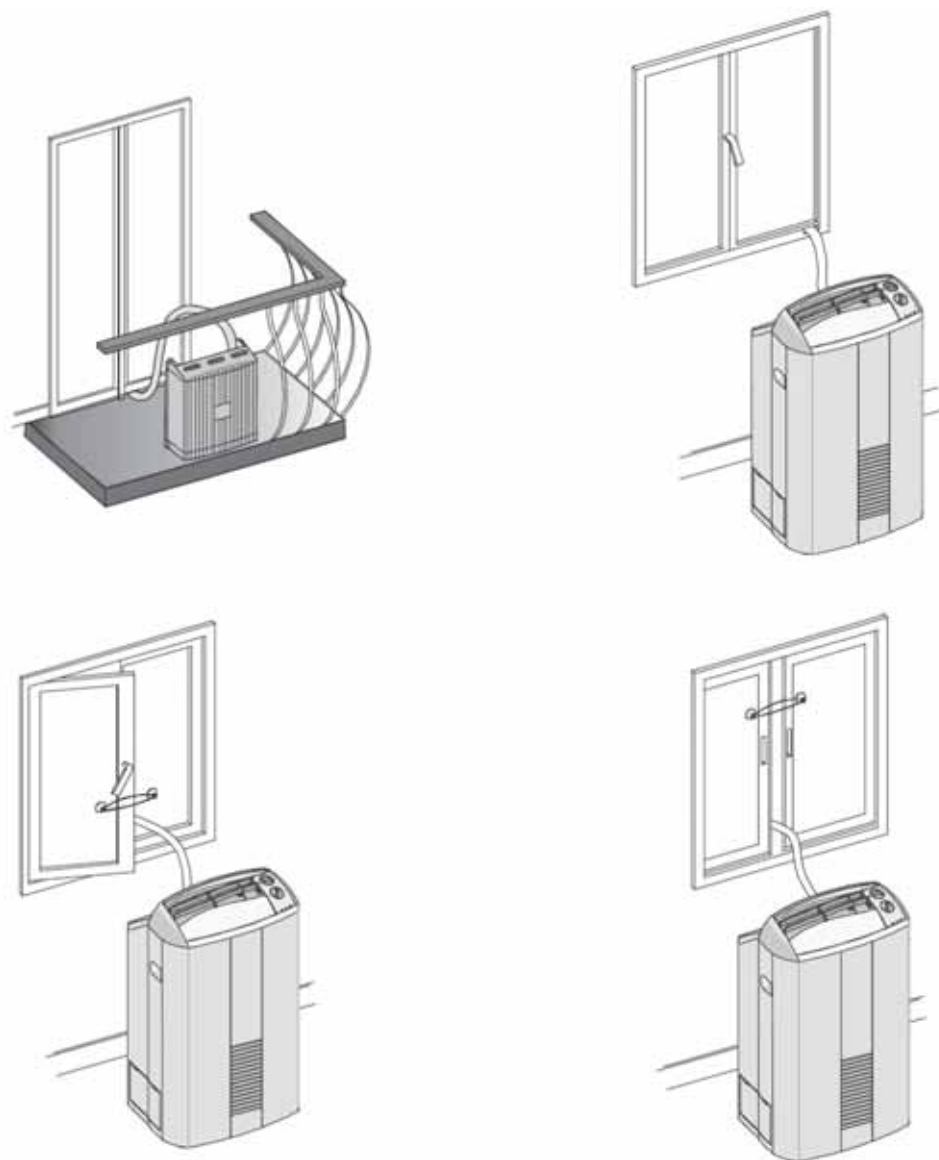


Abbildung 8

Bereiten Sie im unteren Teil des Tür- oder Fensterrahmens eine Nut für den Verbindungsschlauch vor (siehe Abb. 8).

Führen Sie den Verbindungsschlauch mit der darin enthaltenen Kältemittelleitung, Kabel und Ablaufrohr durch die Fenster- oder Türöffnung. Stellen Sie sicher, dass der Verbindungsschlauch nicht unter Zug steht oder gedreht oder abgeknickt wird. Öffnen Sie vor der Inbetriebnahme Fenster oder Tür; falls erforderlich, verwenden Sie die Saugnäpfe, um Fenster oder Tür offen zu halten.

ANMERKUNG

- a. Wenn das Klimagerät regelmäßig in verschiedenen Räumen eingesetzt wird, empfiehlt es sich, die Öffnung in der Tür oder im Fenster abzudecken. Beim Händler in Ihrer Nähe erhalten Sie zusätzliche Montagekits.
- b. Transportieren Sie das Gerät immer nur in aufrechter Position (Abluftgitter oben). Wenn Sie das Außenteil bewegen, leeren Sie das im Boden angesammelte Wasser, indem Sie das Gerät zu einer Seite neigen.

ANWENDUNG DER SCHNELLKUPPLUNGEN (OPTION)

Die Schnellkupplung wird benutzt, um den Verbindungsschlauch durch ein Fenster oder eine Wand zu führen. Sie ermöglicht die zeitweise Trennung von Innen- und Außenteil, während der Schlauch durch die Öffnung der Außenwand geführt wird.

TRENNUNG DER GERÄTE (siehe Abb. 9 und 10)

Um Innen- und Außenteil zu trennen, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das Gerät von der Stromversorgung abgetrennt ist.

SCHRITT 1. Lösen Sie die Befestigungsschraube (2) und entfernen Sie die Abdeckung (1).

SCHRITT 2. Ziehen Sie den Stecker (3) aus der Steckdose (4).

SCHRITT 3. Trennen Sie den Ablaufschlauch (9) vom Anschluss der Kondensatwanne (10).

SCHRITT 4. Entfernen Sie die Rohrschelle (12) durch Lösen der Befestigungsschraube.

SCHRITT 5. Lösen Sie die Schnellkupplung der Flüssigkeitsleitung (5) wie folgt von dem entsprechenden Anschluss (6):
 - Halten Sie die Gegenmutter (13) mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels Nr. 2 (20) und lösen Sie mit dem Schlüssel Nr. 1 (19) die Sechskantmutter (5).

- Drehen Sie die Mutter (5) langsam, bis ein Teil (5) sich vom anderen (6) löst.

SCHRITT 6. Lösen Sie die Schnellkupplung der Saugleitung (7) wie folgt von dem entsprechenden Anschluss (8):

- Halten Sie die Gegenmutter (14) mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels Nr. 2 (20) und lösen Sie mit dem Schlüssel Nr. 1 (19) die Sechskantmutter (7).

- Drehen Sie die Mutter (7) langsam, bis ein Teil (7) sich vom anderen (8) löst.

SCHRITT 7. Entfernen Sie die Schelle des Verbindungsschlauchs (21) durch Lösen der Befestigungsschraube.

SCHRITT 8. Um die Rohröffnungen vor eindringenden Fremdkörpern oder Verschmutzung zu schützen, verschließen Sie sie mit den mitgelieferten Stopfen. Setzen Sie Stopfen (16) auf Mutter (5), Stopfen (18) auf Mutter (7), Abdeckung (15) auf Teil (6) und Abdeckung (17) auf Teil (8). Ziehen Sie alle leicht an. SIEHE ABBILDUNG.

Das Außenteil und der Verbindungsschlauch (11) können jetzt vom Innenteil getrennt und der Schlauch kann durch die Wandöffnung geführt werden.

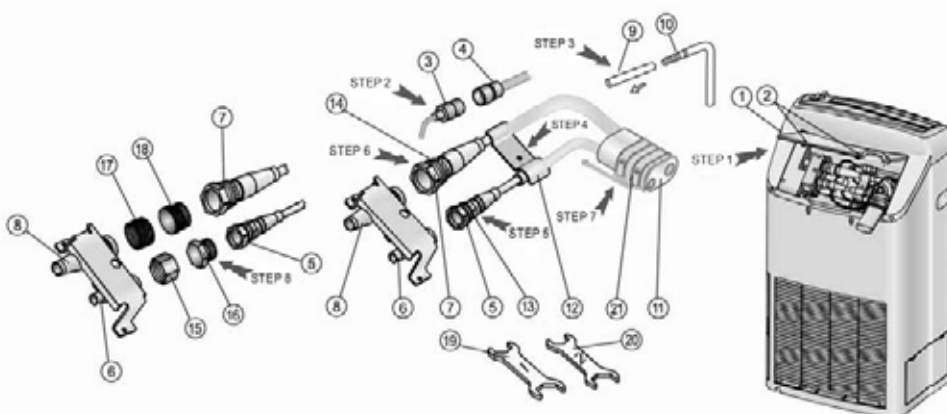


Abbildung 10

Abbildung 9

VERBINDUNG DER GERÄTE (siehe Abb. 11 und 12)

Nachdem Außen- und Innenteil an ihrem Platz installiert wurden, verbinden Sie beide Teile wieder auf folgende Weise:

- SCHRITT 1.** Entfernen Sie die Schutzstopfen (16), (18) und Abdeckungen (15), (17) von den entsprechenden Anschlüssen (siehe Abb. 13).
- SCHRITT 2.** Verbinden Sie die Schnellkupplung (5) wie folgt mit dem entsprechenden Anschluss (6):
 - Drehen Sie Teil (5) manuell auf Teil (6).
 - Halten Sie die Gegenmutter (13) mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels Nr. 2 (20) und ziehen Sie mit dem Schlüssel Nr. 1 (19) die Sechskantmutter (5) zusammen mit dem Gegenstück (6) fest.

ACHTUNG: Ziehen Sie die Mutter nicht zu fest an.

- SCHRITT 3.** Verbinden Sie die Schnellkupplung (7) wie folgt mit dem entsprechenden Anschluss (8):
 - Drehen Sie Teil (7) manuell auf Teil (8).
 - Halten Sie die Gegenmutter (14) mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels Nr. 2 (20) und ziehen Sie mit dem Schlüssel Nr. 1 (19) die Sechskantmutter (7) zusammen mit dem Gegenstück (8) fest.

ACHTUNG: Ziehen Sie die Mutter nicht zu fest an.

- SCHRITT 4.** Befestigen Sie die Schelle des Verbindungsschlauchs (21) wieder mit Hilfe der Befestigungsschrauben am Gerät.
- SCHRITT 5.** Schließen Sie den Ablaufschlauch (9) an die Kondensatwanne (10) an.
- SCHRITT 6.** Stecken Sie den Stecker (3) in die Steckdose (4).
- SCHRITT 7.** Befestigen Sie die Rohrschelle (12) mit Hilfe der Befestigungsschraube.
- SCHRITT 8.** Setzen Sie die Abdeckung (1) wieder auf und befestigen Sie sie mit den Befestigungsschrauben (2).

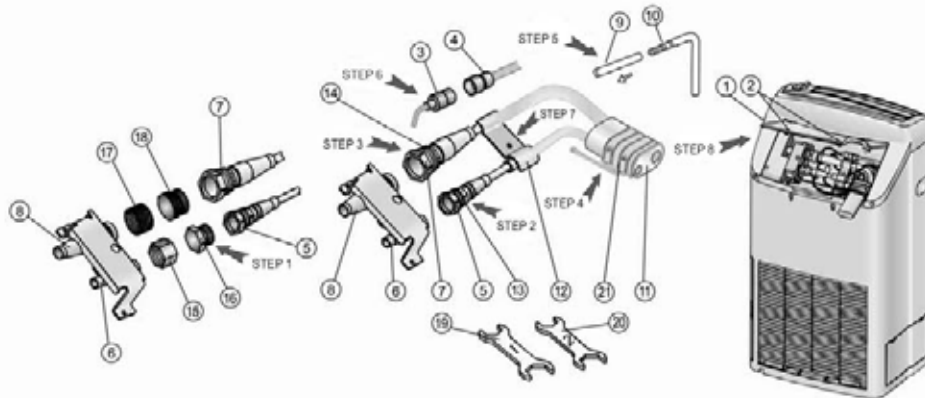


Abbildung 12

Abbildung 11

□ ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Bevor Sie den Netzstecker einstecken, prüfen Sie bitte, ob:

1. Steckdose und Netzanschluss den in den technischen Daten angegebenen Werten entsprechen.
2. der Stecker in die Steckdose passt. Falls nicht, Steckdose austauschen.

Der Hersteller ist nicht haftbar für Schäden, die sich aufgrund der Missachtung der üblichen Sicherheitshinweise ergeben.

ANWENDUNG DER SCHNELLKUPPLUNGEN (OPTION)



□ **BETRIEB – ELEKTRONISCH GESTEUERTE IR-MODELLE (mit Fernbedienung)**

Um maximalen Komfort und einen wirtschaftlichen Betrieb zu gewährleisten, vergewissern Sie sich bitte, dass:

- Türen und Fenster in dem zu klimatisierenden Raum geschlossen sind.
- Luftein- und austritt am Gerät frei sind;
- der Raum keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist und sich keine starken Wärmequellen im Raum befinden.

BETRIEBSARTEN, FUNKTIONEN UND TECHNISCHE MERKMALE



KÜHLUNG

Kühlt, entfeuchtet und filtert die Raumluft. Hält die Raumtemperatur auf dem gewünschten Wert.



HEIZUNG

Heizt und filtert die Raumluft. Hält die Raumtemperatur auf dem gewünschten Wert.



Automatikbetrieb Kühlung/Heizung

Stellt automatisch von KÜHLEN auf HEIZEN oder von HEIZEN auf KÜHLEN um und hält, je nach Raumbedingungen, die Temperatur auf dem gewünschten Wert.



ENTFEUCHTUNG

Entfeuchtet und sorgt für eine leichte Kühlung. Im ENTFEUCHTUNGSBETRIEB ist das Klimagerät besonders auf die Entfeuchtung der Raumluft ausgelegt. Diese Funktion empfiehlt sich, wenn die Temperatur eher niedrig und die Luftfeuchtigkeit hoch ist.



VENTILATOR

Wälzt die Raumluft um und filtert sie. Sorgt für eine konstante Luftbewegung im Raum.



AUTO FAN

Das Klimagerät wählt die VENTILATORDREHZAHL automatisch entsprechend der Raumtemperatur. Zu Beginn arbeitet das Gerät mit einer hohen Drehzahl. Wenn sich die Raumluft der gewünschten Temperatur annähert, schaltet der Ventilator für einen geräuschärmeren Betrieb auf eine niedrigere Drehzahl um.



TIMER

Steuerung und Anzeige in Echtzeit, schaltet das Klimagerät je nach Tageszeiteinstellung automatisch EIN oder AUS und sorgt so dafür, dass Sie in ein angenehm klimatisiertes Zuhause zurückkehren, ohne dass Energie verschwendet wird. In der Nacht kann das Klimagerät automatisch abgeschaltet werden.



SLEEP

Sorgt für angenehme Schlafbedingungen. Im KÜHLBETRIEB steigt die Temperatur nach dem Einschalten für bis zu drei Stunden nach jeder Stunde um ein Kelvin an. Dieser Temperaturanstieg soll eine Unterkühlung im Schlaf (in der Erholungsphase) verhindern. Im HEIZBETRIEB geschieht das Gegenteil. Das Klimagerät senkt die Temperatur um jeweils ein Kelvin pro Stunde ab. Im SLEEPBETRIEB schaltet sich das Klimagerät nach einer Betriebsdauer von 7 Stunden automatisch ab. Das Ergebnis ist ein gesünderer und erholsamerer Schlaf, der Sie ausgeruht und frisch in den nächsten Morgen starten lässt.

ANMERKUNG: Heizbetrieb nur bei RC-Geräten für Kühlung und Heizung.



AUTOSWEEPER

Automatische Verteilung der Zuluft in vertikaler Richtung. Die LUFTLENKLAMELLEN schwingen automatisch nach oben oder unten, um die klimatisierte Luft gleichmäßig über den gesamten Raum zu verteilen.



FILTER- UND KONDENSATÜBERLAUFANZEIGE (siehe Anzeige C in Abb. 14)

Die Filteranzeige auf dem Innenteil geht an, wenn der Filter gereinigt werden muss. Nach Reinigung und Wiedereinbau des Filters muss das System zurückgesetzt werden. Wenn die Anzeige blinkt, ist die Kondensatwanne voll und muss geleert werden.



SUMMER

Von der Anzeige des Innenteils ertönt ein leiser Summton, wenn ein Befehl der Fernbedienung empfangen und vom Klimagerät gespeichert wird. Der Benutzer kann diese Funktion über die Anzeige ausschalten.

BEDIENUNG AM GERÄT (siehe Taste E in Abb. 14)

An der Anzeige des Innenteils kann direkt und ohne Fernbedienung der KÜHL- oder HEIZ-BETRIEB ein- oder ausgeschaltet werden.

3-MIN-WIEDEREINSCHALTSPERRE

Der Kompressor ist durch eine Wiedereinschaltsperrung von 3 Minuten geschützt.

MEMORY

Der Mikroprozessor speichert den zuletzt eingegebenen Wert, auch wenn das Gerät nicht ans Stromnetz angeschlossen ist. Wenn das Gerät also nach einem Stromausfall oder einer Betriebsstörung wieder anläuft, wird der Betrieb so fortgesetzt wie vor dem Ausfall.

GESPEICHERTE EINSTELLUNGEN

Das Klimagerät speichert alle Einstellungen im Kühl-, Heiz-, Auto-, Entfeuchtungs- und Lüftungsbetrieb.

BENUTZUNG DER IR-FERNBEDIENUNG

MIT DER IR-FERNBEDIENUNG HABEN SIE ALLE FUNKTIONEN GANZ EINFACH PER KNOPFDRUCK IM GRIFF.

VOR INBETRIEBNAHME

Bevor Sie Ihr Klimagerät in Betrieb nehmen, achten Sie bitte auf folgende Punkte:

- Das Gerät ist richtig an die Stromversorgung angeschlossen.
- Entfernen Sie die rote Schutzfolie im Batteriefach der Fernbedienung
- Einstellung der Uhrzeit siehe Seite 18



BATTERIE DER FERNBEDIENUNG AUSTAUSCHEN

- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wie in Abb. 13 gezeigt. Verwenden Sie zwei 1,5 Volt-Batterien vom Typ AAA.
- Zum Schutz der Umwelt entsorgen Sie gebrauchte Batterien bitte an den dafür vorgesehenen Sammelstellen.

HALTERUNG FÜR FERNBEDIENUNG

Verstauen Sie die Fernbedienung in der Halterung, wenn das Gerät nicht in Betrieb ist. Sie können die Fernbedienung einfach in die Halterung ein- und wieder heraus-schieben. (Siehe Abb. 13).

SCHUTZ DER ELEKTRONIK

- Innenteil und Fernbedienung müssen sich immer in einem Abstand von mindestens 1 Meter von Fernseh-, Radio- oder anderen elektronischen Haushaltsgeräten entfernt befinden.
- Schützen Sie Gerät und Fernbedienung vor direkter Sonneneinstrahlung oder Beleuchtung.

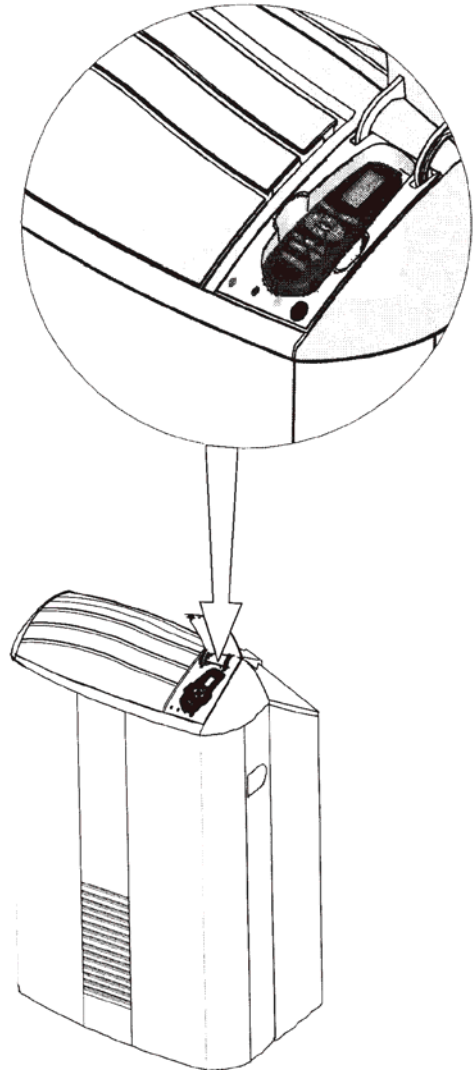


Abb. 13. Anwendung Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung während des Betriebs auf den Infrarotempfänger des Klimageräts. Das Signal der Fernbedienung kann über eine Entfernung von bis zu 8 m empfangen werden. Stellen Sie sicher, dass sich keine Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Signalempfänger befinden.

Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen.

Legen Sie die Fernbedienung nicht an einem Ort mit direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizung oder einer anderen Wärmequelle ab.

Setzen Sie den Signalempfänger des Klimageräts keiner intensiven Lichteinstrahlung wie z. B. Neonröhren oder Sonnenlicht aus.

BEDIENUNG UND ANZEIGEN AM GERÄT (ELEKTRONISCH GESTEUERTE IR-MODELLE) (siehe Abb. 14)

A. TIMER-ANZEIGE

Leuchtet, wenn Timer- oder Sleepfunktion aktiv sind.

B: BETRIEBS-ANZEIGE

Leuchtet während des Betriebs. Blinkt um anzuzeigen, dass ein Signal der Fernbedienung empfangen und gespeichert wurde. Blinkt kontinuierlich, wenn der Kompressor im Hochdruckschutz läuft.

Leuchtet, wenn Timer- oder Sleepfunktion aktiv sind.

C. FILTER- UND KONDENSATÜBERLAUF ANZEIGE

Leuchtet auf, wenn der Filter gereinigt werden muss. Blinkt bei Kondenswasserüberlauf.

D. TASTE CLEAR/FILTER

Drücken, um die Filteranzeige auszuschalten und die Filterfunktion zurückzusetzen, nachdem der gereinigte Filter wieder eingebaut wurde.

Drücken, um den Summer abzuschalten.

E. BETRIEBSAUSWAHLTASTE MODE-KÜHLUNG/HEIZUNG/EIN/AUS

Zum Umschalten des Geräts zwischen den Positionen AUS, EIN, KÜHLUNG oder HEIZUNG* ohne Fernbedienung.

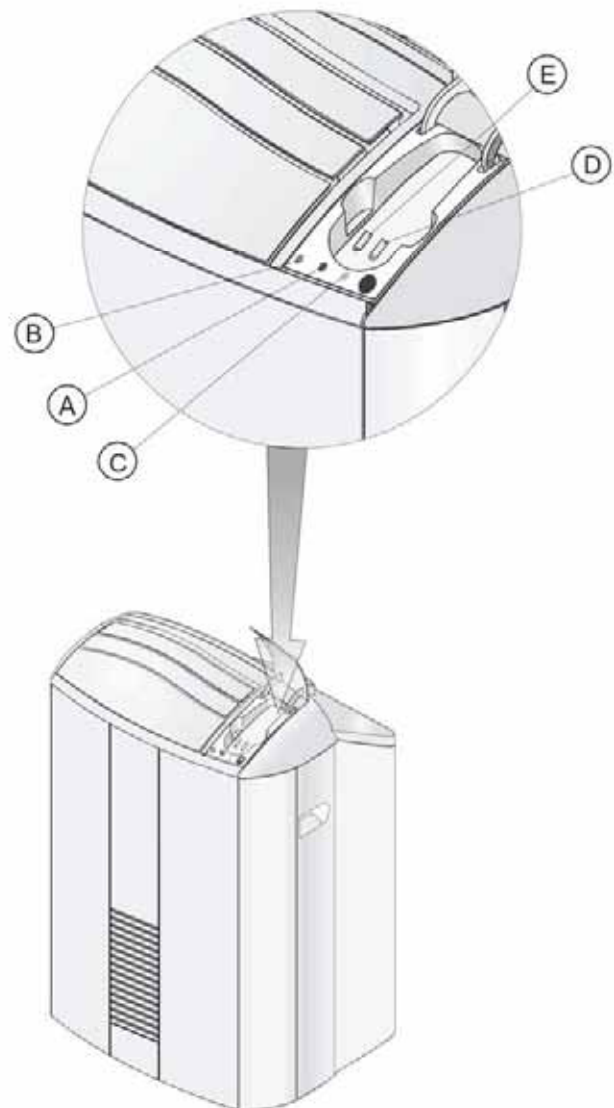


Abbildung 14

BEDIENUNG AM GERÄT

Wenn das Klimagerät nicht über die Fernbedienung gesteuert werden kann, kann über die Betriebswahltaste (E) am Gerät Kühl- oder Heizbetrieb eingeschaltet oder das Gerät vollständig ausgeschaltet werden. Mit Hilfe der Betriebswahltaste kann durch einzelne Tastendrucke zwischen den Betriebsarten KÜHLEN – HEIZEN – AUS umgeschaltet werden.

***ANMERKUNG: Heizbetrieb nur bei RC-Geräten für Kühlung und Heizung.**

□ **BETRIEB - (Für mechanisch gesteuerte CD-Modelle)**

Das Klimagerät verfügt über folgende Merkmale:

- Bedienung am Gerät
- Leuchtanzeigen
- Warnleuchte
- Thermostat

A - Auswahlschalter

Positionen Auswahlschalter

- A1. Aus
- A2. Nur Ventilator – hohe Luftmenge
- A3. Kühlung – hohe Luftmenge
- A4. Kühlung – niedrige Luftmenge

B - Temperaturschalter

C - Anzeigen

- C1. Kühlungsanzeige
- C2. Betriebsanzeige
- C3. Überlaufanzeige

BEDIENUNG UND ANZEIGEN AM GERÄT
(siehe Abb. 16)

Um maximalen Komfort und einen wirtschaftlichen Betrieb zu gewährleisten, vergewissern Sie sich bitte, dass:

- die Anweisungen zur Installation für Kühlung auf Seite 13-21 eingehalten werden;
- Abluft- und Zuluftöffnungen am Gerät frei sind;
- der Raum keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist und sich keine starken Wärmequellen im Raum befinden.

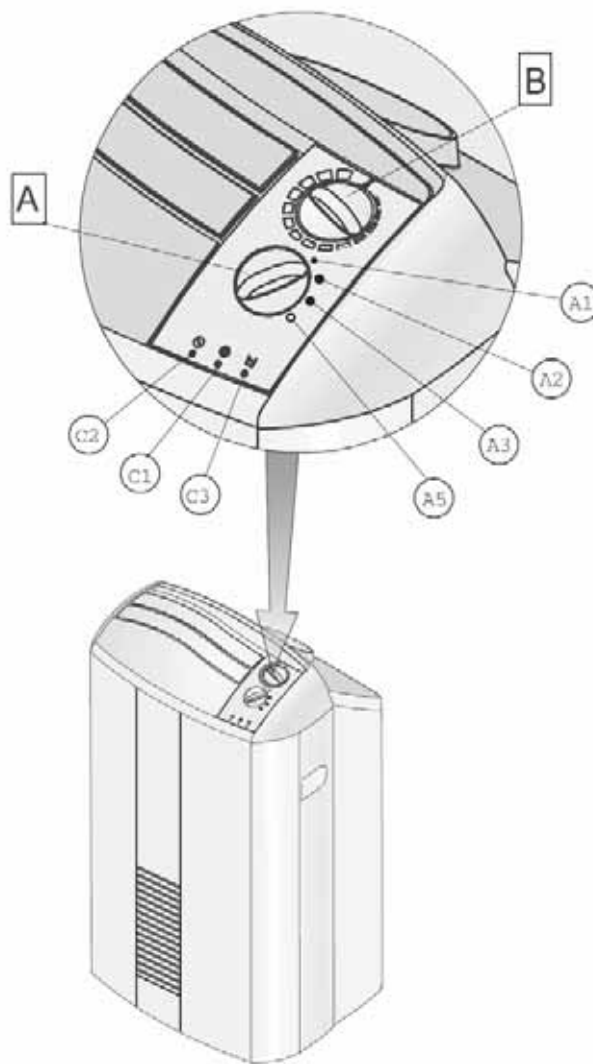


Abbildung 16

BEDIENUNGSHINWEISE

Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an. Die Spannungsanzeige (C2) leuchtet auf. Damit wird angezeigt, dass das Gerät betriebsbereit ist.

KLIMAGERÄT EINSCHALTEN



Drehen Sie den Auswahlschalter (A) von der Position AUS in eine beliebige andere Position.

VENTILATORBETRIEB

Drehen Sie den Auswahlschalter (A) auf (A2).

- Hohe Luftmenge (A2)

KÜHLBETRIEB

Drehen Sie den Auswahlschalter (A) in eine der folgenden Positionen.



- Kühlung hohe Luftmenge (A3)



- Kühlung niedrige Luftmenge (A4)

Wenn der Kühlbetrieb aktiviert ist, leuchtet die Anzeige (C1) auf. Wenn eine rasche Senkung der Raumtemperatur gewünscht wird, empfiehlt sich der Kühlbetrieb mit hoher Luftmenge (A3), während der Kühlbetrieb mit niedriger Luftmenge (A4) bei normalem, leisem Betrieb die Temperatur auf dem eingestellten Wert hält.

TEMPERATUREINSTELLUNG



Die gewünschte Temperatur wird über den Temperaturwahlschalter (B) eingestellt.

Wenn die Temperatur zu niedrig ist, drehen Sie den Schalter (B) gegen den Uhrzeigersinn in die gewünschte Position.

Wenn die Temperatur zu hoch ist, drehen Sie den Schalter (B) im Uhrzeigersinn in die gewünschte Position.

KLIMAGERÄT AUSSCHALTEN

Drehen Sie den Auswahlschalter (A) auf AUS (A1). Die Betriebsanzeige (C2) bleibt AN.

ACHTUNG:

Warten Sie 5 Minuten, bevor Sie den Kühlbetrieb erneut starten oder die Temperatureinstellung verändern.

□ PFLEGE UND WARTUNG

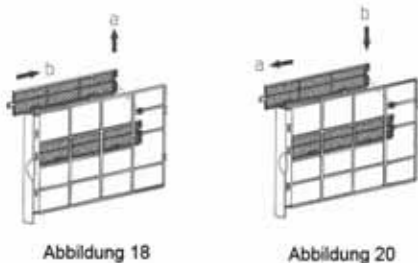
ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass das Klimagerät vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

Eine Funktion des Klimageräts besteht darin, die Luft von Staub und Schmutzpartikeln zu filtern. Ihr Klimagerät ist mit einem Hauptfilter und ev. zwei zusätzlichen Reinigungsfiltern ausgestattet, die auf der Basis von Aktivkohle und elektrostatischen Materialien arbeiten.

Der Filter sollte regelmäßig gereinigt werden – unter normalen Bedingungen einmal monatlich oder mindestens einmal pro Saison.

Ein nicht regelmäßig gereinigter Filter beeinträchtigt die Kühl-/Heizleistung und kann Schäden am Gerät verursachen.



REINIGUNG DER LUFTFILTER

- Ausbau und Reinigung des Hauptfilters (siehe Abb. 17, 18, 20, 21)
- Um den Hauptfilter zu entnehmen, halten Sie die Griffe von hinten fest und ziehen Sie den Filter heraus. (Siehe Abb. 17).
- Nehmen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter (falls mitgeliefert) vom Hauptfilter ab (siehe Abb. 18).
- Spülen Sie den Hauptfilter von beiden Seiten mit lauwarmem Leitungswasser ab und lassen Sie ihn trocknen (nicht in der Sonne).
- Befestigen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter wieder am Hauptfilter.
- Bauen Sie den Hauptfilter wieder ein, indem Sie ihn in die hintere Öffnung des Geräts einsetzen und nach innen drücken (siehe Abb. 21).

ACHTUNG:

Das Klimagerät nicht ohne Filter in Betrieb setzen!

WECHSEL DER REINIGUNGSFILTER (falls mitgeliefert) (siehe Abb. 18, 19, 20)

- Die Luftreinigungsfilter sollten einmal jährlich vom Hauptfilter abgenommen und gewechselt werden.
- Nehmen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter vom Hauptfilter ab (siehe Abb. 20).
- Wechseln Sie die beiden Filter und befestigen Sie die neuen Filter in den Rahmen (siehe Abb. 19).
- Befestigen Sie die Rahmen der beiden Reinigungsfilter wieder am Hauptfilter (siehe Abb. 20).

REINIGUNG DES KLIMAGERÄTS

- Wischen Sie das Gerät mit einem weichen, trockenen Tuch ab oder reinigen Sie es mit Hilfe eines Staubsaugers.
- Verwenden Sie kein heißes Wasser oder flüchtige Substanzen, die die Geräteoberfläche beschädigen können.

BEI SAISONBEGINN

- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und –austritt des Innen- und Außenteils frei sind.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät fachgerecht an das Stromnetz angeschlossen ist.

REINIGUNG DER KONDENSATWANNE IM AUßENTEIL (siehe Abb. 22)

Entnehmen Sie die Kondensatwanne (2), indem Sie die vier Schrauben (3) auf jeder Seite der Wanne lösen. Reinigen Sie die Wanne mit Wasser, trocknen Sie sie ab und bauen Sie sie wieder ein.

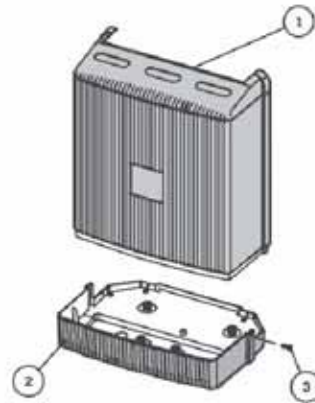
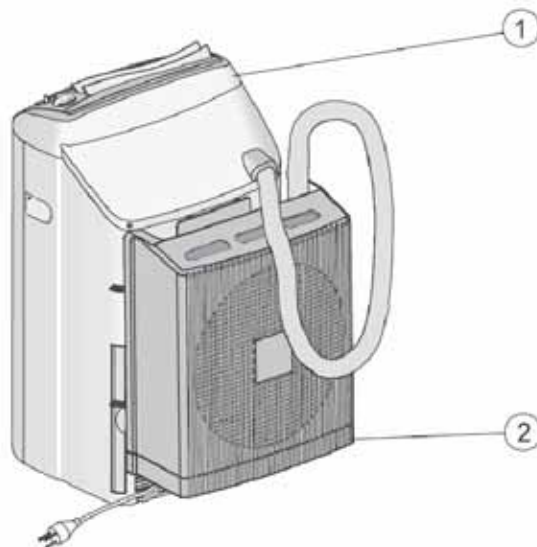


Abbildung 22. Ausbau der Kondensatwanne

□ TRANSPORT UND LAGERUNG

Bevor Sie das Gerät tragen oder einlagern, neigen Sie das Außenteil leicht zur Seite, um angesammeltes Kondenswasser abzulassen. Fassen Sie das Gerät beim Rollen an den Tragegriffen an.

Ziehen Sie nicht am Schlauch, um das Gerät zu bewegen. Wenn das Gerät in einem Fahrzeug transportiert wird, sorgen Sie dafür, dass es immer in der aufrechten Position stehen bleibt.



1. Innenteil
2. Außenteil

□ **WICHTIGE HINWEISE**

- Das Klimagerät wurde für den Hausgebrauch gefertigt und sollte nicht für andere Zwecke verwendet werden.
- Luftein- und –austritt des Klimageräts dürfen nicht blockiert werden.
- Wenn eine Reparatur erforderlich ist, kontaktieren Sie bitte einen autorisierten Service-Center in Ihrer Nähe. Eine Wartung durch unqualifiziertes Personal ist gefährlich.
- Das Klimagerät darf nur von Erwachsenen bedient werden. Lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät horizontal installiert ist.
- Ziehen Sie vor Reinigungs- oder Wartungsarbeiten immer den Netzstecker.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie das Gerät bewegen.
- Das Klimagerät darf nicht in der Nähe von Wärmequellen oder an Orten installiert werden, an denen brennbare Gase, Öl oder Schwefel austreten.
- Stellen Sie keine heißen oder schweren Gegenstände auf dem Klimagerät ab.
- Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig.
- Das Klimagerät sollte immer in aufrechter Position transportiert werden. Warten Sie nach dem Transport mindestens eine Stunde, bevor Sie es einschalten.
- Warten Sie nach dem Transport mindestens eine Stunde, bevor Sie es einschalten.
- Bewegen Sie das Gerät vorsichtig über Teppiche und Bodenbeläge.
- Leeren Sie die Kondensatwanne am Ende des Tages oder bevor Sie das Gerät über Teppiche und Bodenbeläge bewegen.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, lassen sie es nur von einem autorisierten Techniker austauschen oder reparieren.
- Dieses Gerät entspricht der EMV-Richtlinie 89/336/EEC.

□ SELBSTHILFEMASSNAHMEN

Bevor Sie sich an einen Wartungsdienst wenden, überprüfen Sie die folgenden Funktionen und beheben Sie Störungen, falls erforderlich, selbst.

Sollte die Störung auf diese Weise nicht zu beheben sein, kontaktieren Sie bitte einen autorisierten Service-Center in Ihrer Nähe.

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG
<ul style="list-style-type: none"> Gerät funktioniert nicht. Betriebsanzeige leuchtet nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> Stromausfall Stecker ist nicht eingesteckt Die Kondensatwanne befindet sich nicht im Gerät oder ist nicht richtig eingesetzt 	<ul style="list-style-type: none"> Hauptsicherung überprüfen Netzstecker einstecken Kondensatwanne richtig einsetzen
<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät arbeitet nur für kurze Zeiträume im Kühl- und Entfeuchtungsbetrieb 	<ul style="list-style-type: none"> Falsche Temperatureinstellung 	<ul style="list-style-type: none"> Abnahme der Temperatureinstellung
<ul style="list-style-type: none"> Gerät läuft, aber die Leistung ist nicht effizient 	<ul style="list-style-type: none"> Fenster ist geöffnet Wärmequelle im Raum (Herd, etc.) oder Raum ist mit Menschen überfüllt Leistung des Geräts nicht ausreichend für die Raumgröße Falsche Temperatureinstellung Luftfilter ist verschmutzt Kältemittelverlust Raum festverschlossen Absaugschlauch blockiert, verdreht oder geknickt 	<ul style="list-style-type: none"> Fenster schließen Entfernen Sie die Wärmequelle Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler Stimmen Sie die Temperatureinstellungen neu ab Filter reinigen Rufen Sie den Service an Störfaktor entfernen
<ul style="list-style-type: none"> Überlauf-Warn-Anzeige leuchtet auf oder blinkt. Gerät entfeuchtet nicht 	<ul style="list-style-type: none"> Wassertank ist mit Wasser gefüllt 	<ul style="list-style-type: none"> Wasser ablaufen lassen. Siehe Abb. 4

PROBLEM	URSACHE	LÖSUNG	E	M
<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät heizt nicht 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Temperatureinstellung ist zu niedrig 	<ul style="list-style-type: none"> □ Setzen Sie die Temperatureinstellung zurück 	X	
<ul style="list-style-type: none"> Gerät funktioniert nicht. Betriebs-Anzeige leuchtet 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Fernbedienung ist defekt 	<ul style="list-style-type: none"> □ Überprüfen Sie die Batterien der Fernbedienung □ Versuchen Sie, das Gerät aus geringerer Entfernung zu bedienen. □ Bedienen Sie die Klimaanlage direkt am Gerät. □ Reset durchführen, indem Sie die Tasten (9), (10), (13), (14) für 5 Sekunden drücken 	X	
<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät reagiert nicht richtig auf Signale der Fernbedienung 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Das IR-Signal erreicht das Gerät nicht ◆ Der Abstand zwischen Fernbedienung und Gerät ist zu groß oder der Winkel ist ungünstig ◆ Der IR-Empfänger am Gerät wird von einer starken Lichtquelle bestrahlt 	<ul style="list-style-type: none"> □ Prüfen Sie, ob sich ein Hindernis zwischen Gerät und Fernbedienung befindet; Beseitigen Sie das Hindernis, falls vorhanden. □ Gehen Sie näher an das Gerät heran. □ Dimmen Sie das Licht, insbesondere bei Neonlampen. 	X	
<ul style="list-style-type: none"> Betriebs-Anzeige blinkt. 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Der Kompressor arbeitet mit hohem Druck 	<ul style="list-style-type: none"> □ Normales Arbeiten des Klimageräts □ Betriebsanzeige blinkt. 	X	
<ul style="list-style-type: none"> Filteranzeige leuchtet auf 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Der Luftfilter ist verschmutzt 	<ul style="list-style-type: none"> □ Sauberen Filter installieren und Anzeige zurücksetzen 	X	
<ul style="list-style-type: none"> Geräusche vom Außenteil 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ Die Kondensatpumpe am Außenteil arbeitet ohne Wasser 	<ul style="list-style-type: none"> □ Normaler Betrieb des Klimageräts 	X	X

Legende:

E – Elektronisch gesteuertes Modelle Aelia N 10IR/14IR/14IRRC

M – Elektromechanisch gesteuertes Modell Aelia N 10CD

WERKZEUG FÜR INSTALLATION/WARTUNG (NUR FÜR R410A)

ACHTUNG

Klimagerät mit neuartigem Kältemittel

DIESES KLIMAGERÄT ARBEITET MIT EINEM NEUEN HFC-KÄLTEMITTEL (R410A), DAS SICH NICHT NEGATIV AUF DIE OZONSCHICHT AUSWIRKT.

Das Kältemittel R410A kann durch Wasser, Schlacken und Öle verunreinigt werden, da der Betriebsdruck bei R410A ca. 1,6 mal höher ist als beim Kältemittel R22. Gleichzeitig mit dem Kältemittel wurde auch das Maschinenöl umgestellt. Achten Sie daher bei der Installation darauf, dass kein Wasser, Staub, alte Kältemittelrückstände oder Maschinenöl zusammen mit R410A in den Kältekreislauf gelangen.

Um ein Vermischen unterschiedlicher Kältemittel oder Maschinenöle zu vermeiden, unterscheiden sich die Maße der Anschlussstücke an der Einfüllöffnung der Haupteinheit und der Installationswerkzeuge von denen, die für herkömmliche Kühleinheiten verwendet werden.

Dementsprechend ist für die neuen Kühleinheiten (R410A) spezielles Werkzeug erforderlich. Verwenden Sie für die Rohrverbindungen neues und sauberes Installationsmaterial mit speziellen Hochdruckanschlüssen für R410A, damit kein Wasser und/oder Staub eindringen kann.








Benutzen Sie auch nicht bereits bestehende Rohrleitungen, da sich sonst durch die Druckanschlüsse oder mögliche Verunreinigungen Probleme ergeben können.

Änderungen an Produkt und Komponenten

Bei Klimageräten, die auf der Basis von R410A arbeiten, wurden die Durchmesser der Wartungsanschlüsse an den Kontrollventilen des Außenteils (3-Wege-Ventile) verändert, um zu verhindern, dass die Einheit versehentlich mit einem anderen Kältemittel befüllt wird. (1/2 UNF)

- Um die Druckfestigkeit der Kältemittelleitungen zu erhöhen, wurden die Maße für Öffnungsdurchmesser und die entsprechenden Bördelmuttern modifiziert. (Für Kupferrohre mit Nennabmessungen 1/2" und 5/8")

Spezielles Werkzeug für R410A

Spezielles Werkzeug für R410A		Für R22	Änderungen
Manometerbatterie	X		Da der Betriebsdruck besonders hoch ist, kann er nicht mit herkömmlichen Messgeräten erfasst werden. Um zu verhindern, dass die Einheit mit einem anderen Kältemittel befüllt wird, wurden die Anschlussdurchmesser modifiziert.
Füllschlauch	X		Um die Druckfestigkeit zu erhöhen, wurden Schlauchmaterialien und Anschlussmaße geändert (auf 1/2 UNF). Vergewissern Sie sich beim Kauf des Füllschlauches, dass die Anschlussmaße stimmen.
Elektrowaage für Kältemittelbefüllung	O		Da Arbeitsdruck und Kältemittelgeschwindigkeit sehr hoch sind, ist es aufgrund der Blasenbildung schwierig, die angegebenen Werte mit Hilfe eines Füllzylinders abzulesen.
Drehmomentschlüssel (Nenndurchm. 1/2, 5/8)	X		Die Maße der gegenüberliegenden Bördelmuttern wurde erhöht. Zufällig kann für Nenndurchmesser 1/4 und 3/8 ein herkömmlicher Schlüssel verwendet werden.
Bördelwerkzeug (Verbindung)	O		Durch ein vergrößertes Aufnahmeloch im Spannschlüssel konnte die Federkraft des Werkzeugs verbessert werden.
Vakuummeter	-		Kommt zum Einsatz, wenn Bördelverbindungen mit Hilfe von herkömmlichem Bördelwerkzeug hergestellt werden.
Adapter für Vakuumpumpe	O		Anschluss an konventionelle Vakuumpumpe. Um zu verhindern, dass Öl aus der Vakuumpumpe in den Füllschlauch zurückströmt, ist ein Adapter erforderlich. Der Füllschlauch verfügt über zwei Anschlüsse – einen für herkömmliche Kältemittel (7/16 UNF) und einen für R410A. Wenn sich das Öl der Vakuumpumpe (Mineralöl) mit R410A vermischt, kann sich Schlamm bilden, der zu Schäden am Gerät führen kann.
Lecksuchgerät	X		Nur für HFC-Kältemittel.

- Zufällig weist der "Kältemittelzylinder" die Kältemittelbezeichnung (R410A) und eine Schutzbeschichtung in dem vom ARI festgelegten Rosa auf (ARI-Farbencode: PMS 507).
- Außerdem ist für "Füllanschluss und Abdichtung des Kühlzylinders" ein Schlüssel des Typs 1/2 UNF erforderlich, entsprechend dem Anschlussmaß des Füllschlauches.

Vorbehaltlich technischer Änderungen, Satz- und Druckfehler

Der Hersteller ist um ständige Verbesserung seiner Produkte sowie um eine optimale Anpassung an die Gegebenheiten des jeweiligen Anwenderlandes bemüht. Aus diesem Grund behält er sich das Recht vor, ohne Vorankündigung technische Änderungen an den Produkten vorzunehmen.

Das vorliegende Schriftstück dient als allgemeine Richtlinie für die Montage, den Betrieb und die Wartung unserer Produkte. Es kann durchaus sein, dass die darin enthaltenen Angaben nicht in allen Punkten auf ein Gerät zutreffen, wenn dieses den örtlichen Vorschriften oder den Spezifikation einer Bestellung angepaßt wurde. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Verkaufsbüro:

Verkaufsbüro Berlin

Keithstraße 2-4 • 10787 Berlin
Telefon 0 30 / 26 99 44 - 0 • Telefax 0 30 / 26 99 44 - 22
berlin@airwell.de

Verkaufsbüro Dresden

Könneritzstraße 15 • 01067 Dresden
Telefon 03 51 / 3 12 56 80 • Telefax 03 51 / 3 12 57 03
dresden@airwell.de

Verkaufsbüro Düsseldorf

Am Wehrhahn 83 • 40211 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 17 93 43 30 • Telefax 02 11 / 17 93 43 55
duesseldorf@airwell.de

Verkaufsbüro Hamburg

Theodorstraße 68 • 22761 Hamburg
Telefon 0 40 / 8 99 60 70 - 0 • Telefax 0 40 / 8 99 60 70 - 25
hamburg@airwell.de

Verkaufsbüro Frankfurt

Berner Straße 43 +51 • 60437 Frankfurt
Telefon 069/50702-0 • Telefax 0 69 / 5 07 02 - 2 50
frankfurt@airwell.de

Verkaufsbüro München

Oberanger 28 • 80331 München
Telefon 0 89 / 23 88 51 - 11 • Telefax 0 89 / 23 88 51 - 22
muenchen@airwell.de

Verkaufsbüro Stuttgart

Schulze-Delitzsch-Straße 43 • 70565 Stuttgart
Telefon 07 11 / 22 06 31 - 3 • Telefax 07 11 / 22 06 31 - 55
stuttgart@airwell.de

Airwell

ACE Klimatechnik GmbH

Berner Straße 43 + 51 • D-60437 Frankfurt
Telefon 0 69 / 5 07 02-0 • Telefax 0 69 / 5 07 02-2 50
e-mail: info@airwell.de • <http://www.airwell.de>

